

59. Ausstellung
der
Kgl. Akademie der Künste
im
Landes-Ausstellungsgebäude zu Berlin
vom
31. Juli bis Mitte October 1887.

Officieller Katalog

Mit 2 Plänen
vom Ausstellungsgebäude und Ausstellungspark.

2. Auflage
mit Saalverzeichniss.

BERLIN 1887
VERLAG VON EMIL DOMINIK
Verlag für Kunst und Literatur.

Preis 1 Mark.

1579

V

HfBK Dresden - Bibliothek



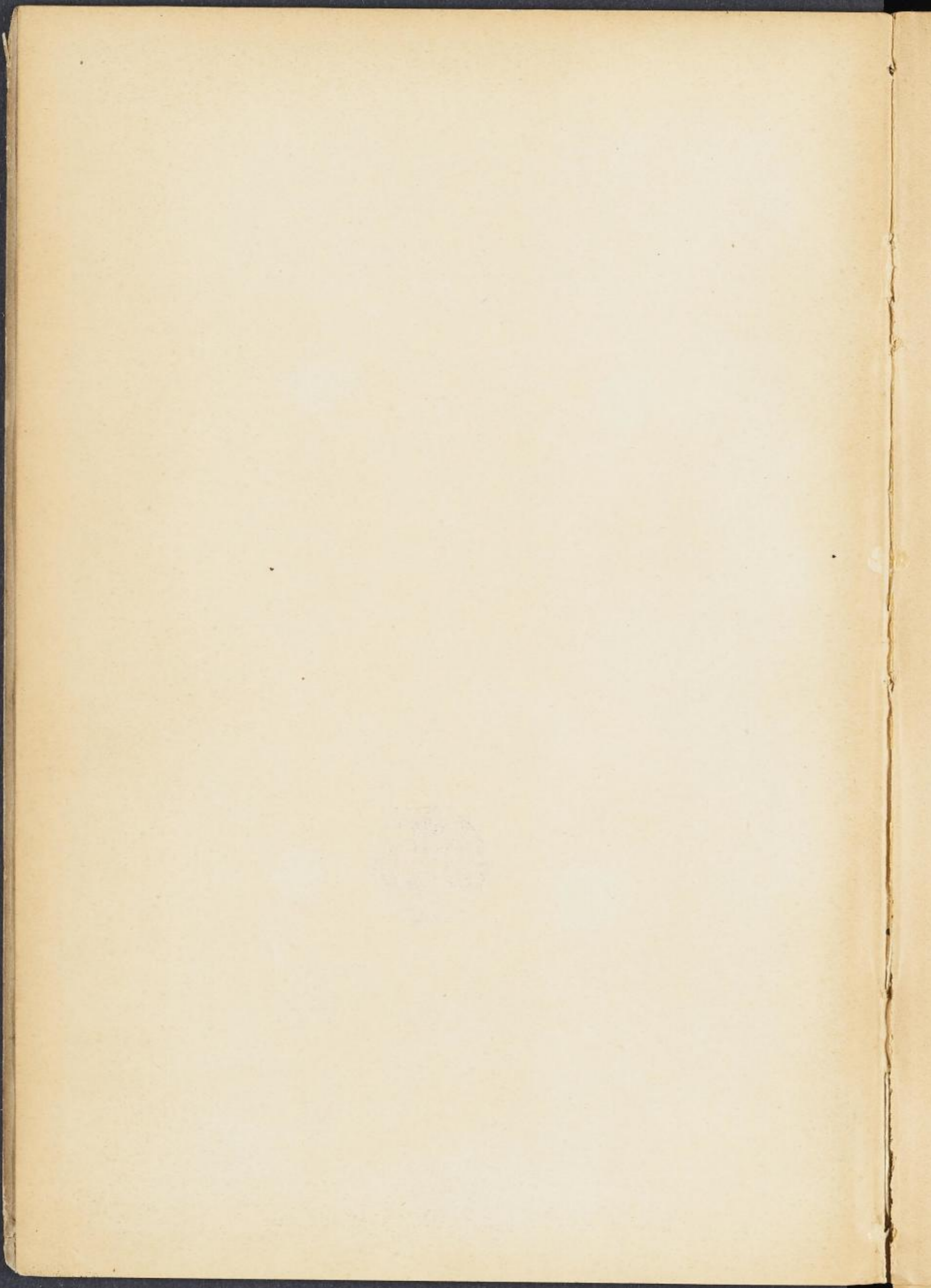
0062869X

Dieses Buch
ist zurückzugeben
bis zum:

Buch
Nr.

Bestell-Nr. 20

L 1217/bv V 5/20



Officieller Katalog

der

59. AUSSTELLUNG

der

Königl. Akademie der Künste.



GESAMMT-PLAN

der

59. Ausstellung

der

Königl. Akademie der Künste

im

Landes-Ausstellungs-Gebäude

zu

BERLIN.



Vom Juli bis October 1887.



Die Osteria

(Baurath Thiede)

am Stadtbahnbogen 1, 2, 3.

Das Diorama

und

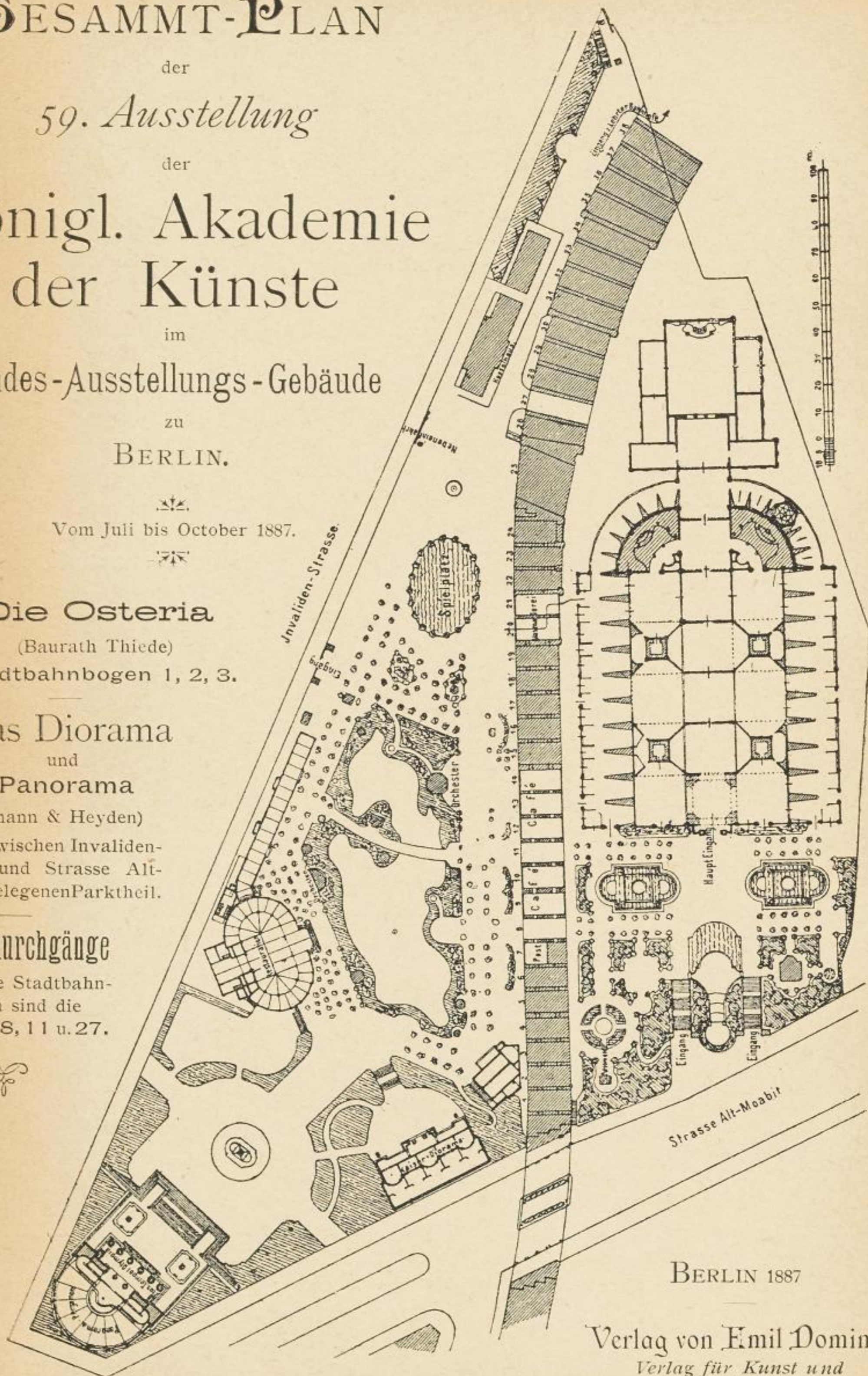
Panorama

(Kyllmann & Heyden)

in dem zwischen Invaliden-
Strasse und Strasse Alt-
Moabit gelegenen Parktheil.

Hauptdurchgänge

durch die Stadtbahn-
bogen sind die
Bogen 8, 11 u. 27.

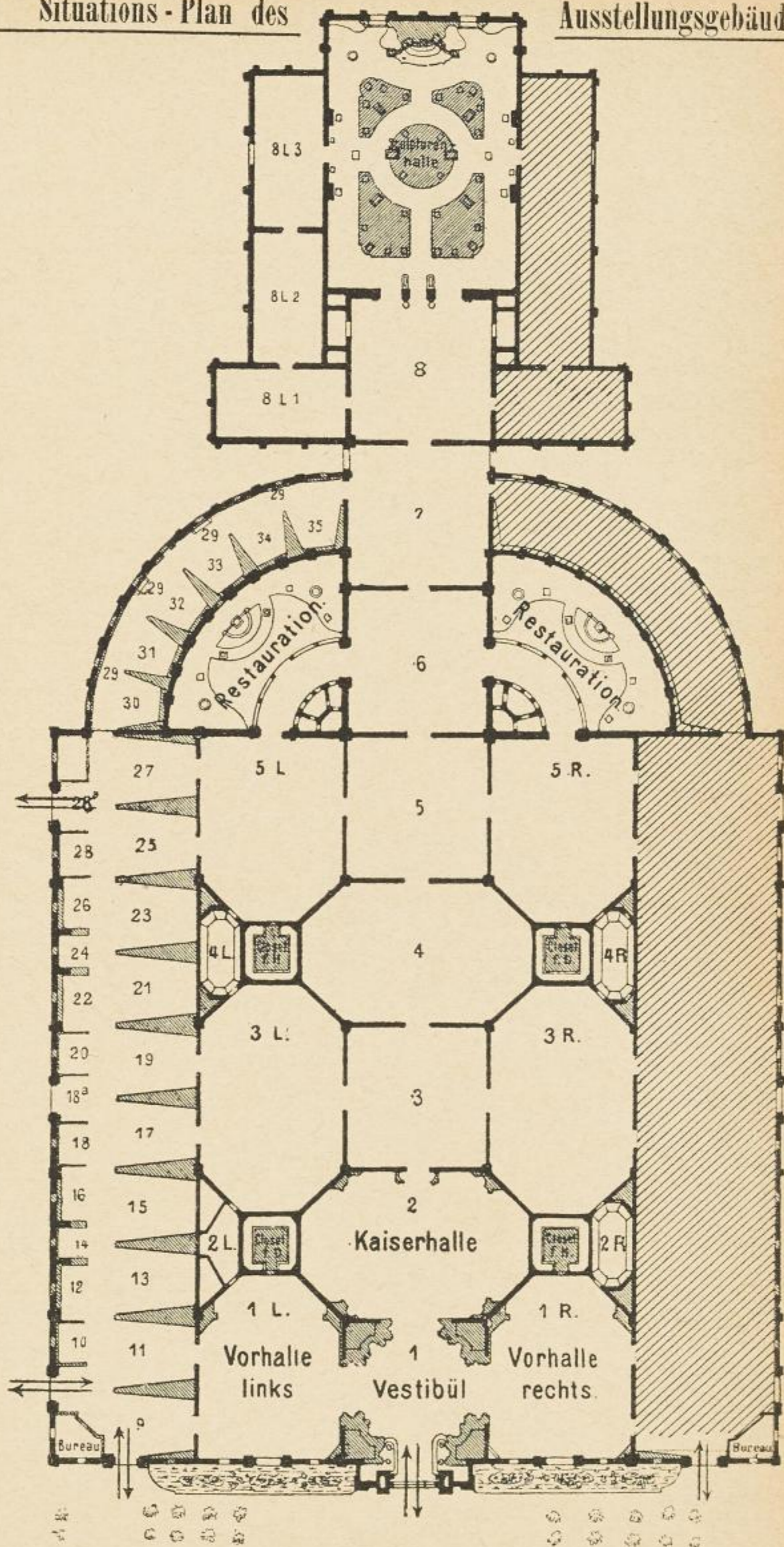


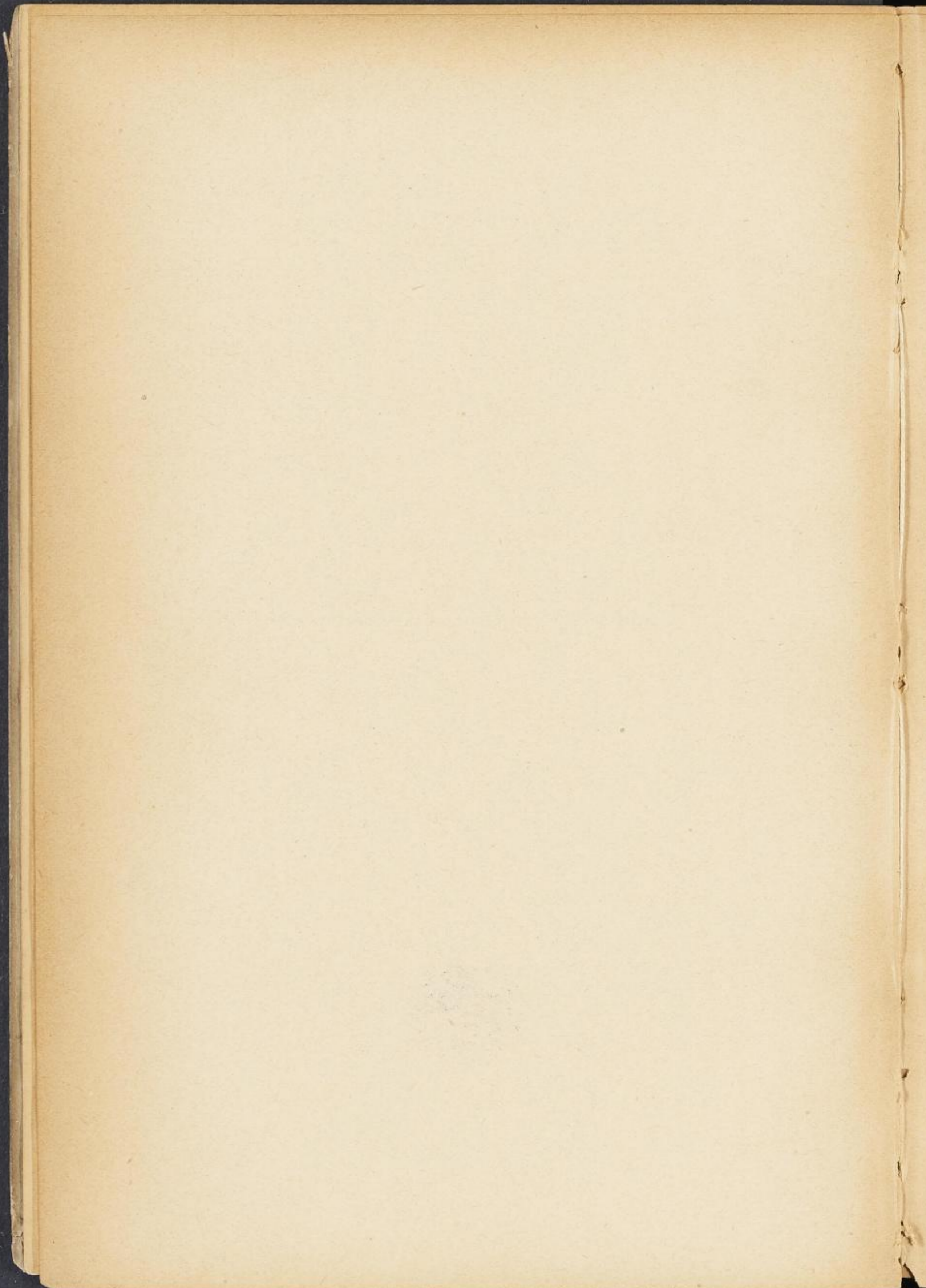
BERLIN 1887

Verlag von Emil Dominik
Verlag für Kunst und
Literatur.

Situations - Plan des

Ausstellungsgebäudes.





59. Ausstellung
der
Kgl. Akademie der Künste
im
Landes - Ausstellungsgebäude zu Berlin

vom
31. Juli bis Mitte October 1887.

Officieller Katalog

Mit 2 Plänen
vom Ausstellungsgebäude und Ausstellungspark.

2. Auflage
mit Saalverzeichniss.



BERLIN 1887

VERLAG VON EMIL DOMINIK

Verlag für Kunst und Literatur.

Alle Rechte,
auch dasjenige der Uebersetzung in fremde Sprachen
vorbehalten.



Inhalt.

	Seite
Zur Chronik der Akademie	V
Verzeichniss der ausgestellten Werke:	
Zeichenerklärung	1
I. Oelgemälde	1
II. Aquarelle und Zeichnungen	65
III. Kupferstiche, Radirungen und Holzschnitte	76
IV. Bildwerke	80
V. Architektur	89
Erster Nachtrag	91
Zweiter Nachtrag	93

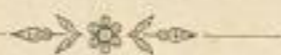
Inserate mit Branchen-Verzeichniss.

Pläne des Ausstellungsgebäudes und des Parkes sind
beigeheftet.



Zur Chronik der Akademie.

Vom 1. April 1886 bis Ende März 1887.



Der bisherige Präsident der Akademie, Professor Carl Becker, bekleidete dies Amt auch während des vorbezeichneten Zeitraums, nachdem dessen in der Gesamtsitzung des Senats vom 31. Mai 1886 erfolgte Wiederwahl die vorgeschriebene Allerhöchste Bestätigung erhalten hatte.

Gleichzeitig war die Wiederwahl des Stellvertreters des Präsidenten, des inzwischen zum Geheimen Regierungsrath ernannten Bauraths und Professors H. Ende erfolgt.

Beide Persönlichkeiten führten zugleich, wie bisher, den Vorsitz in den akademischen Sectionen für die bildenden Künste, während als Vorsitzender der Sectionen für Musik wiederum der Professor Martin Blumner und als dessen Stellvertreter der Professor Woldemar Bargiel fungirte.

Der Senat verlor im Laufe des Jahres 1886 durch den Tod ein der Section für Musik angehöriges Mitglied, den Vorsteher einer Meisterschule für musikalische Composition, Professor D. Eduard Grell (siehe unten), wogegen als neues Mitglied vom 1. April 1886 ab der zum Vorsteher einer akademischen Meisterschule für musikalische Composition ernannte Tonkünstler Heinrich Freiherr von Herzogenberg eintrat.

Aus dem Kreise ihrer ordentlichen Mitglieder wurden der Akademie durch den Tod entrissen:

1. der Landschaftsmaler, Professor August Eduard Gottlieb Behrendsen, am 5. Juni 1819 zu Magdeburg geboren, Mitglied unserer Akademie seit 1869, gestorben am 3. April 1886 zu Hildesheim;
2. der Xylograph, Professor Albert Vogel, am
o. a

11. Februar 1814 zu Berlin geboren, Mitglied unserer Akademie seit 1874, gestorben am 15. April 1886 zu Berlin;
3. der Kupferstecher Philipp Hermann Eichens, am 13. September 1812 zu Berlin geboren, Mitglied unserer Akademie seit 1874, gestorben am 17. Mai 1886 zu Paris;
4. der Thiermaler, Professor Johann Friedrich Voltz, am 31. October 1817 zu Nördlingen geboren, Mitglied unserer Akademie seit 1869, gestorben am 25. Juni 1886 zu München;
5. der Geschichtsmaler, Professor Dr. Carl von Piloty, Director der Königlich bayrischen Kunst-Akademie in München, am 1. October 1826 zu München geboren, Mitglied unserer Akademie seit 1869, gestorben am 21. Juli 1886 zu München;
6. der Componist, Professor D. August Eduard Grell, Mitglied des Senats der Akademie, Vorsteher einer akademischen Meisterschule für musikalische Composition, Ritter des Ordens pour le mérite für Wissenschaft und Kunst, geboren am 6. November 1800 zu Berlin, Mitglied der Akademie seit 1841, gestorben am 10. August 1886 zu Berlin;
7. der Musiker, Professor und Concertmeister Johann Peter Josef Hubert Ries, geboren zu Berlin am 2. April 1802, Mitglied der Akademie seit dem Jahre 1839, gestorben am 14. September 1886 zu Berlin;
8. der Geschichtsmaler Professor Eduard von Steinle, am 2. Juli 1810 zu Wien geboren, Mitglied unserer Akademie seit dem Jahre 1874, gestorben am 18. September 1886 zu Frankfurt a. M.;
9. der Genremaler Professor Rudolf Jordan, am 4. Mai 1810 zu Berlin geboren, Mitglied unserer Akademie seit 1837, gestorben am 25. März 1887 zu Düsseldorf.

Diesen schweren Verlusten gegenüber haben die zu Anfang dieses Jahres statutenmässig vollzogenen und ordnungsmässig bestätigten Wahlen der Akademie vier neue ordentliche Mitglieder zugeführt, und zwar

a) der Section für die bildenden Künste:

den Bildhauer Gustav Eberlein in Berlin,
den Architekten Baurath H. Schmieden in Berlin,
den Bildhauer Professor Victor Tilgner in Wien;

b) der Section für Musik:

den Componisten Professor Max Bruch in Breslau.

Ausserdem erfolgte in der am 29. Januar d. J. stattgehabten gemeinschaftlichen Sitzung beider Sectionen der akademischen

Genossenschaft die Wahl des hochverdienten Kurators der Akademie, des Königlichen Staatsministers D. Dr. von Gossler, zum Ehrenmitgliede der Akademie.

In der Leitung der akademischen Meisterateliers für die bildenden Künste sind dauernde Veränderungen nicht eingetreten; dagegen vernoethwendigte sich die zeitweise Vertretung des Vorstehers eines akademischen Meisterateliers für Architektur, des Geheimen Regierungsraths H. Ende, welcher zwecks Ausführung japanischer Staatsbauten einen sechsmonatlichen Urlaub erhalten hatte. Seine Vertretung erfolgte mit Genehmigung des Herrn Ministers durch den Königlichen Baurath Boeckmann unter Assistenz des Regierungsbaumeisters Hartung, sowie der Architekten Köhler und Giesenberg.

Am Unterrichte in den sämtlichen akademischen Meisterateliers für die bildenden Künste nahmen Theil im Sommersemester 1886 13 Maler, 5 Bildhauer, 2 Kupferstecher, 6 Architekten; im Wintersemester 1886/87 18 Maler, 4 Bildhauer, 3 Kupferstecher, 9 Architekten.

Die akademische Hochschule für die bildenden Künste unter Leitung ihres Directors, des Professors A. von Werner, zählte im Sommersemester 1886 239 immatrikulierte Schüler und 11 Hospitanten; im Wintersemester 1886/87 292 immatrikulierte Schüler und 30 Hospitanten.

Aus dem Lehrer-Collegium dieser Anstalt schied auf seinen Antrag zu Ende des vorigen Sommersemesters der Lehrer für anatomische Vorträge, Geheimer Sanitätsrath Dr. Hoffmann, und übernahm an dessen Stelle mit Anfang des Wintersemesters die Leitung dieses Unterrichtszweiges der Privatdocent an der hiesigen Königlichen Friedrichs-Wilhelm-Universität Dr. med. Hans Virchow. Als Hülflehrer für den Unterricht im Atelier für Landschaftsmalerei trat der Maler Paul Voorgang am 1. April 1886 in das Lehrer-Collegium ein. Durch den Tod verlor letzteres am 16. April 1886 sein vieljähriges Mitglied, den Lehrer der Holzschneidekunst Professor Albert Vogel (siehe oben), und am 5. September 1886 den Hülflehrer in der Klasse für Ornamentlehre und dekorative Architektur, Maler Ernst Marschalk. Als Nachfolger des Letzteren übernahm im Wintersemester 1886/87 der Maler Wilhelm Herwarth die Functionen des Hülflehrers der vorgenannten Klasse.

Bei den akademischen Meisterschulen für musikalische Composition belief sich die Gesamtzahl der immatrikulirten Schüler während des Sommersemesters 1886 auf 20

a*

und während des letzt abgelaufenen Wintersemesters auf 17 Personen.

Durch das bereits oben mitgetheilte Hinscheiden des Professors Eduard Grell erlitt insbesondere auch diese Abtheilung der musikalischen Lehranstalten einen tief empfundenen Verlust.

Die akademische Hochschule für Musik zählte im Sommersemester 1886 193 Schüler, im Wintersemester 1886/87 217 Schüler. Ausserdem nahmen an den Chorübungen und Aufführungen dieser Anstalt in den vorbezeichneten Semestern 63 resp. 45 Dilettanten Theil.

In dem Lehrer-Collegium dieser Hochschule traten folgende Veränderungen ein:

Vom 1. April 1886 ab wurde der Tonkünstler Heinrich, Freiherr von Herzogenberg, unter Ernennung zum Professor, definitiv zum Vorsteher und ersten Lehrer der Compositions-Abtheilung berufen. Von demselben Zeitpunkte ab wurde als ausserordentlicher Lehrer für Militair-Musik der Königliche Musikdirector, Fr. Voigt, Stabshautboist vom 1. Garde Regiment zu Fuss in Potsdam angestellt.

In dem unter Leitung des Professors Haupt stehenden akademischen Institut für Kirchenmusik nahmen am Unterrichte Theil während des Sommersemesters 1886 25 Eleven, im Wintersemester 1886/87 24 Eleven.

Die Feier des diesjährigen Geburtsfestes Seiner Majestät des Kaisers und Königs, ihres erhabenen Protector, beging die Akademie, wie alljährlich, durch eine öffentliche Sitzung, welche in dem festlich geschmückten grossen Saale der Singakademie unter überaus zahlreicher Betheiligung von Gönnern und Freunden der Akademie abgehalten wurde.

Das Senatsmitglied, Geheimer Ober-Regierungs-Rath Dr. Jordan, hielt die Festrede, welche in Würdigung der hohen Bedeutung dieses Tages sich zur Aufgabe gestellt hatte, ein Lebensbild des glorreichen Monarchen zu entwerfen und demselben Dank und Huldigung der Künste darzubringen.

Ausserdem wurden durch Chor und Orchester der akademischen Hochschule für Musik eine von dem Senatsmitgliede, Professor Albert Becker, besonders für die Festfeier componirte Cantate und das „Halleluja“ aus dem „Messias“ von Händel zur Aufführung gebracht.

Gleichzeitig betheiligte sich unsere Akademie in Gemeinschaft mit der Königlichen Akademie der Wissenschaften an der von der einmüthigen Begeisterung des deutschen Volkes getragenen Feier dieses Gedenktages durch eine festliche Ausschmückung des Akademiegebäudes, welche nach dem künst-

lerischen Entwürfe und unter Leitung des Senatsmitgliedes, Professors Johannes Otzen, durchgeführt war. Den Mittelpunkt der Decoration bildete ein von dem Bildhauer G. Eberlein modellirtes grösseres plastisches Bildwerk (der Genius des Friedens streckt die schützende Hand, welche die Kaiserkrone hält, über den von den Personificationen der Wissenschaften und Künste bekränzten Altar des Vaterlandes aus), an dessen beide Seiten sich zwei grosse, vom Professor Gesellschaft gemalte Friese anschlossen, welche die bedeutendsten Erinnerungen aus dem Lebensgange des gefeierten Herrschers in allegorischer Darstellung veranschaulichten. Begrenzt wurde die ganze Gruppe durch zwei die Wehrkraft des Landes versinnbildlichende Kriegergestalten, modellirt von den Professoren Herter und Calandrelli.

Die Bibliothek und die Sammlungen der Akademie haben auch in dem verflossenen Jahre theils durch ordnungsmässige Verwendung der etatsmässigen Fonds, theils durch ausserordentliche Zuwendungen und Geschenke verschiedener Gönner, namentlich seitens des Königlichen Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten, dankenswerthe Bereicherungen erhalten.

Auf den überaus befriedigenden Verlauf der im vorigen Jahre unter dem Allerhöchsten Protectorat Seiner Majestät des Kaisers und Königs stattgehabten Jubiläumskunstausstellung, über deren umfassende Vorarbeiten bereits der vorjährige Catalog des Eingehenderen berichtet hat, darf unsere Akademie mit stolzer Genugthuung zurückblicken.

Unvergesslich bleibt der Gedenktag des 23. Mai 1886, an welchem Seine Majestät der Kaiser und König, umgeben von Mitgliedern des Königlichen Hauses, inmitten einer glänzenden Versammlung, zur Eröffnung der Ausstellung in den festlich geschmückten Räumen des neuen Landes-Ausstellungspalastes erschien, und Seine Kaiserliche und Königliche Hoheit der Kronprinz, der erlauchte Ehrenpräsident der Ausstellung, der Akademie die hohe Ehre erwies, Seiner Majestät in einer die Bedeutung der Jubiläumsausstellung huldvoll würdigenden Rede die dankbaren und ehrfürchtvollen Empfindungen der Künstlerschaft zum Ausdruck zu bringen.

Nachdem hieran anschliessend der Curator der Akademie, Staatsminister Dr. von Gossler, eingehenden Bericht über die Entstehung und Durchführung des Unternehmens erstattet und die Ordensauszeichnungen bekannt gegeben hatte, welche Seine Majestät bei dieser Veranlassung an verschiedene

deutsche Künstler zu verleihen geruht, ertheilte der erhabene Monarch die Genehmigung zur Eröffnung der Ausstellung, indem Allerhöchstderselbe in ergreifenden Worten einen Rückblick auf die segensreichen Anregungen seines ruhmvollen Ahnherrn Friedrichs des Grossen warf und daran Segenswünsche für die gedeihliche Friedensarbeit des Vaterlandes knüpfte.

Die seitens des Senates angestregten umfangreichen Bemühungen um Beschaffung einer reichen Sammlung werthvoller Ausstellungsobjecte aus allen Gebieten der bildenden Kunst waren von gutem Erfolge gekrönt worden.

Es gelangten zur Ausstellung, abgesehen von der historischen Abtheilung:

- 1375 Oelgemälde,
- 239 Aquarelle und Zeichnungen,
- 101 Kupferstiche, Radirungen und Holzschnitte,
- 301 Sculpturen und
- 307 architectonische Entwürfe.

Die historische Abtheilung umfasste 456 Oelgemälde, eine umfangreiche Sammlung von Werken der vervielfältigenden Künste von 65 verschiedenen Meistern, 105 Bildwerke, 100 architectonische Entwürfe, sowie eine grosse Anzahl gruppenweise ausgelegter Zeichnungen verschiedener Künstler. Hierzu kommen 401 Ausstellungsobjecte aus dem Gebiete der decorativen Kunst, welche zum ersten Male als besondere Gruppe innerhalb der akademischen Kunstaussstellungen erschien.

Die Gesamtzahl der ausgestellten Kunstwerke beläuft sich auf 3452 Catalognummern. Von nicht in Deutschland lebenden Künstlern hatten sich an der Ausstellung auf den Gebieten der Malerei, der Plastik und der vervielfältigenden Künste 540 Aussteller mit 751 Werken betheilig; auf Deutschland entfielen 934 Aussteller mit 1265 Werken und davon auf Berlin allein 361 Aussteller mit 514 Werken.

Der Versicherungswerth der sämmtlichen, zur Ausstellung gelangten Kunstwerke belief sich rund auf 14 370 000 Mark.

Die Theilnahme des Publicums hat den gehegten Erwartungen in vollem Maasse entsprochen. Wesentlich gefördert wurde dieselbe durch den behaglichen Aufenthalt in dem, das Ausstellungsgebäude umgebenden Park und durch die selbstständigen künstlerischen Schöpfungen, welche in demselben ihre Stätte gefunden hatten, wie der grossartige Bau des Olympiatempels mit seinem Sculpturenschmuck und dem im Innern dargestellten Panorama von Pergamon, das Kaiser-

diorama und die von dem Verein Berliner Künstler reizvoll ausgestattete Osteria, sowie durch die Veranstaltung besonderer festlicher Aufzüge, namentlich des sogenannten „griechischen Festes“, bei welchem die Berliner Künstlerschaft ein Bild antiken Lebens zu gelungener Darstellung brachte.

Besucht wurde die Ausstellung während ihrer 162tägigen Dauer von 1 161 461 Tageseintrittsgeld zahlenden Personen, unter denen sich mannigfache Gruppen von Corporationen und Vereinen befinden, welchen der Eintritt zu ermässigten Preisen gewährt wurde. Hinzu kommen die Inhaber der Saisonkarten, deren Zahl etwas über 10 000 beträgt. Die durch den Besuch des Publicums erzielte Einnahme hat sich auf 661 153 M. 63 Pf. belaufen.

Verkauft wurden von den zur Ausstellung gelangten Kunstwerken einschliesslich der für die Verloosung angekauften — es waren bei der mit der Ausstellung verbundenen Lotterie 500 000 Loose abgesetzt worden — im Ganzen 948 Kunstwerke zum Gesamtpreise von 884 422 M. 75 Pf. und zwar:

320 Gemälde für 731 125 M.

66 Sculpturen für 121 110 M.

363 Werke der graphischen Kunst für 17 848 M. 50 Pf.

114 Werke der schmückenden Kunst für 10 739 M. 25 Pf.
endlich

85 diverse kleinere Werke für 3 600 M.

Der Schluss der Ausstellung erfolgte nach Allerhöchster Bestimmung am Abend des 31. October in den Festsälen des Ausstellungsgebäudes. Einer von dem Präsidenten der Akademie, Professor Becker, gehaltenen Ansprache, in welcher namentlich dem Allerhöchsten Protector, dem erlauchten Ehrenpräsidenten der Ausstellung, dem Curator der Akademie, sowie den städtischen Behörden Berlins der tief empfundene Dank für die Förderung des Unternehmens ausgesprochen worden war, folgte ein übersichtlicher Rechenschaftsbericht des ersten ständigen Secretärs, Geh. Regierungsraths Dr. Zöllner, über den Verlauf und die Erfolge der Ausstellung. Hierauf ergriff der Staatsminister von Gossler das Wort, um in einer begeistert aufgenommenen Rede die Bedeutung des glücklich beendeten Unternehmens vom Standpunkte der Königlichen Staatsregierung zu kennzeichnen und im Allerhöchsten Auftrage Seiner Majestät Ordensauszeichnungen an verschiedene, um die Leitung und Durchführung der Ausstellung besonders verdiente Persönlichkeiten zu verkünden.

An diesen feierlichen Schlussact reihte sich ein Festmahl in den Restaurationsräumen des Ausstellungsparkes, bei welchem die weihevollen und glücklichen Stimmung aller Beteiligten in Rückblick auf das an Erfolgen und Ehren so reiche Jubiläumsjahr unserer Akademie zum freudigsten Ausdruck kam.

Zum bleibenden Gedächtniss der Jubiläumsausstellung hat Seine Excellenz der Staatsminister D. Dr. von Gossler, in seiner Eigenschaft als Curator, der Akademie ein mit dankbarster Freude begrüßtes werthvolles Weihgeschenk gestiftet, nämlich eine nach dem Entwurfe des Professors Ernst Ewald ausgeführte Votivtafel, deren Mitteltheil die Gestalt des „Siegens“, nach Professor Siemering's Statue, in Emailmalerei ausgeführt von E. Bastannier, und darüber die von M. Haseroth in Stein geschnittenen Reliefbildnisse Friedrichs des Grossen und Kaiser Wilhelms enthält, umrahmt durch eine Fassung von Ebenholz mit Silberornament und eingesetzten Steinen.

Aus gleicher Veranlassung hat die Akademie aus der Zahl der in ihrem Besitze befindlichen Handzeichnungen ihres Altmeisters und einstigen Directors, Gottfried Schadow, mit Unterstützung des hohen Ministeriums eine Veröffentlichung in Facsimile-Lichtdrucken, mit Text von dem Professor Dr. Dobbert, veranstaltet, deren Widmung Seine Kaiserliche und Königliche Hoheit der Kronprinz anzunehmen geruht haben, und ist ausserdem mit Allerhöchster Genehmigung eine besondere Erinnerungsmedaille in Bronze nach einem vom Professor Fr. Schaper für die grosse goldene Medaille für Kunst gefertigten Modell geprägt worden, welche ebenso, wie Exemplare des Schadow-Werkes, an hervorragende Gönner und Förderer der Ausstellung zur Vertheilung gelangten.

An nachbenannte Künstler, welche sich bei der Jubiläumsausstellung in hervorragender Weise betheilig hatten, wurden durch die Gnade Seiner Majestät des Kaisers und Königs auf die Allerhöchstdemselben unterbreiteten Vorschläge des Senats zahlreiche Auszeichnungen ertheilt; es erhielten:

I. Die grosse goldene Medaille für Kunst

aus Oesterreich-Ungarn:

der Bildhauer, Professor Victor Tilgner in Wien,
der Architekturmaler, Professor Rudolf Alt in Wien;

aus England:

der Maler, Professor Hubert Herkomer in London,
der Maler W. W. Oules in London,
der Maler, Baronet John Everett Millais in London;

aus Belgien:

der Maler Jan Verhas in Brüssel;

aus Italien:

der Maler Augusto Corelli in Rom;

aus Deutschland:

der Maler, Professor Friedrich Geselschap in Berlin,
der Maler, Professor Hermann Baisch in Karlsruhe,
der Maler Claus Meyer in München,
der Maler, Professor Eugen Dücker in Düsseldorf,
der Maler Paul Flickel in Berlin,
die Architekten Heinrich Kayser u. Karl von Grofzheim
in Berlin,
der Architekt, Baurath Adolf Heyden in Berlin.

II. Die grosse goldene Medaille für Wissenschaft.

der Präsident der Königlich grossbritannischen Akademie,
Sir Frederik Leighton in London;

III. Die kleine goldene Medaille für Kunst*aus Oesterreich-Ungarn:*

der Bildhauer, Hof- und Kammer-Medailleur, Professor Josef
Tautenhayn in Wien,
der Bildhauer Josef Myslbeck in Prag,
der Maler Julius von Payer, zur Zeit in Paris,
der Maler Emil Jacob Schindler in Wien,
der Architekt, Baurath Otto Wagner in Wien,
der Maler Anton Müller in Wien,
der Bildhauer, Professor Rudolf Weyer in Wien;
der Maler, Director der Akademie der bildenden Künste,
Julius Benczur in Pest;

aus England:

der Bildhauer Hamo Tornyocroft in London,
der Maler John R. Reid in London,
der Bildhauer Alfred Gilbert in London,
der Maler William Blake Richmond in London;

aus Holland:

der Maler Hendrik Willem Mesdag im Haag,
der Architekt P. J. H. Cuypers in Amsterdam;

aus Belgien:

der Bildhauer Paul de Vigne in Brüssel,
der Bildhauer Léon Mignon in Brüssel,
der Maler Jaques comte de Lalaing in Brüssel;

aus Italien:

der Maler, Professor Francesco Vineca in Florenz,
der Maler Guglielmo Ciardi in Venedig,
der Maler Luigi Nono in Venedig;

aus Spanien:

der Maler José Jimenez y Aranda, zur Zeit in Paris;

aus Russland:

der Maler, Professor Paul Kowalewsky in St. Petersburg;

aus Dänemark:

der Maler, Professor Otto Bache in Kopenhagen,
der Bildhauer, Professor Vilhelm Saabye in Kopenhagen;

aus Schweden und Norwegen:

der Maler, Professor Carl Gustaf Hellqvist aus Stockholm,
jetzt in Berlin,
der Maler Otto Sinding in Bodö;

aus Deutschland:

der Maler Albert Keller in München,
der Maler Carl Seiler in München,
der Maler Frithjof Smith in München,
der Maler, Professor Werner Schuch in München,
der Maler, Professor Woldemar Friedrich in Berlin,
der Maler Hans Herrmann in Berlin,
der Maler Louis Douzette in Berlin,
der Maler Hans Bartels in München,
der Maler Richard Friese in Berlin,
der Maler Karl Hochhaus in Berlin,
der Maler, Professor Max Thedy in Weimar,
der Maler Ernst Zimmermann in München,
der Maler E. Henseler in Berlin,
der Maler Adolf v. Meckel in Karlsruhe,
der Maler Walther Firlle in München,
der Maler Alois Erdtelt in München,

der Maler Wilhelm Clemens in München,
 der Maler Hermann Kaulbach in München,
 der Maler Friedrich Kraus in Berlin,
 der Bildhauer Ernst Herter in Berlin,
 der Bildhauer Nicolaus Geiger in Berlin,
 der Bildhauer August Sommer, zur Zeit in Rom,
 der Bildhauer, Professor Hermann Volz in Karlsruhe,
 der Kupferstecher und Radirer Hans Meyer in Berlin,
 der Radirer Karl Köpping, zur Zeit in Paris,
 der Kupferstecher und Radirer, Professor Gustav Eilers in
 Berlin,
 der Architekt, Professor Georg Hauberrisser in München,
 der Architekt, Baurath August Orth in Berlin,
 die Architekten Ende und Boeckmann in Berlin,
 der Architekt Bruno Schmitz in Berlin,
 der Architekt Heinrich Seeling in Berlin,
 der Bildhauer Otto Lessing in Berlin,
 der Bildhauer Fritz van Miller in München,
 der Director der Kunstgewerbeschule H. Goetz in Karlsruhe.

Gleichzeitig hat der Senat der Akademie auf Grund der
 ihm durch Allerhöchste Ordre vom 7. April 1884 ertheilten
 Ermächtigung den nachbenannten Künstlern für die von den-
 selben zur Ausstellung eingesandten Werke eine besondere
 Anerkennung in Form

„der ehrenvollen Erwähnung“

zu Theil werden lassen:

A. auf dem Gebiete der Malerei:

der Malerin Tina Blau in Wien,
 dem Maler Ferdinand Brütt in Düsseldorf,
 dem Maler Hugo Darnaut in Wien,
 dem Maler Ludwig Dill in München,
 dem Maler Philipp Fleischer in München,
 dem Maler Carl Gehrts in Düsseldorf,
 dem Maler Frederik Goodal in London,
 dem Maler Hugo von Habermann in München,
 der Malerin Elise Hedinger in Berlin,
 dem Maler, Professor Albert Hertel in Berlin,
 dem Maler Paul Hoecker in Berlin,
 dem Maler Oscar Hoffmann in St. Petersburg,
 dem Maler Friedrich Kallmorgen in Karlsruhe,

dem Maler Arthur Kampf in Düsseldorf,
dem Maler Karl Karger aus Wien, in München,
dem Maler Benedetto Knüpfer in Rom,
dem Maler Georg Koch in Berlin,
dem Maler Conrad Lessing in Berlin,
dem Maler Mario de Maria in Rom,
dem Maler Müller-Kurzwelly in Berlin,
dem Maler Otto Piltz in Berlin,
dem Maler Hermann Prell in Berlin,
dem Maler Emil Rau in München,
dem Maler Robert Russ in Wien,
dem Maler F. E. von Schennis in Düsseldorf,
dem Maler Hugo Salmson aus Stockholm, in Paris,
dem Maler Jaques Schenker in Dresden,
dem Maler Adolf Schlabititz in München,
dem Maler Leopold Schoenchen in München,
dem Maler Richard Scholz in Berlin,
dem Maler Eduard Schulz-Briesen in Düsseldorf,
dem Maler Franz Skarbina in Berlin,
dem Maler Smith-Hald in Paris,
dem Maler Paul Soeborg in Berlin,
dem Maler Adolf Treidler in München,
dem Maler Fritz Thaulow in Christiania,
dem Maler Paul Voorgang in Berlin,
dem Maler Robert Warthmüller in Berlin,
dem Maler Erik Werenskiöld in Christiania,
dem Maler Otto Wolff in München,
dem Maler William F. Yeames in London,
dem Maler H. Zeniczek in Prag,
dem Maler Heinrich Zügel in München;

B. auf dem Gebiete der Bildhauerei:

dem Bildhauer Constantino Barbella zu Castellamare,
dem Bildhauer Friedrich Beer in Paris,
dem Bildhauer Jean Cuypers in Brüssel,
dem Bildhauer Heinrich Epler in Dresden,
dem Bildhauer Gamp in München,
dem Bildhauer Otto Geyer in Berlin,
dem Bildhauer Ginotto Giacomo in Turin,
dem Bildhauer Robert Henze in Dresden,
dem Bildhauer Ernst Hischen in Berlin,
dem Bildhauer Heinz Hoffmeister in Berlin,
dem Bildhauer E. Hundrieser in Charlottenburg,

dem Bildhauer J. Kaffsack in Berlin,
dem Bildhauer Ludwig Klinck in Berlin,
dem Bildhauer Michel Lock in Berlin,
dem Bildhauer Ludwig Manzel in Berlin,
dem Bildhauer Emilio Marsili in Venedig,
dem Bildhauer Hans Nachreiner in München,
dem Bildhauer Bernhard Roemer in Berlin,
dem Bildhauer Hippolyte le Roy in Gent,
dem Bildhauer, k. k. Kammer- und Münz-Medailleur Anton
Scharff in Wien,
dem Bildhauer George Simonds in London,
dem Bildhauer Josef Uphues in Berlin,
dem Bildhauer Martin Wolff in Berlin,
dem Bildhauer Fritz Zadow in Berlin;

C. auf dem Gebiete der Baukunst:

den Architekten W. Cremer und R. Wolffenstein in Berlin,
dem Architekten, Ober-Baurath Professor Josef Durm in
Karlsruhe,
den Architekten Julius Flügge und Carl Nordmann in
Essen a. d. Ruhr,
dem Architekten Edgar Giesenberg in Berlin,
dem Architekten August Hartel in Leipzig,
den Architekten Jacob F. Klinkhamer und A. van Delden
in Amsterdam,
dem Architekten Albert Schmidt in München,
dem Architekten Bernhard Sehring in Berlin,
dem Architekten, Professor Hubert Stier in Hannover,
dem Architekten, Professor Friedrich Thiersch in München;

D. auf dem Gebiete der graphischen Kunst:

dem Kupferstecher Johann Eisenhardt in Frankfurt a. M.,
dem Radirer Wilhelm Krauskopf in München,
dem Radirer Bernhard Mannfeld in Berlin,
dem Maler und Radirer Carl Stauffer-Bern in Berlin;

E. auf dem Gebiete der dekorativen Kunst:

dem Bildhauer Carl Albert Bergmeier in Berlin,
dem Architekten Franz Brochier in München,
dem Bildhauer Adolf Brütt in Berlin,
dem Maler Emil Doepler d. J. in Berlin,
dem Bildhauer Otto Geyer in Berlin,
dem Ciseleur Ad. Halbreiter in München,

dem Architekten Carl Hammer in Nürnberg,
dem Maler Hugo Huber in München,
dem Emaillemaler Hans Macht in Wien,
dem Ciseleur Rudolf Mayer in Stuttgart,
dem Ciseleur August Offterdinger in Hanau,
dem Architekten, Professor Schill in Düsseldorf,
dem Maler Hermann Schmidt in Hamburg,
dem Ciseleur H. Schwartz in Wien,
dem Architekten Heinrich Stöckhardt in Berlin,
dem Bildhauer, Lehrer an der Kunstgewerbeschule Widemann
in Frankfurt a. M.
dem Bildhauer, Professor Max Wiese in Hanau,
dem Modelleur H. Zacharias in Berlin.

Bemerkt wird, dass die in diesem Jahre zur Vertheilung gelangten goldenen Medaillen für Kunst, der Allerhöchsten Bestimmung zufolge, mit einem besonders für diesen Zweck nach dem oben erwähnten Modell des Professors Fr. Schaper geschnittenen Stempel hergestellt worden sind. —

Das Ergebniss der während des oben bezeichneten Zeitraumes bei der Akademie stattgehabten öffentlichen Preisbewerbungen ist folgendes gewesen:

Die für das Fach der Geschichtsmalerei eröffnete Concurrrenz um den grossen akademischen Staatspreis ist resultatlos verlaufen, da wegen Unzulänglichkeit der Vorprüfungsarbeiten keiner der 12 angemeldet gewesenen Bewerber zur Lösung der Hauptaufgabe zugelassen werden konnte.

An der für Bildhauer ausgeschriebenen Concurrrenz der von Rohr'schen Stiftung hatten sich 9 Bewerber betheiligt, und wurde der Preis, bestehend in einem Stipendium von 4500 M. zu einer einjährigen Studienreise, dem Bildhauer Ludwig Manzel, am 3. Juni 1858 zu Kagendorf in Pommern geboren und in Berlin wohnhaft, zuerkannt.

An der Concurrrenz um den Preis der I. Michael-Beer'schen Stiftung, nur für Bekenner der mosaischen Religion und im vorigen Jahr für Maler aller Fächer eröffnet, hatten vier Bewerber theilgenommen, unter denen der Preis, bestehend in einem Stipendium von 2250 M. zu einer einjährigen Studienreise nach Italien, dem Maler Magnus Lieberg, am 23. Juli 1856 zu Wolfhagen in Hessen geboren und in Bettenhausen bei Cassel wohnhaft, zuerkannt wurde. Den für Kupferstecher ausgeschriebenen Preis der II. Michael-Beer'schen Stiftung erhielt der einzige in Frage gekommene Bewerber, Kupfer-

stecher Georg Ettel, am 21. August 1861 zu Wirnitz in Posen geboren und in Berlin wohnhaft.

Die Stipendienfonds der Akademie haben eine höchst dankenswerthe Vermehrung erhalten durch die im Jahre 1885 in Veranlassung des 70. Geburtstages des Prof. Dr. A. Menzel gegründete „Adolf-Menzel-Stiftung“ sowie durch die in demselben Jahre in Wirksamkeit getretene „Adolf-Ginsberg-Stiftung“, in Betreff deren auf die betreffenden Specialberichte unserer akademischen Hochschule für die bildenden Künste verwiesen wird.



Der vorliegende Katalog ist, soweit dies mit den bestehenden Bestimmungen vereinbar war, nach den eigenen Angaben der Künstler verfasst.

Die sämtlichen ausgestellten Kunstwerke haben der Prüfung der hiesigen Jury unterlegen, mit Ausnahme der von den Düsseldorfer Künstlern eingesandten Werke, über deren Zulassung nach den geltenden Bestimmungen die von der Königlichen Kunstakademie zu Düsseldorf gebildete Jury zu entscheiden gehabt hat, sowie mit Ausnahme der von den Inhabern der grossen goldenen Medaille für Kunst eingesandten Werke, welche laut Senatsbeschluss dem Urtheil der Jury nicht unterworfen sind.

Zu Mitgliedern der hiesigen Jury, welche über die Zulassung der Kunstwerke zu entscheiden hatte, waren für dieses Jahr gewählt worden:

- A. Seitens des Senats der Akademie die Maler Prof. *Fr. Geselschap* und Prof. *W. Gentsz*, der Bildhauer Prof. *A. Wolff*, der Architekt Geh. Reg.-Rath *Raschdorff* und als Ersatzmann der Maler Prof. *C. Becker*;
- B. Seitens der Genossenschaft der ordentlichen Mitglieder der Akademie die Maler *O. Wisnieski* und *O. v. Kameke*, der Bildhauer Prof. *E. Encke*, der Architekt Reg.-Baumeister *Fr. Schwechten*, der Kupferstecher Prof. *G. Eilers* und als Ersatzmann der Kupferstecher Prof. *L. Jacoby*;
- C. Seitens des Vereins Berliner Künstler die Maler *E. Körner* und *C. Saltzmann*, sowie die Bildhauer *E. Hundrieser* und *J. Kaffsack*.

Der von der Königlichen Kunstakademie zu Düsseldorf gebildeten Jury haben angehört die Maler Prof. *Wislicenus*, Prof. *J. Röting*, *Chr. Kroener*, *Fagerlin*, Prof. *B. Vautier*, und als deren Stellvertreter die Maler Prof. *E. Dücker*, *v. Bochmann* und *Fr. Hiddemann*.



I.

Oelgemälde.

Zeichen-Erklärung: Der Stern (*) hinter der Bezeichnung der Kunstwerke bedeutet, dass dieselben verkäuflich sind. Die rechts stehenden Ziffern und Buchstaben bedeuten die Räume, in denen sich die Kunstwerke befinden. Den Verkauf vermittelt das im Ausstellungsgebäude befindliche Bureau.

Oswald Achenbach

Professor, Mitglied der Akademie der Künste. Gr. gold. Med.,
in Düsseldorf, Goldsteinstrasse.

Saal

1. Begräbnissplatz bei Forio (Ischia).* 3
(Eigenthum der Kunsthandlung von Eduard Schulte
in Berlin, U d. Linden 4a).

Konrad Ahrendts

in Weimar, Goetheplatz 6.

2. Am Ziel.* 33
3. Hand in Hand.* 8

Johann Aiwasowsky

Professor, Mitgl. der Akademie in St. Petersburg.

4. Geburt der Venus.* 1 l.
5. Seesturm.* 1 l.
6. Sonnen-Untergang in Venedig.* 27

Paul Andorff

in Hanau, Königl. Zeichen-Akademie.

7. Der neue Markt und die Bischofstrasse.* 8
8. An der Unterspree bei Moabit.* 3 r.

Carl Joh. Arnold

Königl. Hofmaler in Weimar, Seminarstrasse 2.

9. Eine Vergnügungsreise.* 23
10. Kaiser Wilhelm in seinem Arbeitszimmer.* 32
(S. Aquarelle.)

o.

1

Hermann ArnoldSekretär der Grossh. Sächs. Kunstschule in Weimar,
am alten Kirchhof 9.

Saal

11. Vor dem Kaufabschlusse.* 8 l.
- ³

Alb. Arnz

in Düsseldorf.

12. Mondnacht auf den Ruinen des alten Rom.* 3 l.
-
13. Jagdstilleben: Kibitze (Männchen und Weibchen).* 5 r.
-
14. do. Waldschnepfe, grosse Bekassine
-
- und Rebhuhn.* 5 r.

Marta Aronson-Danzig

in Berlin SW., Bernburgerstrasse 32.

15. Interieur.* 5 r.
-
- (Im Besitz des Herrn Professor L.)
-
- (S. Aquarelle.)

Hans Bachmann

in Düsseldorf, Grafenberger Chaussee 58.

16. Martinsabend in Düsseldorf.* 3 l.

Chr. Max Baer

in München, Landwehrstrasse 69.

17. Nach dem Fischfange.* 8 l.
- ³

Hermann BaischProfessor an der Grossherzogl. Kunstschule, Mitglied d. Akademie,
gr. Med. 1886, in Karlsruhe, Sommerstrasse.

18. Sommertag am holländischen Strand.* 3
-
19. Viehweide bei Rotterdam.* 3 l.

Carl H. Bantzer

in Dresden-Strehlen, Residenzstrasse 3.

20. „Kathl.“ Studienkopf.* 5
-
21. Hessisches Bauernmädchen.* 8

Hans Bartels

Kl. gold. Med., Berlin 1886, in München, Schwanthalerstr. 53.

22. Hansaspeicher in Lübeck.* 8 l.
- ¹

Oskar Bartels

in Berlin, Steglitzerstrasse 73.

23. Studienkopf eines Schiffers.* 3 l.

Paul Baum

Saal

in Weimar, Prellerhaus, Atelier 11.

24. Sumpflandschaft im Frühjahr.* 33
 25. Thüringisches Dorf im Frühjahr.* 8 l.¹

Albert BaurProfessor, kl. gold. Med. 1880, Düsseldorf,
in Düsseldorf, Sternstrasse 24.

26. Mönche bringen bei ihrer Rückkehr von einer
Missionsreise nach China in ihren hohlen Bambus-
stäben die ersten Seidenraupeneier dem Kaiser
Justinian (im Jahre 555). (Erster Theil einer
cyklischen Darstellung der „Entwicklung der
Seidenindustrie in Europa“, bestimmt für das
Textilmuseum der Königlichen Webeschule in
Crefeld.) 1 r.
 27. Seitenstück resp. Zwischenfeld zu No. I: Das
Auffinden und Abwickeln des Coconfadens (Al-
legorie). 1 r.
 28. Zweites Seitenstück zu No. I: Das Kochen,
Haspeln, Weben des Coconfadens (Allegorie). 1 r.
 (Eigenthum der Königl. Staatsregierung, Ministerium der geistlichen,
Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.)

August Becker

Professor in Düsseldorf, Adlerstrasse 63.

29. Landschaft aus Hardangerfjord in Norwegen.* 3 r.

Carl BeckerProfessor, Präsident der Königl. Akademie der Künste,
gr. gold. Med. in Berlin W., Margarethenstrasse 4.

30. Papst Julius II. mit seinem Gefolge (unter welchem
Bramante, Raphael und Michel Angelo) besichtigt
die ausgegrabene Statue des Apoll von Belvedere.* 8 l.¹
 31. Der schmollende Liebhaber. Italienisches Genre-
bild. (Privatbesitz.) 8 l.¹

Heinrich David Beer

in Berlin W., Schinkelplatz 6.

32. Portrait des Herrn S. 5 l.
 33. Portrait der Frau S. 8

Adalbert Begas

in Berlin W., Genthinerstrasse 13.

34. Auf den Dächern Danzigs.* 30
 35. Alt — jung; Compagniegeschäft.* 7
 36. Rosenzeit auf Capri.* 8

1*

L. Begas-Parmentier

in Berlin, Genthinerstrasse 13.

Saal

37. Blumen-Stilleben.* 8
 38. Motiv aus Capri. 8^{l3}
 39. Rosen. 30

Hermann Behmer

in Weimar, Wilhelms-Allee 4.

40. Christus heilt den Kranken am Teich Bethesda. 7
 41. Bildniss des Malers K. 5
 (No. 40 im Besitze der Diakonissen-Anstalt in Kaiserswerth a. Rh.)

F. H. Behmer

in Berlin SW., Kleinbeerenstrasse 29.

42. Die Vision der Novize.* 5 r.
 43. Damenportrait. 6
 44. desgl. 6

Gustav Behn

in Berlin, Halleschestrassen 18.

45. Motiv von Marburg in Hessen.* 3 l.
 46. Marburg a. d. Lahn. (Vom Weidenhause aus
 gesehen.)* 33

Fritz Beinke

in Düsseldorf, Leopoldstrasse 24.

47. Ein Frühlingslied.* 8

Ferd. BelleremannProfessor und Lehrer an der Königl. akadem. Hochschule
für die bild. Künste in Berlin, Anhaltstrasse 3.

48. Abend im Park von Schönhausen.* 25
 49. Waldschenke im Bayerischen Oberland.* 30
 (S. Aquarelle u. Zeichnungen.)

David Bendheim

in Berlin, Linienstrasse 34.

50. Portrait. 3 r.

Carl Bennewitz v. Loefen

in Berlin, Zimmerstrasse 18.

51. Mittags im Walde. Motiv aus der Mark (Prieg-
nitz).* 3
 52. Pommersche Viehweide.* 27

Carl Bennewitz v. Loefen jr.

in Düsseldorf, Gartenstrasse 46.

53. Die Nachbarn.* 5

	Oelgemälde.	5
	Julius Bergmann in Karlsruhe, Karlstrasse 66.	Saal
54.	Auf der Hortobágyer Puszta.*	7
	Edmund Berninger in München, Glückstr. 2.	
55.	Neapel.*	7
	E. von Bernuth in Düsseldorf.	
56.	Waldabhang.*	23
	Marie Beyme-Golien in Berlin, Planufer 16.	
57.	Bildniss des Reichstagsabgeordneten und Ge- heimen Oberregierungsraths G.	3r.
	Gottlieb Biermann Professor, Mitglied der Königl. Akademie der Künste. Kl. gold. Med., in Berlin, Potsdamerstrasse 123a, Atelier Potsdamerstrasse 120.	
58.	Damenportrait.	8
59.	Weiblicher Studienkopf.*	8
60.	Knabenportrait.	3 l.
	Otto Biermer in München.	
61.	Psyche.*	7
	Frau P. Blankenburg in Wien III., Münzgasse 1.	
62.	Schlesische Bäuerin.*	5
	August Blunck in Berlin SW., Belle-Alliancestasse 105.	
63.	Ein Portemonnaie verloren.*	31
	Johannes Bochenek in Berlin SO., Waldemarstrasse 54.	
64.	Damenportrait.	5 l.
65.	Weihnachtsfreude.*	33
66.	Christus am Kreuze.*	7
	Gregor von Bochmann in Düsseldorf, Kurfürstenstrasse 18.	
67.	Am Fischmarkt bei Reval.*	8 l. ¹

Adolf Bock

in München, Landwehrstrasse 52.

Saal

68. Gestörter Frühschoppen.* 27

Wilhelm Bode

in Düsseldorf, Jägerhofstrasse 13.

69. Idylle am Bach.* 3 r.
70. Haidelandschaft.* 3 l.

Julius Bodenstein

in Berlin, Schiffbauerdamm 20.

71. Abendstimmung auf der Insel Sylt. (Begräbniss eines Angeschwemmten auf dem Friedhof „Heimat für Heimatlose“).* 8
72. In den Dünen.* 31

Hanna Boehm

in Berlin W., Schöneberger Ufer 14.

73. Ahasver.* Sk.-H.

Heinrich Böhmer

in Düsseldorf, Klosterstrasse 77.

74. Auf der Höhe.* 33
75. Im Walde.* 5 r.

Carl Böker

in Düsseldorf, Immermannstrasse 32.

76. Damenportrait. 30
(Im Besitz von Frau Emma Friedberg in Berlin, Bellevuestrasse 8.)

Franz Bombach

in Berlin SW., Belle-Alliancestrasse 103.

77. Winterabend.* 7
78. Leuchtturm auf der Insel Neuwerk.* 34

Wilhelm Bombach

in Berlin, Belle-Alliancestrasse 103.

79. Leuchtfeuer am Deich. (Morgendämmerung im Winter.)* 7

Paula Bonte

in Berlin, Bernburgerstrasse 30.

80. Der Oeschinensee im Berner Oberland.* 25
81. Strand bei Clovelly in Devonshire (England).* 5 l.
82. Motiv aus Devonshire in England.* 3

Oelgemälde.

7

Felix Borchardt

in Berlin, Bendlerstrasse 28.

83. Männliches Bildniss.

84. do. do.

Saal

8

8

O. Borckmann

in Berlin, Kurfürstenstrasse 15/16.

85. Portrait.

6

Paul Borgmann

Lehrer an der Malerinnen-Schule in Karlsruhe, Bismarckstrasse 49.

86. Nach Amerika. (Motiv aus Baden.)*

7

Ernst Bosch

in Düsseldorf.

87. Stilleben.*

6

Emil Brack

in Berlin W., Victoriastrasse 18.

88. Herrenportrait.

89. Kinderportrait.

90. Damenportrait.

7

5 l.

7

Eugen Bracht

Professor, ordentl. Mitglied der kgl. Akademie der Künste,
Lehrer an der kgl. akad. Hochschule für die bildenden Künste,
in Berlin W., Kurfürstendamm 114.

91. Auf den Ruinen von Kirmül (Carmel) bei Hebron
in Palästina.*

6

92. Herbsttag an der englischen Südküste.*

3

Fritz Brandt

in Berlin, Königin Augustastrasse 51.

93. Marktplatz von Amalfi.*

5 r.

Fritz Brauer

in Berlin, Dessauerstrasse 11.

94. Ostseestrand auf Vilm, Rügen.*

95. Bauerngehöft auf Rügen.*

96. Abends auf den Dächern von Zanzibar, Ost-
Afrika.*

7

4

21

Ferdinand Max Bredt

in München, Gabelsbergerstrasse 77.

97. Oeffentlicher Briefschreiber in Tunis.*

98. Sudanesin.

6

8

Carl Breitbach

Saal

in Berlin, Leipziger Platz 3.

99. Herbstabend im Weserthal.* 6
 100. Motiv aus Westfalen. 23
 101. Vom Vilm auf Rügen.* 6

Albert BrendelProfessor, Mitglied der Königlichen Akademie der Künste
zu Berlin, kl. Med. Berlin, in Weimar.

102. In's Feld.* 8

Elise Brennicke

in Berlin, Hohenzollernstrasse 6.

103. Portrait der Frau v. B. 35
 104. Portrait der Gertrud v. Bismarck. 7

Wilhelm Bröker

in Berlin, Belforterstrasse 29.

105. Herbstmorgen.* 3r.
 106. Nach dem Regen.* 3r.
 107. Waldinneres.* 3r.

Erich Brunkal

in Berlin SW., Alexandrinenstrasse 18a.

108. Genrebild: Das Wahrsagen aus dem Eiweiss.* 7

Ferdinand Brütt

in Düsseldorf, Feldstrasse 54.

109. Beim Auswanderungsagenten.* 3
 110. Die Schuldverschreibung.* 3
 111. Sein erstes Drama.* 8 l.¹

Karl Buchholz

in Oberweimar bei Weimar.

112. Vorfrühling am Waldrand.* 3r.
 113. November-Abend.* 8 l.¹
 114. Herbstlandschaft. Motiv aus dem Schlosspark
Belvédère bei Weimar.* 8 l.¹

Frau Helene Büchmann

in Berlin, Bülowstrasse 1.

115. Portrait der Frau N. 3r.
 (S. Aquarelle.)

Johanna Budczies, geb. Krausnick

in Berlin W., Motzstrasse 84.

Saal

116. Fischerdorf auf Rügen.* 3 r.
 117. Dorfstrasse.* 31
 118. Westküste von Helgoland.* 6

Frau Thecla Bühring geb. Freytag

in Berlin W., Schöneberger Ufer 41.

119. Fruchtstück mit Spatzen.* 3

Heinrich Bürck

in Berlin W., Burggrafenstrasse 2.

120. Knabenportrait. 7
 121. Kinderbild. 3 l

Gertrud Burger

in Dresden, An der Kreuzkirche 6.

122. Damenbildniss. 7

Gilbert von Canal

in Düsseldorf, Schützenstrasse 4.

123. Novemberabend.* 8
 124. Herbstliches Ufergelände.* 8

Dedo Carmienke

in Berlin, Hornstr. 21.

125. Wildbach aus dem Zemgrund im Zillerthal(Tyrol.)* 7

Adolf Chelius

in München, Rottmannstrasse 14.

126. Kuhheerde in Oberbayern.* 30
 127. Schafheerde im Taunus.* 3 r.

Wilh. Claudius

in Dresden A., Waisenhausstrasse 7,
 vom 1. September ab: Dresden-Strehlen, Residenzstrasse.

128. Kleinkinderschule in einem holsteinischen Fischer-
 dorfe. (Im Privatbesitz.) 8 l.¹

Hermann Clementz

in Berlin W., Lützow-Ufer 19 A.

129. Flitterwochen.* 33

Edward T. Compton

Feldafing, Bayern.

130. Monte Presanella (Tyrol).* 7
 131. An der Küste Corsicas.* 7

Louis Corinth

Saal

zur Zeit in Königsberg Pr., Tragheimer Pulverstrasse 46.

132. Portrait.

3 l

Georg Cornicelius

in Hanau a. Main, Langgasse 52.

133. König Enzo und Lucia Viadogli im Gefängniss. 3 l

134. Bei der Kartenschlägerin. 3

135. Siegfried. 7

(Im Privatbesitz.)

Hugo CrolaProfessor, Lehrer der Königl. Kunstakademie in Düsseldorf,
kl. Med.

136. Bildniss. 5

Hans Dahl

in Düsseldorf, Königstrasse 2.

137. Ueber den Fjord (Scene von Westnorwegen).* 25

138. Gegen den Wind.* 3 r.

139. Die Töchter der Ran.* Sk.-H.

(Ran war in der altnordischen Göttersage die Göttin des Meeres und hatte neun Töchter, die Wellen repräsentirend, Bylgja, Baare, Himinglæva etc.)

Rudolf DammeierLehrer an der Königl. akad. Hochschule f. d. bildenden Künste
in Berlin, Neu-Kölln a. Wasser 22.

140. Bei der Fischerbrücke in Berlin.* 25

Hugo Darnaut

in Wien II., Czerninplatz 1.

141. Mährische Landschaft.* 7

142. Eichwald an der Ostsee (Rügen).* 7

W. Degode

in Düsseldorf, Schumannstrasse 14.

143. Am Zwischenahner See.* 6

144. Westfälische Landschaft.* 32

Heinrich Deiters

in Düsseldorf, kl. gold. Med.*

145. Norddeutsche Landschaft.* 3 r.

146. Im Frühling.* 3

Moritz Delfs

in Hamburg, St. Georg, Brunnenstrasse 26.

147. Weibliches Portrait. 8

Ludwig Dettmann

Saal

in Berlin, Unter den Linden 38.

148. In Gedanken.* 27
 149. Stimmung.* 8
 150. Fischer auf dem Eise.* 6

Harald Diecks

in Düsseldorf, z. Z. Isola di Capri, Italien.

151. Auf Capri. 6
 (Im Besitz des Herrn Hans Schulz, Baden-Baden.)

Anton Dieffenbach

in Berlin, Hafenplatz 7.

152. Geiz.* 6
 153. Fleiss.* 6

Hermann Dietrichs

in Berlin SW., Königgrätzerstrasse 70.

154. An der Mosel. (Motiv aus Ediger.)* 3 l.

L. Dill

in München, Blumenburgstrasse 12/0.

155. Pelestrina.* 8 l.¹
 156. Fischerböte.* 3 r

Adolf Ditscheiner

in München, Altheimereck 9.

157. Bergsturz. Motiv aus Tirol.* 5

Willi Döring

in Karlsruhe, Schirmerstrasse 6.

158. Portrait des Hauptmanns D. in Königsberg i. Pr. 7

M. Doerschlag

in Berlin, Bülowstrasse 19.

159. Stilleben.* 6

Max Dortschy

in Berlin, Kaiserstrasse 16.

160. Das Berliner Rathhaus am Abend des Sedan-
festes.* 25

Louis Douzette

kl. gold. Med. 1886, in Berlin, Kaiserin Augustastraße 74.

161. Mondnacht am Kanal.* 34
 162. Waldinneres.* 5 r.
 163. Auf alter Düne (Prerow).* 7

Chr. Drathmann

Saal

in Berlin W., Schönebergerstrasse 25.

164. Hirsche im Treiben.* 5 l.
 165. Brunsthirsch am Brocken.* 7

Albert Dressler

in Berlin W., Ritterstrasse 77.

166. Landschafts-Idyll (Motiv von Capri).* 33
 167. Abend in der Mark.* 27
 168. Weiher im Charlottenburger Schlossgarten.* 7
 (S. Aquarelle.)

Eugène Dücker

Professor, Lehrer an der Königl. Kunstakademie, Mitglied der Berliner Akademie, kl. gold. Med. Berlin, in Düsseldorf.

169. Arcona. (Motiv von Rügen).* 33

J. Duntze

in Düsseldorf.

170. Föhnsturm am Vierwaldstättersee.* 3 r.

Duyffcke

in Hamburg.

171. Fuchs und Enten.* 27

Fritz Ebel

in Düsseldorf, Immermannstrasse 28.

172. Im Buchenwald.* 21
 173. Waldbild.* 3 l.

Hans von Eckardstein

in Berlin, Bellevuestrasse 19a.

174. Waldeinsamkeit. (Motiv aus dem Blumenthal.)* 30

Themistokles von Eckenbrecher

in Potsdam, Canalstrasse 12.

175. Norwegischer Fjord.* 32
 176. Norwegischer Wasserfall.* 3 r.
 (S. Aquarelle.)

Julius Ehentraut

Lehrer an der Königl. Hochschule für die bildenden Künste in Berlin W., Matthäikirchstrasse 6.

177. Unterhaltendes Buch.* 6
 178. Beim Spiel.* 3 r.
 179. In Gedanken.* 6
 (S. Kupferstiche.)

Oelgemälde.

13

Jacob Eichhorn

in Weimar, Kurthstrasse 14.

Saal

180. Abendstimmung bei Scheveningen.* 6

Rudolf Eichstaedt

in Berlin SW., Trebbinerstrasse 15.

181. Katerlies.* 7

182. Ein Portrait. 6

C. Eilers

in München, Heustrasse 23.

183. Frühling.* 3

Knut Ekwall

Agrégé der Kunstakademie zu Stockholm
in Berlin W., Kaiserin Augustastrasse 75. 76.

184. Familienportraits. 6

185. Kinderportraits. 7

186. Portraitskizze. 30

Wilhelm Emelé

Kunstmedaille Weltausstellung Wien 1873,
in Berlin SW., Hollmannstrasse 17.

187. Abzug der Besatzung nach der Kapitulation.* 6

Fedor Encke

in Berlin, Kurfürstendamm 6.

188. Damenportrait. 7

189. Knabenportrait (Skizze). 8

190. Portrait des Cellisten Profess. Robert Hausmann. 4

Felix von Ende

in München, Findlingstrasse 28.

191. Kirchenkatzen.* 3

G. H. Engelhardt

in Berlin W., Bülowstrasse 35.

192. Birkenwald (Rügen).* 31.

193. Eichenwald (Harz).* 7

Moritz Erdmann

Zur Zeit in Spanien.

194. Landschaft (Motiv von Capri).* 7

Otto Erdmann

in Düsseldorf, Leopoldstrasse 8.

195. Die Schmollende.* 30

Alois Erdtelt

in München, Atelier: Gabelsbergerstrasse 74.

Saal.

- | | |
|------------------------|-------|
| 196. Samariterdienst.* | 35 |
| 197. Ein Raucher.* | 8l. 1 |
| 198. Portraitstudie.* | 3 |

Hermann Ernecke

in Berlin, Königgrätzerstrasse 54.

- | | |
|-----------------------|-----|
| 199. Selbstportrait. | 6 |
| 200. Herren-Portrait. | 3r. |

Hermann EschkeProfessor, kl. gold. Med. Berlin, Berlin W.
An der Apostelkirche 11.

- | | |
|---|-----|
| 201. Watcombe-Bay auf der Insel Wight.* | 7 |
| 202. Am Prerowstrome. Pommersche Landschaft.* | 3r. |
| 203. Stürmische See an der Küste von Jersey.* | 31 |

Richard Eschke d. J.

in Berlin W., Motzstrasse 5.

- | | |
|--|---|
| 204. Markttag in Newlyn (Cornwall).* | 7 |
| 205. Heimkehr der Fischer beim Eintritt der Flut.* | 7 |

Elise Nees v. Esenbeck

in Breslau, Garvestrasse 28.

- | | |
|--------------------|----|
| 206. Gewächshaus.* | 25 |
|--------------------|----|

Karl Ludwig Fahrbach

in Düsseldorf, Immermannstrasse 26.

- | | |
|--|-----|
| 207. Am Teich bei Externstein im Teutoburgerwald.* | 3r. |
|--|-----|

Fritz Fechner

in Berlin, Hallesches Ufer 5.

- | | |
|---|----|
| 208. Abendstimmung an der französischen Küste.* | 25 |
|---|----|

Hanns Fechner jun.

in Berlin, Lützowstrasse 91, vom 1. October Keithstrasse 3.

- | | |
|-----------------------------------|-----|
| 209. Genrebild: „A Mitbringets.“* | 6 |
| 210. Portrait. | 3r. |

Hans Peter FeddersenKleiseer Koog per Deezbüll, Bahnstation Tondern, Provinz
Schleswig-Holstein.

- | | |
|--|---|
| 211. Alte Mühle bei Dortrecht (Herbstlandschaft).* | 6 |
|--|---|

Conrad Fehr

Saal

in Berlin, Kurfürstendamm 142.

212. Portrait der Frau Thomas. 5 r.
 213. Portrait Sr. Exc. des Herrn Ministers Maybach. 6
 214. Die alte Senci (Studienkopf).* 8
 (S. Aquarelle.)

Adolf Fischerin Berlin W., Potsdamerstrasse 122a, (Zur Zeit Dresden-
Neustadt, Schillerstrasse 36.)

215. Mondaufgang. (Motiv aus dem Altmühlthale,
Nieder-Bayern.)* 23

Clara Fischer

in Berlin W., Wilhelmstrasse 89.

216. Morgenandacht.* 6

Eduard Fischer

in Berlin, Atelier: Alt-Moabit 133.

217. Italienische Küste, Blick auf Ischia.* 7
 218. Morgenstimmung am frischen Haff.* 7
 219. Herbstabend in der Mark.* 5 r.

H. von Fischer

in Berlin SW., Königgrätzerstrasse 48.

220. Rhododendron.* 3 l.

Martha Fischer

in Berlin, Köthenerstrasse 1, Atelier: Potsdamerstrasse 134 a.

221. „Darf ich bitten?“* 3 l.
 222. „Vergissmeinnicht.“ 7

Max Fleischer

Zur Zeit in Breslau, Hummerie 35.

223. Erste Communion.* 8 l.³
 224. Mondaine.* 7

Paul FlickelGrosse goldene Medaille Berlin 1886
in Berlin W., Nollendorfplatz 7.

225. Strandlandschaft von Rügen.* 3

Alexander Flinsch

in Berlin W., Maassenstrasse 8.

226. Norderney, Landschaft. 5 r.
 227. Wiesenweg nach Wilmersdorf, Landschaft. 3 r.
 (Im Privatbesitz.)

Robert Forell

in Düsseldorf.

Saal

228. Vor dem Burgthor.*

3 l.

Philipp Franck

in Düsseldorf, Inselstrasse 10.

229. Communicanten - Procession auf dem Lande
(Niederrhein).*

3 r.

230. Im Klostergärtchen.*

3

Kurt von François

in Berlin, Hagelsbergerstrasse 11.

231. Rauchender Syrer.

6

232. Jugendbrunnen.

7

Oscar Frenzel

in Berlin NW., Thurmstrasse 73.

233. Kuhweide in der Lüneburger Heide.*

30

234. Brüllender Stier.*

5 r.

235. Heidelandschaft.*

25

Victor Freudemann

in Berlin, Leipzigerstrasse 96.

236. Unkraut.*

8 l³

237. Ein Dezembertag.*

8

Conrad Freyberg

Hofmaler, in Berlin, Königin Augustastrasse 36.

238. Reiterbild Sr. Hoh. des Herzogs Johann Albrecht
zu Mecklenburg-Schwerin.

25

M. von Freytag-Loringhoven

in Weimar, Marienstrasse 18.

239. Motiv bei Oberhof in Thüringen.*

27

August Fricke

in Berlin, Potsdamerstrasse 113.

240. Motiv aus dem Hafen von New-York.*

23

Alfred Friedländer

in Wien V., Matzleindorferstrasse 22.

241. Ungarischer Pferdemarkt.*

8

Camilla Friedlaender

in Wien V., Matzleindorferstrasse 22.

Saal

242. Stilleben: „Antiquitäten.“* 7
 243. Küchenstilleben.* 7
 244. Antiquitäten.* 33

Friedrich Friedländer

in Wien V., Matzleindorferstrasse 22.

245. Die Geburtstagsfeier. (Oesterr. Invaliden.)* 23

Hedwig Friedlaender

in Wien V., Matzleindorferstrasse 22.

246. Frühlings-Stilleben.* 25
 247. Herbst-Stilleben.* 6

Caroline Friedrich

in Dresden-A., Terrassenufer 13.

248. Goldlack.* 3 l.

Harald Friedrich

Lehrer an der techn. Hochschule in Hannover, Luisenstrasse 1.

249. Dornröschen.* 5 l.
 250. Im Keller.* 7

Otto Friedrich

in München, Schellingstrasse 14 Rgb.

251. Elisabeth von Thüringen nimmt im Kloster zu Marburg Abschied von ihren Kindern.* 7

Ernestine Friedrichsen

in Düsseldorf.

252. Badende Kinder.* 31
 253. Ausgestossen.* 33

Rich. Friese

in Berlin SW., Dieffenbachstrasse 62.

254. Das Moor.* 6
 255. Zur Aesung.* 6
 256. In der Brunst.* 7

Max Fritz

in Dresden, Ostbahnstrasse 9.

257. Nach dem Gewitter (Motiv aus Meissen).* 30

Margarethe Fritze

in Berlin W., Wichmannstrasse 8a.

258. Kinderportrait. 8 l.³
 o. 2

Richard Fuchs

Saal

in Berlin, Nettelbeckstrasse 5.

259. Afrikanisches Dorf nach Sonnenuntergang, am Schott Faraun (südtripolitanische Grenze).* 5 r.

Otto Gebler

in München, Briennerstrasse 29.

260. Der erschreckte Wächter.* 8

Casimir Geibel

in Weimar, Preller-Atelierhaus.

261. Erntefest in Thüringen.* 32

Caspar Augustin Geiger

in München, Theresienstrasse 34.

262. Verehrung des Dionysos.* 3

Wilh. Geissler

in Berlin N., Wörtherstrasse 5.

263. Mancherlei Gedanken (im Berliner Zeughause).* 31

Wilhelm GentzProfessor, Mitglied und Senator der Akademie, gr. gold. Med. 1876
in Berlin, Hildebrandtstrasse 5.

264. Abend am Nil. Gebiet der Kataracte.* 3
265. Bildniss eines Afrikaners.* 7
266. Portrait. 8 l.¹

Berthold Genzmer

in Berlin W., Maassenstrasse 13.

267. Die Versuchung.* 3 r.

Siegmund Gerechter

in Cassel, Hohenzollernstrasse 55.

268. Dietrich und Ulrich (Portraitgruppe). 7

A. Gerresheim

in Berlin, Bülowstrasse 99.

269. Ein Fischerdorf.* 4

E. Gerstenberg

in Berlin, Köpnickerstrasse 29.

270. Blumenstück.* 1 r.
271. Jagdstück.* 1 r.

	Oelgemälde.	19
	L. Gerstner	Saal
	in Berlin W., Motzstrasse 87.	
272.	Dessert.*	3l.
	Alberto Gessner	
	in Berlin, Louisenstrasse 40.	
273.	„In Gedanken.“*	7
	(Im Besitz des Kunsthändlers Max Fischel in Berlin.)	
	Ernst Moritz Geyger	
	in Berlin N., Schulstrasse 99.	
274.	Rindviehfütterung.*	5l.
275.	Am Waldesrand.*	5r.
	(S. Kupferstiche etc.)	
	Josef Gisela	
	in Wien, Margarethen, Margarethenhof 4.	
276.	Der Besuch.	32
	(Privateigenthum.)	
	Baron von Gleichen-Russwurm	
	in Weimar.	
277.	Im Frühling.*	5
278.	Herbstabend.*	5l.
279.	Am Wehr.*	6
	E. Goebeler	
	in Berlin, Keithstrasse 5.	
280.	Vanitas, vanitatum, vanitas.*	4
281.	Netzflicker.*	5l.
	Franz Goethe	
	Lehrer an der kgl. Kunstschule in Berlin, Atelier: Köthenerstrasse 39.	
282.	Cytherens Meerfahrt.*	5l.
	Otto Goldmann	
	in Berlin, Ritterstrasse 47.	
283.	Seine letzte Habe.*	6
284.	Nach Feierabend.*	3r.
	Paul Graeb	
	Privatdocent an der Kgl. Technischen Hochschule zu Berlin, in Berlin W., Frobenstrasse 32.	
285.	Aus der Kirche in Horb.*	30
286.	Ein stiller Winkel. Motiv aus der Franziskaner- kirche zu Rothenburg a. T.*	30
287.	In der Kirche zu Pirna.*	30
	(S. Aquarelle.)	

Gustav Graef

Saal

Professor, Mitglied der Akademie, kl. gold. Med.,
in Berlin W., Lützowplatz 10.

288. Portrait einer Dame (auf Kupfer). 3l.
289. Portrait eines Herrn. 3l.
290. Bianchina.* 3

Adolf Grass

in Düsseldorf, Inselstrasse 12.

291. Die Märtyrerin.* 2

Rudolf Gratz

in Marburg a. d. Lahn, Barfüsserthor 14.

292. Mädchen aus Oberhessen.* 6

Fritz Grebe

in Düsseldorf, Rosenstrasse 64.

293. Sommertag auf den Lofoten (Norwegen).* 34
294. Im Raftsund (Norwegen).* 5l.
295. Hafen in den Lofoten (Norwegen).* 3r.

Carlos Grethe

in Hamburg, Annenstrasse 25 (St. Pauli).

296. Mutter.* 5

Hedwig Greve

(Frau B. von Lepel-Gnitz).

in Ems.

297. Alte Frau.* 8l.³
298. Junges Mädchen in Costüm.* 5l.

German Grobe

zur Zeit in Hanau a. M., Schloßstrasse 26.

299. Die Abfahrt. (Holländisches Strandbild.)* 5

Nel Grönland d. J.

in Berlin W., Winterfeldstrasse 36.

300. Am Strande.* 8

Réné Grönland

in Berlin, Halleschestrass 5.

301. Ein Stilleben.* 6
302. Austern.* 8l.¹
303. Fruchtstück.* 5r.

Oelgemälde. 21

Jenny Gronen

in Berlin, Potsdamerstrasse 27.

Saal

304. Bildniss einer Dame. 3 r.
305. Bildniss eines Herrn. 3 l.

Julius Grün

in Berlin SW., Königgrätzerstrasse 51.

306. Ein Damenportrait. 7

Eugen Grünert

in Düsseldorf, Jägerhofstrasse 13.

307. Herbstabend in Holstein.* 8

A. Gruner

in Berlin, z. Z. Badersee bei Garmisch, Ober-Bayern.

308. Park bei Weimar.* 6

Kurt Grunert

Regierungs-Baumeister, in Berlin C., Spandauer Brücke 10.

309. Germanen besuchen einen Oströmer.* 8 l.³

Martin Gscheidel

in Berlin W., Königin Augustastrasse 51.

310. Am Wolgastsee bei Heringsdorf (Portrait-
staffage). 6
311. Am neuen See im Thiergarten zu Berlin.* 33
312. Im Thiergarten zu Berlin.* 6

Rudolf Gudden

in Berlin, Fürbringerstrasse 22.

313. Portrait (Prof. Dr. Bernh. v. Gudden †). 8 l.¹

Hans Gude

Professor, Mitglied und Senator der Akademie der Künste,
gr. gold. Med. Berlin, in Berlin, Königin Augustastrasse 51.

314. Sommerabend auf der Insel Vilm bei Rügen.* 8 l.¹
315. Am Strande von Ahlbeck bei Heringsdorf.* 8 l.¹
316. Am Meeresstrande.* 3

Julie Günther-Amberg

in Berlin W., Frobenstrasse 35.

317. In der Sommerfrische.* 5 r.

Julius Günther

Saal

in Friedenau-Berlin, Saarstrasse 31.

318. Frohsinn.* 3 r.
 319. „Bin böse.“* 3 r.
 320. „Kuck über.“* 7

Otto Günther-Naumburg

in Berlin N., Invalidenstrasse 111.

321. Sanssouci.* 21
 322. An der Schlossbrücke in Berlin.* 6

Carl GussowProfessor, Mitglied der Akademie der Künste, gr. gold. Med. Berlin,
in Berlin W., Buchenstrasse 2.

323. Portrait der Frau Gräfin H. 4
 324. Portrait des Herrn Oe. 4
 325. Portrait (Ossip Schubin). 4
 326. Ein Alter.* 4
 327. Schwarzwälderin.* 4
 328. Genrebild.* 4

Anton Haan

Isola di Capri.

329. Weibliches Portrait. 8
 (Besitzer: Eduard Quaas in Berlin.)

Remi van Haanen

in Wien I., Schellinggasse 1.

330. Sommerlandschaft.* 23

V. Habermann

in München, Findlingstrasse 28.

331. Im Krankenzimmer.* 5

Ernst Hader

in Berlin, Oranienstrasse 185.

332. Kartenlegerin.* 8

Hugo Händler.

in Berlin, Buchenstrasse 3.

333. Ophelia.* 5

Paul HaendlerProfessor und Lehrer an der Königl. Kunstschule
in Berlin, Kurfürstendamm 118.

334. Portrait. 3 r.
 (S. Aquarelle, Zeichnungen etc.)

Theodor Hagen

Saal

Professor der Kunstschule zu Weimar,
in Weimar, Weststrasse 1.

335. Am Rhein (Motiv von Kaiserswerth am Niederrhein).*

7

Karl Haider

in München, Gartenstrasse 68.

336. Der Laborant.*
337. Selbstportrait.*

6

6

(S. Aquarelle.)

C. J. François Halkett

in Bruxelles, rue Birmingham 30.

338. Le verre des contractants.*

5 l.

E. Hallatz

in Friedenau bei Berlin.

339. Eiseinfuhr.*
340. Gutes Geschäft.*
341. Ueberraschung.*

27

27

23

Hans Hampke

in Berlin NW., Dreysestrasse 17.

342. Helgoland (von der Düne aus gesehen).*
343. Ein Blick auf das Kloster Gloguwko (Winterlandschaft aus Posen).*

5 l.

6

Johann Hamza

in Wien, Mariahilferstrasse 72.

344. Beim Uhrmacher.*

8 l.¹

Nils Hansteen

in Christiania.

345. Motiv bei Christiania.*

5 l.

Ferdinand Graf Harrach

Mitgl. der Kgl. Akademie der Künste, kl. gold. Med.,
in Berlin W., Victoriastrasse 36.

346. Auf der Heimkehr von Jerusalem.*
347. Portrait.

3

3

Hans Hartmann

in Berlin W., Lützow-Ufer 11.

348. Hochaltar und Emporen in der Oberkirche zu Arnstadt.*

31

Herman Hartwich

in München, Briennerstrasse 30.

Saal

349. Die Schulaufgabe.* 8

Ernst Hausmann

in Berlin W., Friedrich-Wilhelmstrasse 17.

350. „Het Jawoord“.* 31
 351. Die Mühle.* 32
 352. Lebensmüd.* 5r.

Elise Hedinger

in Berlin W., Kaiserin Augustastrasse 79.

353. Stilleben (Kirschen).* 3
 354. do. (Bergdisteln).* 8l.¹

Moritz Heidel

in Dresden, Am See No. 38.

355. „Der ewige Jude.“* (Nach dem Gedicht von Dan. Schubart.) 8l.³

Heinrich Heimes

in Karlsruhe i. B., Scheffelstrasse 14.

356. Rückkehr vom Fischfang.* 33

Carl von der Hellen

in Düsseldorf, Jägerhofstrasse 25.

357. Deutscher Gebirgswald (Morgenstimmung).* 3l.

Rudolf Hellgrewe

in Berlin W., Kurfürstenstrasse 21.

358. Flussübergang in Deutsch-Ostafrika.* 5r.
 359. Abendstimmung (Motiv Aden, Arabien).* 5r.

Carl Gustaf Hellqvist

Professor, Mitglied der Kgl. Kunstakademie in Stockholm,
 Lehrer an der Kgl. akad. Hochschule f. d. bild. Künste in Berlin,
 Inhaber der gold. Staatsmed. 1. Kl., Wien 1882, internat. Ausstellung,
 kl. gold. Med. Berlin, in Charlottenburg b. Berlin, Bismarckstrasse 22b.

360. „Sancta Simplicitas.“* 8l.¹

Als Huss zum Scheiterhaufen geführt wurde, erblickte er einige arme alte Leute, die mühsam Reisig herbeischleppten in dem Glauben, sich das Himmelreich zu verdienen, wenn sie zum Verbrennen eines Ketzers beitragen. Huss erkannte ihr Vorhaben und sagte hierauf blos: Sancta Simplicitas! (Heilige Einfalt!)

361. Schlosshof in Südtirol.* 3r.

Oelgemälde. 25

Hermann Hendrich

in Berlin W., Friedrich-Wilhelmstrasse 16.

Saal

362. Fafner (Landschaft).* 5 r.

Anton Henke

in Düsseldorf, Klosterstrasse 52.

363. Rothwild (Herbststimmung).* 3 r.

E. Henseler

Lehrer am Kgl. Kunstgewerbe-Museum, kl. gold. Med., Berlin 1886.
in Berlin W., Magdeburgerstrasse 6.

364. Die Wohlthäterin.* 31

365. Das schwierige Exempel.* 3 r.

Johannes Hermes

in Berlin W., Bülowstrasse 28.

366. Blick auf den Königsberg (Pyrmont).* 5 l.

367. Bei Pyrmont.* 8

368. Havellandschaft.* 8

Hans Herrmann

in Berlin W., Steglitzerstrasse 22.

369. Holländische Fischauktion.* 5 r.

370. Auf den Wällen von Vlissingen.* 5 r.

Albert Hertel

Professor, in Berlin W., Bismarckstrasse 2.

371. 2 Stilleben für ein Speisezimmer. 8

372. Moserhof. (Hof-Gastein).* 25
(No. 371 im Privatbesitz.)

H. Herterich

Professor an der Kgl. Akademie der Künste in München.

373. Adagio.* 5

(Im Besitz der Photographischen Gesellschaft in Berlin.)

Ludwig Herterich

in München, Schwanthalerstrasse 66.

374. Anna Stegen, die Heldin von Lüneburg, bringt
den Vertheidigern der Stadt im Kampfe gegen
die Franzosen 1813 mit eigener Lebensgefahr
frische Munition. 8 l.³

(Eigenthum der Verbindung für historische Kunst.)

Henry Hertwig

in Berlin, Höchstestrasse 4.

375. Im Park.* 3 l.

A. Heydeck

Saal

Professor, in Königsberg, Königstrasse 4 a/b.

376. Königin Luise auf der Fahrt von Königsberg nach Memel 1807.* 5l.

August von Heyden

Lehrer an der Kgl. Hochschule der bildenden Künste, in Berlin W., Lützowplatz 13.

377. Matthäus.* 6

Carl Heyden

in Düsseldorf, Jacobystrasse 14a.

378. Am Brunnen.* 27
379. Auf der Weide.* 31

Otto Heyden

Dr. Professor, Hofmaler, in Berlin, Bellevuestrasse 12.

380. Freigesprochen. (Motiv aus der Historie von Susanne und Daniel.)* 5r.
381. Madonnenfest in Subiaco.* 5r.
382. Portrait des Reg.-Präsidenten v. Pommer-Esche. 5r.

Carl Heyn

in Blasewitz bei Dresden, Wiesenstrasse 2

383. Der Madatschferner (Ortlergebiet).* 5l.

Franz Heynacher

in Berlin, Hagelsbergerstrasse 32.

384. Christus und die Jünger in Emmaus. 6
Altarbild für die evangelische Kirche in Wüstewaltersdorf.

Friedrich Heyser

zur Zeit in Harzburg a. H.

385. Frühlingsgruss.* 8
386. Der Blumen Rache.* 3l.

Ernst Hildebrand

Professor, Mitgl. der Akademie, in Berlin W., Kurfürstenstrasse 120.

387. Tullia.* 1l.

Tullia, Tochter des Servius Tullius, treibt ihr Gespann über den Leichnam des eigenen Vaters. Tullia hatte, um zur Herrschaft zu gelangen, ihren Gatten Tarquinius zur Verschwörung gegen den Vater aufgereizt. Der König eilt auf diese Kunde nach dem Kapitol und schilt den Eidam einen Verschwörer. Dieser ergreift den schwachen Greis und stürzt ihn die Stufen hinab. Ehe er, von Getreuen hinweggeführt, seine Wohnung erreicht, ermorden ihn die Diener des Tyrannen. Tullia begrüsst nun ihren Gemahl im Senat als König; ihr Frohlocken ist so grässlich, dass er sie heimkehren heisst. In einer engen Gasse trifft sie auf die Leiche des Vaters und befiehlt dem Führer, die zurückweichenden Thiere über den Todten hinwegzutreiben.

Oelgemälde.

27

Saal

388. Bildniss des Herrn Geheim-Rath Prof. Beyrich. 5 r.
 389. Holländischer Fischer, Rückkehr der Boote er-
 wartend.* 5 r.
 390. Abendmahl in beiderlei Gestalt, für die Aula
 des Gymnasiums zu Bielefeld. Im Auftrage der
 Königl. Staatsregierung ausgeführt. 8

Heinrich Hiller

in Berlin, Gneisenaustrasse 19.

391. „Alte Liebe“ bei Cuxhaven.* 5 r.

Anna Höchstädt

in Ratzeburg, Kreis Herzogth. Lauenburg.

392. Herrenportrait. 5 r.

Paul Hoecker

in Berlin, Königin Augustastrasse 19.

393. Kinderportraits. 4
 394. Mädchen mit Katze.* 6
 395. Der stille Ocean.* 8 l.¹

Adolf Hoeffler

in Frankfurt a. M., Grüneburgweg 147.

396. Abziehendes Gewitter.* 5 r.
 397. Waldschnepfe im Herbst.* 5 r.

Margarethe Hoenerbach

in Berlin SW., Königgrätzerstrasse 120.

398. Im Studirzimmer.* 3
 399. Spinnwinkelchen.* 5

Max Hoenow

in Berlin W., Potsdamerstrasse 61.

400. Waldbach.* 8 l.³
 401. Waldinneres.* 8 l.³
 402. Waldlandschaft.* 6

George von Hoesslin

in München, Georgenstr. 1.

403. „Der deutsche Friede.“* 5

Franz Hoffmann-Fallersleben

in Weimar, Weststrasse 14.

404. Waldidylle.* 7
 405. Das Waldschloss (Motiv aus Westfalen).* 7

- | | | |
|--|---|-------------------|
| | Hugo Hoffmann | Saal |
| | in Berlin N., Hochstrasse 30 a. | |
| 406. Portrait. | | 5 |
| | August Holmberg | |
| | Kgl. Professor und Ehrenmitglied der Kgl. Akademie München,
Ritter I. Cl. des St. Michaelordens, London 1875. Wien,
Karl Ludw. Med. 1884 in München, Atelier: Schillerstrasse 26. | |
| 407. Alte Freunde (Genrebild). | | 5 |
| | Franz Holtz | |
| | in Berlin, Bernburgerstrasse 19. | |
| 408. Portrait meines Vaters. | | 5 r. |
| | Hans Holtzbecher | |
| | in Berlin SW., Wartenburgstrasse 21. | |
| 409. Portrait. | | 3 r. |
| | Georg Hom | |
| | in Berlin W., Hitzigstrasse 8. | |
| 410. Vom Markt.* | | 8 |
| | Ferd. Hoppe | |
| | in Düsseldorf. | |
| 411. Strandbild von der Ostsee.* | | 5 |
| | H. Hoppe | |
| | in Berlin W., Regentenstrasse 23. | |
| 412. Portrait des Rittergutsbesitzers M. | | 5 l. |
| 413. Stilleben.* | | 8 l. ³ |
| 414. Frühling.* | | 8 l. ³ |
| | Margarethe Hormuth-Kallmorgen | |
| | in Karlsruhe, Baden, Sophienstrasse 62. | |
| 415. Ein dreitheiliger auf Goldgrund gemalter Ofenschirm.* | | 8 l. ² |
| | C. Rud. Huber | |
| | Professor in Wien, Akademie. Schillerplatz 1. | |
| 416. Kühe im Wasser.* | | 7 |
| | Bramine Hubrecht | |
| | in Haag (Holland), Javastraat. | |
| 417. Schwieriges Exempel.* | | 32 |
| | Clementine von Hülsen | |
| | in Berlin W., Potsdamerstrasse 131 a. | |
| 418. Portrait einer Dame in altdeutschem Kostüm. | | 3 r. |

Fritz Hummel

Saal

Professor, in Berlin W., Potsdamerstrasse 98.

419. Männliches Bildniss. 3 l.
420. Selbstportrait. 5 r.

Julius Huth

in Berlin NW., Kronprinzen-Ufer 25.

421. Rettungsboote bei einem gestrandeten Dampfer.* 5

C. Irmer

in Düsseldorf.

422. Landschaft von der Insel Hiddensee Rügen.* 8
423. Herbstlandschaft.* 23

C. von Iwonski

in Breslau, Bahnhofstrasse 17.

424. Das Kaiserrennen in Scheitnig bei Breslau 1882.* 25

Julius Jacob

kl. Med., in Berlin, Halleschestrassen 19.

425. Landschaft, Stoppelfeld.* 8
426. Dorfstrasse.* 35
427. Misdroyer Strand.* 30
(S. Aquarelle.)

Carl Jacoby

in Berlin, Pariserplatz 6a.

428. Der Wittwer.* 23

P. Jacoby

in Dresden, Striesenerstrasse 22.

429. Waldbild.* 5 r.
430. Bei Rapallo.* 5

Julius Jäger

zur Zeit in Bregenz am Bodensee, Villa Jäger.

431. Saumweg in den See-Alpen.* 21

Josef Jansen

in Düsseldorf, Adlerstrasse 72.

432. Das Lauterbrunnen-Thal in der Schweiz.* 3 r.

Adolf JebensMitglied der Kaiserl. Akademie zu St. Petersburg,
in Berlin W., Blumeshof 6.

433. „In Gedanken.“* 27

Olof Jernberg

in Düsseldorf.

Saal

434. Marine. Motiv von Ostende.* 8 l.³
 435. Landschaft am Niederrhein.* 8

Wladimir Jettel

in Berlin SW., Waterloo-Ufer 17.

436. Motiv aus dem Oetzthal.* 5 r.

Rudolf Jonas

in Berlin SO., Elisabeth-Ufer 24.

437. Abendidylle. Composition nach einem Motiv
 aus Südbayern.* 3 r.
 438. Märkischer Hohlweg. Motiv b. Freienwalde a. O. 3 l.

Leopold Graf von Kalckreuth

Professor an der Grossherzogl. Sächs. Kunstschule in Weimar.

439. Kinderreigen.* 6

Friedrich Kallmorgen

in Karlsruhe, Sofieenstr. 62.

440. Der Geschirrmarkt.* 5 l.
 441. Der Feuerreiter.* 5
 442. Der blinde Musikant.* 8

Otto von KamekeMitglied der Akademie, kl. gold. Med.,
 in Berlin, Burggrafenstrasse 6.

443. Zugspitz.* 5
 444. Motiv aus dem Chamounix.* 4

Albert Kappis

Professor an der Kunstschule, in Stuttgart, Moserstrasse 17.

445. Schiffswerfte am Neckar.* 30

Hermann Katsch

in Berlin W., Königin Augustastrasse 44.

446. Eine arabische Braut (Tunis).* 5 r.
 (S. Aquarelle.)

Isidor Kaufmann

in Wien III, Barichgasse 8.

447. Im Vorzimmer des Gerichts.* 8 l.¹

Hermann Kaulbach

Saal

Ehrenmitglied der Kunstakademie in München, Kaulbachstrasse.

448. Der Weihnachtsengel.* 22
 (Besitzer Carl Brack, Charlottenstrasse 12.)

Johanna Kawerau

in Berlin, Schöneberger Ufer 13, Potsdamerstrasse 27.

449. Herren-Portrait. 5 r
 450. Damen-Portrait. 3 r

Kay

in Berlin, Bethanienufer 2.

451. Kopf eines altdeutschen Edelfräuleins.* 5 r.

Louis KehrmannMeisterschüler von Professor Schoenleben, Karlsruhe
in Coblenz, Schlossstrasse 5.

452. Ein Nachmittag in den Dünen bei Ostende,
Stimmungsbild.* 5 r.

C. Keinke

in Berlin SW., Anhaltstrasse 14.

453. Das Amenläuten.* 5 r.

Ferdinand Keller

Professor an der Kunstschule in Karlsruhe, Stephaniensstrasse 80.

454. Portrait von Frau Blumenthal. 5

Anna Kempf

in Berlin, Friedrichstrasse 126.

455. Stilleben.* 3

August Kessler

in Düsseldorf, Leopoldstrasse 12.

456. Motiv von der Nordsee (Gewitterstimmung).* 3 r.
 457. Nordwestspitze von Helgoland (Abendbeleuchtung).* 3 r

Otto Kessler

in Berlin, Rossstrasse 27. Atelier: Ritterstrasse 59.

458. Männliches Portrait (nach Photographie). 5
 (S. Aquarelle, Zeichnungen.)

Marie von Keudell

in Berlin, Königgrätzerstrasse 31.

459. Clovelly Devonshire, England.* 5 r.
 460. Potelska Cornwall, England.* 6

- Conrad Kiesel**
in Berlin W., Kurfürstenstrasse 118.
461. Damenportrait. Saal
4
462. La Petenera.* 5 r.
- Otto Kirberg**
kl. gold. Med., in Düsseldorf, Adlerstrasse 82.
463. Vor dem Spiegel.* 3 r.
464. In Gedanken.*
- J. Kleinschmidt**
in München, Adalbertstrasse 15.
465. Ein Klosterbruder betrachtet eine ihm zuge-
sandte interessante Photographie.* 6
466. Italienischer Knabe.* 5
(Besitzer: Robert Herold in Berlin, Sebastianstrasse 35.)
- Johannes Kleinschmidt**
in Kassel (Hessen), Orleanstr. 2.
467. Frauenportrait. 5 r.
- Julius von Klever**
Professor, Mitglied d. Kaiserl. Akademie d. Künste in St. Petersburg,
Kaiserl. Akademie der Künste.
468. Landweg in Russland. (Spätherbst.)* 3 l.
469. Erbkönig. (Und folgst du nicht willig, so brauch
ich Gewalt.)* 5
- Max Klinger**
in Berlin, Brücken-Allee 36.
470. Urtheil des Paris.* Sk - H.
(S. Aquarelle etc.)
- H. Klönne**
in Düsseldorf.
471. Jagdstilleben.* 6
- Elisabeth von König**
in Breslau, Moritzstr. 23.
472. Waldsee.* 5 r.
- Ernst Koerner**
in Berlin NW., Kaiserin Augusta-Allee 7, Martinikenfelde.
473. Die Pyramiden von Gizeh (Morgenstimmung).* 3
474. Die Ausgrabung der Sphinx.* 3
Die Sphinx misst 64 Fuss von ihrer Basis bis zum Scheitel,
172 Fuss von den Klauenspitzen bis zum Schwanz. Zwischen
ihren 50 Fuss langen Vordertatzen zeigen sich die Grundmauern
eines Tempels, an dessen Rückwand sich eine Granit-Steile er-
hebt. Dieselbe bekundet, dass Tutmes IV. bereits vor 3000 Jahren
die Sphinx ausgraben und wiederherstellen liess.
475. Der-el-Bachri, Ruinen des Tempels der Königin
Hatasu.* 6

Heinrich Kohnert

in Berlin N., Weissenburgerstrasse 4.

Saal

476. Eine Abendlandschaft (Motiv Wernsdorf).* 5 r.

G. Koken

in Hannover, Hermannstrasse 29.

477. Abend im Walde.* 5 l.
478. Hünengrab.* 5 r.

Louis Kolitz

Professor, Kgl. Akademiedirektor in Cassel.

479. Auf der Strasse nach Orleans.* 4
480. Vor Paris.* 4

Max Koner

in Berlin W., Hildebrandstrasse 1.

481. Weibliches Portrait. 5 l.
482. Portrait des Herrn Geheimen Justizrath Dr. Dorn. 5 r.
483. Portrait des Herrn Dr. med. Koner. 5

Albert Kornek

Professor, in Berlin SW., Anhaltstrasse 7.

484. Selbstportrait. 5 r.

Fr. KrausMitglied der Akademie,
in Berlin NW., Dorotheenstrasse 60.

485. Thüringer Bauernhof.* 27
486. Dolce far niente (halbe weibliche Figur in
Lebensgrösse).* 3 l.
487. Ruhestündchen.* 3 l.

Robert Krausse

in Dresden, Pragerstrasse 38.

488. Der alte Gottfried.* 7

Conrad Krohse

in Berlin W., Schinkelplatz 6.

489. Portrait des Prof. F. E. Sch. 4

Herm. Krüger

in Düsseldorf, Bazarstrasse 8.

290. Morgen im Klostergarten von Sorrent.* 21

Ludwig Krueger

in Berlin, Atelier: Kunstakademie, NW. Unter den Linden 38.

491. Portrait. 5 r.

o.

3

- | | | |
|------|---|-------------------|
| | Max Krusemark | Saal |
| | in Breslau, Kaiser-Wilhelmstrasse 23. | |
| 492. | Blumenmädchen.* | 3 r. |
| 493. | Damenportrait.
(S. Aquarelle, Zeichnungen.) | 4 |
| | Erich Kubierschky | |
| | Lehrer an der Kgl. Kunstakademie,
in Leipzig, Schloss Pleissenburg. | |
| 494. | Landschaft im zeitigen Frühjahre.* | 5 r. |
| 495. | Abendlandschaft.* | 6 |
| 496. | Flusslandschaft im Winter.*
(S. Aquarelle.) | 5 r. |
| | Bernhard Kühn | |
| | in Berlin W., Bülowstrasse 3. | |
| 497. | Verflixtes Spiel.* | 5 r. |
| | Wilhelm Kuhnert | |
| | in Berlin W., Kurfürstendamm 111a. | |
| 498. | Mädchen-Portrait.
(Im Besitz des Herrn Archidiakonus Vogel in Berlin.) | 5 r. |
| | Martha Kuntze | |
| | in Berlin, Bülowstrasse 80. | |
| 499. | Damenportrait. | 8 |
| 500. | Herrenportrait. | 5 r. |
| | L. Adam Kunz | |
| | in München. | |
| 501. | Im Blumenkranz.* | 5 r. |
| 502. | Stilleben.* | 6 |
| | Hans Laasner | |
| | zur Zeit in Danzig, 2. Damm 6. | |
| 503. | Streit beim Kartenspiel.* | 27 |
| | Julie v. d. Lage | |
| | in Berlin, Tempelhofer Ufer 12. | |
| 504. | Pfingststrauss im Spreewald.* | 8 l. ³ |
| | Albert Lahde | |
| | in Berlin, Reichenbergerstrasse 180. | |
| 505. | Wendischer Bauernhof im Spreewald.* | 3 l. |

Oelgemälde. 35

A. Laurin

in Berlin W., Bülowstrasse 99.

Saal

506. Jagdstück.* 1 r.

Marie Laux

in München, Schwanthalerstrasse 18.

507. Wellensittige.* 6

508. Schwalben.* 5 l.

509. Auch eine Volksversammlung.* 3 l.

H. Lehnert

in Berlin W., Steglitzerstrasse 52.

510. Weisser Hahn.* 1 r.

Heinrich Leinweber

in Düsseldorf, Hohenzollernstrasse 3.

511. „Nichts für euch!“* 23

Walter Leistikow

in Berlin W., Königin Augustastrasse 51.

512. Von der pommerschen Küste.* 3 l.

513. Motiv vom Breeger Bodden (Rügen).*

514. Sommermorgen (Motiv von Rügen).* 8 l.³

Eduard Leonhardi

in Loschwitz bei Dresden.

515. Landschaft im Charakter der sächsisch-böhmischen Schweiz.* 1 r.

Vinc. St.-Lerche

in Düsseldorf.

516. Politisirende Spiessbürger (Holberg: „Der politische Kannengiesser.“ Akt. I. Sc. IV.)* 25

Heinrich Lessing

in Berlin W., Genthinerstrasse 22.

517. Nach der Kirche.* 3 l.

518. Auf der Klostertreppe in Cochem a. d. Mosel.* 3

519. Zur Kirmess.* 8

Konrad Lessing

in Berlin W., Kurfürstenstrasse 109 a.

520. Abendstimmung (fränk. Schweiz). 5 l.

521. Gewitterstimmung.* 5 l.

522. Sonnenuntergang.* 3 l.

(No. 520 im Privatbesitz.)

3*

August Leu

Saal

Professor, Mitglied der Akademie, grosse gold. Medaille,
in Berlin W., Kaiserin Augustastraße 70.

523. Der Watzmann am Königssee.* 4
 524. Strand bei Neapel in Italien.* 27
 525. Auf Capri in Italien.* 5 r.

Otto Leu

in Berlin W., Kaiserin Augustastraße 70.

526. Ilsethal im Harz.* 5 l.
 527. Partie bei Blankenburg (Harz). 5 l.

Reinhold Lepsius

in München, Arcostraße 14.

528. Portrait. 5 r.

Sophie Ley

in Karlsruhe, Alte Kunstschule, Stefaniensstraße 82.

529. Ein Ofen- oder Wandschirm „Frühling“.* 8 l.²

Max Liebermann

in Berlin, In den Zelten 11.

530. Münchener Bierconcert. 7
 531. Die Spinnerinnen.*
 (No. 530 im Besitz des Herrn Ludwig v. Kauffmann.)

Joseph Lieck

in Berlin W., Burggrafenstraße 7.

532. Vor dem Tanz.* 7

H. Liesegang

in Düsseldorf, Carl Antonstraße 11.

533. Spätherbst.* 7
 534. Motiv aus Ostfriesland.* 5 l.

Richard Linderum

in München, Hessesstr. 20.

535. Sein Lied.* 5 r.

Ludwig Lincke †

in Berlin, Schwerinstraße 14.

536. Motiv von der Teufelsmauer bei Blankenburg
 am Harz.* 3 l.

	Oelgemälde.	37
		Saal
537.	Hafen von Palermo mit der Ansicht auf den Monte Pellegrino.*	5 l.
538.	Coblenz und Ehrenbreitstein.* (S. Aquarelle, Zeichnungen.)	23
Adolf Lins		
in Düsseldorf, Wehrhahn 36.		
539.	Frühlingslandschaft.*	23
540.	Tanzmusik.*	3 r.
Clara Lobedan		
in Berlin SW., Hafenplatz 5.		
541.	Apfelblüthen.*	1 r.
Paul Loescher		
in Berlin, Genthinerstrasse 43.		
542.	Stilleben (Disteln).*	5 r.
543.	Stilleben (Apfelsinen).*	3
544.	Stilleben (Fasan).*	5 r.
Hans Looschen		
in Berlin W., Nettelbeckstrasse 24.		
545.	Krause Haare, krauser Sinn.*	8
Hermann Looschen		
in Charlottenburg, Berlinerstrasse 7.		
546.	Stute mit Fohlen.*	27
Hugo Louis		
in Berlin W., Potsdamerstrasse 20a.		
547.	Hof in Anacapri.*	6
548.	Pergola in Anacapri.*	5 l.
Auguste Ludwig		
in Berlin, Bülowstrasse 6.		
549.	Zu Vaters Geburtstag.*	3 l.
550.	Katzenfreundin.*	5 r.
C. Ludwig		
Professor, Mitgl. der Akademie, kl. gold. Med. in Berlin, Bülowstrasse 6.		
551.	Herbstnebel im Walde.*	3
552.	Heraufziehendes Gewitter im Rheinthal (Vorarlberg).*	3
553.	Gebirgsdorf im Mondschein.*	3

Elisabeth Lüderitz

in Berlin SW., Hornstrasse 22.

Saal

554. Portrait eines jungen Mädchens. 3 r.
 555. Kinderportrait. 5 l.

Jean Lulvès

in Berlin SW., Halleschestrassen 19.

556. Petit-lever. (Frankreich, 16. Jahrh.)* 23
 557. Erinnerung an Sevilla.* 25
 558. Landsknecht.* 5 l.

Ascan Lutteroth

in Hamburg, Uhlenhorst.

559. Am Golf von Neapel.* 5 l.
 (S. Aquarelle.)

Georg Macco

in Düsseldorf, Klosterstrasse 50.

560. Wintermorgen in der Rhön.* 4

Carl Malchin

in Schwerin i. M., Kaiser Wilhelmstrasse 1.

561. Weideterain mit Kühen (Motiv bei Warnemünde).* 23
 562. Sommerlandschaft (Dorfmotiv am Schaalsee).* 8 l.¹
 563. Frühlingsanfang (Dorfmotiv aus Mecklenburg).* 8

Baron Karl v. Malchus

in München, Hermannstrasse 6.

564. Windmühle in Rotterdam.* 5

Christian Mali

in München, Landwehrstrasse 46.

565. Des Schäfers Morgengruss.* 32
 566. Die Abendglocke.* 30
 567. Im Frühling.* 3 r.

Julius Mante

in Berlin C., Am Königsgraben 7.

568. Erwischt.* 35

Wilhelm Marc

in München, Schwanthalerstrasse 48 c.

569. Der Brief.* 3 r.
 570. „Dös Sternei dös g'wissi, dös mirk da mei Schatz, Schaut Du hin, schau i hin, glaub mir's, i derrath's“. Aus der Alpenscene: „'s letzte Fernsterln“.* 3 r.

Oelgemälde. 39

Ida Marggraff

Saal

in Berlin NW., Bandelstrasse 42.

571. Portrait. 5 l.

Felipe Mazó

in Paris, 185 Faubourg St. Honoré.

572. Carmen. (Andalusisches Sittenbild.)* 3 l.

573. Begräbniss einer armen Frau in Catalonien.* 5 l.
(Besitzer: Felipe Mazó.)

Adolf von Meckel

Med. I. Classe Stuttgart 1881,
in Carlsruhe i. Baden, Bismarckstrasse 4.

574. Die Vorhut der Karawane.* 5

575. Abend unter Palmen.* 8 l.³

Gustav Meissner

kl. gold. Med., in Friedenau bei Berlin, Niedstrasse 17.

576. Winterabend.* 25

577. Landschaft in Lauenburg.* 23

578. Der schwarze See in der Granitz auf Rügen.* 27

O. Meissner

in Düsseldorf.

579. Waldmühle im Bergischen.* 27

Max Merker

in Weimar, Kohlstrasse 5.

580. Die Burg von Lübeck.* 25

581. An der Teufelsmauer.* 27

C. von Merode

in Wien.

582. Wiener Fischmarkt. 8

Josefine Merz

in Alt Moabit 112, Strasse 15c No. 2.

583. Studienkopf.* 5 l.

584. Grossmütterchen.* 5 l.

Alfred Metzener

in Düsseldorf, Capellstrasse 4.

585. Landschaft aus Tyrol.* 3 r.

Max Metzoldt

Saal

in Berlin SW., Feilnerstrasse 1.

586. Portrait einer jungen Dame. 3 r.

Georg Meyn

in Berlin W., Buchenstrasse 3.

587. Männlicher Studienkopf.* 7
-
588. Damenportrait. 5 l.

Hans Meyer

Kupferstecher, Lehrer an der Kgl. Akademischen Hochschule f. d. bildenden Künste, kl. gold. Med., in Berlin W., Derfflingerstr. 8.

589. Ueber den Stürmen.* 30
-
590. Die Schnitter. Motiv aus dem Taunus.* 30
-
- (S. Kupferstiche etc.)

Georg L. Meyer-Ball

in Berlin W., Corneliusstrasse 3.

591. Portrait. 5 l.
-
592. Bildniss einer Neapolitanerin.* 5 l.
-
- (S. Aquarelle, Zeichnungen.)

Paul Meyerheim

Professor, Mitglied der Akademie der Künste, Lehrer der Königl. akad. Hochschule f. d. bild. Künste, gr. gold. Med., Berlin, in Berlin W., Matthäikirchstrasse 3.

593. Tigerfamilie.* 3 r.
-
594. Daniel Chodowiecki. Im Besitze des Stadtmuseums in Danzig. 3
-
595. Die Gutsherrin. 3

Max Michael

Professor, Lehrer an der Kgl. akadem. Hochschule für die bildenden Künste, kl. Medaille, in Berlin W., Schillstrasse 11a.

596. Bauernmädchen* 7
-
597. Sonntagnachmittag.* 7

Oskar Michael

in Berlin, Atelier: W. Schinkelplatz 6.

598. Portrait des Herrn B. 3 r.
-
599. Portrait des Frl. M. 3 r.

Paula Monjé

in Düsseldorf, Feldstrasse 66.

600. Ein Portrait. 8 l.
- ³
-
601. Sonntag Morgen. Holländ. Genrebild.* 8 l.
- ¹

	Öelgemälde.	41
	A. Montan in Düsseldorf.	Saal
602.	Genrebild.*	3
	Walter Moras in Berlin SW., Tempelhofer Ufer 16.	
603.	Kartoffelernte.*	5l.
604.	Abenddämmerung.*	5l.
	Heinr. Mosler-Pallenberg in Düsseldorf, Kunst-Akademie.	
605.	Portrait.	5
	George Mosson in Berlin, Nollendorfplatz 1.	
606.	Im Frühling.*	3 r.
	Paul Mucha in Schöneberg-Berlin, Hauptstrasse 22.	
607.	Abenddämmerung in der Heide.*	5l.
	Hugo Mühlig in Düsseldorf, Marienstrasse 34.	
608.	Morgenlandschaft.*	25
609.	Auf dem Wege zur Kirmes.*	8
	Adolf L. Müller in Kassel, Königsplatz 42.	
610.	Auf dem Friedhof.*	8
	Georg Müller-Breslau in Berlin NW., Brücken-Allee 38.	
611.	Am Meer.*	3l.
612.	Idylle.*	6
	Müller-Kurzwelly in Berlin W., Nettelbeckstrasse 5.	
613.	Am Strande.*	8
614.	Kühe am Wasser.*	5l.
615.	Auf dem Melkplatz.*	4
	Müller-Schönhausen in Berlin, Neuenburgerstrasse 24.	
616.	Prosit!*	23

Ludwig Munthe

in Düsseldorf.

Saal

617. Herbst.*

8l.¹**Wilhelm Nabert**

in Düsseldorf, Grafenberger-Chaussee 58.

618. Harzlandschaft bei Schierke.*

3r.

Friedrich Nath

in Berlin SW., Königgrätzerstrasse 70.

619. Schlesische Landschaft mit Blick auf die Koppe.* 3l.

Susanne von Nathusiuszur Zeit in Paris, 77 rue Notre-dame des Champs,
in Berlin per Adr. Hrn. Phaland & Dietrich, Oranienburgerstrasse 13.

620. Während der Predigt (sächsische Tracht).*

5l.

621. Portrait.

5

Gustav Naujok

in Königsberg i. Pr., Wilhelmstrasse 4.

622. Ein Portrait.

5l.

Ernst Nelson

in Berlin, Matthäikirchstrasse 3.

623. Portrait des verstorbenen Reichstags - Abgeordneten Dirichlet.

5

624. Studienkopf.

8

Marie Nerenz

in Berlin SW., Halleschestrasse 19.

625. Portrait des Mr. R.

5

Hermann Neuhausin München, Marsstrasse 5,
zur Zeit in Bruxelles, Chaussee de Haecht 43.

626. Ave Maria (Mariensäule in München).*

5

R. Neumann

in Berlin W., Steglitzerstrasse 32.

627. Frühstück.*

5l.

(S. Skulpturen.)

A. Nikutowski

Professor der Kgl. Kunstakademie in Düsseldorf, Bergstrasse 8.

628. Vor einem Bahnhof.*

8

	Öelgemälde.	43
	Henrik Nordenberg in Düsseldorf, Wehrhahn 8.	Saal
629.	„Als ich noch jung war“.*	8 l. ¹
	A. Normann in Düsseldorf, Sternstrasse.	
630.	Sommernacht bei Rafssund. Norwegen.*	7
	Ludwig Noster in Berlin SW., Hagelsbergerstrasse 10.	
631.	Ihr Lieblingsschmuck.*	5 r.
632.	Eine Träumerin.*	5 l.
	Ernst Nowak in Wien III, Löwengasse 40.	
633.	Ehelicher Zwist. (Im Privatbesitz.)	3 r.
	Eduard Ockel in Berlin W., Kurfürstenstrasse 54.	
634.	Am Springsee bei Storkow im Frühjahr.*	3
635.	Am Morgen in der Mark.*	5 r.
636.	Der Gamensee im Blumenthal.*	5 r.
	Norbert von Oldesloe in Wien.	
637.	Heiliger Andreas.*	6
	Georg Oeder kl. gold. Med., in Düsseldorf, Jacobstrasse 10.	
638.	Aus der Umgebung von Blankenberghe.*	8 l. ¹
	Hugo Oehmichen in Düsseldorf.	
639.	Glückliches Heim.*	3 l.
640.	Klarinettenbläser.*	3 r.
	Karl Oenicke in Berlin, Chausseestrasse 48.	
641.	Im Moor bei Tölz (Oberbayern) [Blick auf die Benediktenwand].*	3 l.
	Gustav Olbricht Conservator am Schles. Museum, in Breslau, Sadowastrasse 13.	
642.	Felsenschlucht.*	3 l.

M. Orth

Saal

in Berlin W., Oberwallstrasse 21.

643. Im Frühling.* 5 r.
(S. Aquarelle, Zeichnungen.)

Eduard PapeProfessor und Mitgl. der Königl. Akademie der Künste, gr. gold.
Med. 1864 in Berlin, Schönebergerstrasse 10.

644. Im Chamounixthal. Schweiz.* 6
645. Römische Parklandschaft.* 7
646. Waldpartie.* 6

Georg Papperitz

in München, Schwanthalerstrasse 40b.

647. Adrian Brower und seine Modelle.* 3 l.
648. Portrait der Gräfin T. 5 r.

Vilma Parlaghy

in Berlin, Taubenstrasse 23.

649. Portrait des einstigen ungarischen Dictators
vom Jahre 1848/49 Ludwig Kossuth. 4
650. Portrait einer jungen Dame. 4
651. Selbstportrait. 4

Charles Pattison

in Berlin W., Nettelbeckstrasse 2.

652. Heimkehrende Fischerböte (Ostsee).* 23
653. Motiv von der Ostsee.* 23

Fritz Paulsen

Professor, in Berlin, Dorotheenstrasse 83.

654. Dr. Simson, Exc., Präsident des Reichsgerichts. 6

Helene Peschel

in Berlin, Gneisenaustrasse 19.

655. Kinderportrait. 8 l.³
656. Weibliches Portrait. 3

Anna Peters

in Stuttgart, Reinsburgstrasse 1.

657. Frühlingsblümchen.* 3 r.
658. Desgl.* 3 r.
659. Desgl.* 3 r.

Pietronella Peters

in Stuttgart.

660. „Die Vorstellung beginnt“.* 3 l.

Heinrich Petersen—Angeln

Saal

in Düsseldorf, Carl Antonstrasse 2.

661. Motiv an der Ausfahrt bei Ostende.* 8
 662. Morgenstimmung, Motiv bei Vlissingen.* 3 r.
 663. Abendstimmung.* 23

H. Petersen—Flensburg

in Düsseldorf, Adlerstrasse 63.

664. Schwedische Küste.* 30

Hermann Petzet

in Karlsruhe (Baden), Hirschstrasse 36.

665. Hamburger Hafen.* 32
 666. Herrenportrait. 3 r.

Dr. Karl Gottfried Pfannschmidt † 1887Professor, Mitgl. und Senator der Akademie, gr. gold. Med.;
in Berlin NW., Luisenplatz 8.

667. Maria mit dem Christuskinde. 34
 668. Die drei Marieen am Grabe. 34
 669. Ostermorgen. (Fast vollendet.)* 34
 (No. 667 u. 668 im Privatbesitz.)

Gustav Pflugradt

in Berlin, Königgrätzerstrasse 51.

670. Landschaft aus dem Werrathale.* 3 r.
 671. Landschaft mit einer Kapelle. Aus Hessen.* 3 r.
 672. Schloss Dargun in Mecklenburg. (Nach dem Regen.)* 33

Caesar Philippin Berlin-Moabit, Thurmstrasse 40,
Atelier: Kgl. Akademie der Künste, Unter den Linden 38.

673. Nach dem Bade.* 3 l.
 674. Portrait meines Vaters. 8 l.³
 675. Portrait des Herrn Bildhauers H. 8 l.³

Otto Piltz

Professor, in Berlin, Hagelsbergerstrasse 11.

676. Vesperläuten.* 3 l.

Bruno Pinkow

in Berlin SW., Halleschestrasse 5.

677. Portrait der Frau G. 8
 678. Portrait. 4
 679. Genrebild. (Träumerei)* 5 l.

- Saal
- Marie Pinoff**
in Berlin, Kurfürstenstrasse 54.
680. Studienkopf: Alter Bauer.* 3 l.
- Hermann Plathner**
in Düsseldorf, Rosenstrasse 36.
681. Familienglück.* 5 l.
- Bernh. Plockhorst**
Professor, kl. gold. Medaille Berlin,
in Berlin, Regentenstrasse 4.
682. Lasset die Kindlein zu mir kommen.* 34
- Heinrich Plühr**
in Weimar, Amalienstrasse 11.
683. Portrait. 7
- H. Pohle**
in Düsseldorf.
684. Herbstlandschaft.* 3 r.
- Fedor Poppe**
in Berlin, Anhaltstrasse 14.
685. Nach gethaner Arbeit ist gut ruhn.* 3 r.
- Augusta Gräfin Posadowsky-Sandrart**
in Berlin, Kurfürstenstrasse 163.
686. Portrait des verstorbenen Afrika-Reisenden und
Zoologen Dr. Richard Böhm. 3 l.
- Otto Press**
in Berlin, Alte Jacobstrasse 126.
687. Verlassene Mühle im Naeröthal, Norwegen.* 25
- Johanna von Pritzelwitz**
in Berlin, Wilhelmstrasse 72.
688. Vertieft.* 7
689. Litthauische Obsthändlerin.* 3 r.
690. Havelländisches Mädchen.* 5 l.
- Felix Possart**
in Berlin, Stülerstrasse 14.
691. Blick auf die Alhambra (Morgen).* 3 l.
692. Ein Felsbach im Schwarzwald (Feldberg).* 23

	Oelgemälde.	47
	H. Prell	Saal
	in Berlin NW., Händelstrasse 12.	
693.	Herbst.*	3 l.
	Emil Pütz	
	in Düsseldorf.	
694.	Ein bestraftes Ständchen.*	6
	Otto Rabe	
	in München, Landwehrstrasse 59.	
695.	Heidelandschaft.*	32
	Hellmuth Raetzer	
	in Düsseldorf, Adlerstrasse 64.	
696.	Der Baa-See in der Märkischen Schweiz.*	23
	Carl Rahtjen	
	in Berlin W., von der Heydtstrasse 8.	
697.	Vor dem Gewitter. Eifellandschaft.*	3 r.
	Otto Rasch	
	in Weimar, Prellerhaus, Atelier No. 4.	
698.	Bei den Dokumenten.*	8 l. ¹
	Alb. Raudnitz	
	in München, Schwanthalerstrasse 33.	
699.	Meinungsdifferenzen.*	3
	Paul von Ravenstein	
	in Karlsruhe i. B., Bismarckstrasse 19.	
700.	Abend im Valle di Nervi.*	27
	Woldemar Graf Reichenbach	
	in Dresden, Priessnitzstrasse 56.	
701.	Ostern. (Landschaft).*	25
	A. Vincent Renouf	
	in München, Theresienstrasse 53.	
702.	Bergstrasse in Südtirol.*	23
	Otto Rethel	
	in Düsseldorf, Rosenstrasse 38.	
703.	Der Dorfbriefschreiber.*	3 l.
	Karl Rettich	
	in München, Schwabinger Landstrasse 20 a.	
704.	Morgenpremenade am Ostseestrand.*	5 l.

705. Morgen am Waldsee (Wennsee). Motiv aus
Holstein.)* 5 l.

Gustav Richter

in Berlin, Nettelbeckstrasse 23.

706. Portrait Sr. Majestät des Kaisers in ganzer
Figur. Im Auftrage des Union-Klub von Berlin. 1 r.

H. Richter-Lefensdorf

in Berlin W., Leipzigerstrasse 96.

707. Das Bett der Isar zwischen Tölz und Lenggries.* 25
708. Septembermorgen im Isarthal.* 8 l.³
709. Hochmoor in Oberbayern. 5 l.

Rudolf Ridel

in Weimar, Brauhausstrasse 40.

710. Wartburg.* 5 l.

Paul Riess

in Weimar, Amalienstrasse 11.

711. Winterabend (Motiv aus der Mark).* 31
712. Herbstabend (Holsteinische Küste).* 35
713. Mondnacht.* 35

Max Ring

in Karlsruhe (Baden), Hirschstrasse 23.

714. Loreley.* 1 r.

Caspar Ritter

Lehrer an der Akademie in München, Georgenstrasse 13b.

715. Idylle.* 5

Wilhelm Ritter

in Strehlen bei Dresden, Residenzstrasse 10.

716. Motiv aus Marburg.* 31

Carl Röchling

in Berlin W., Maassenstrasse 13.

717. Der Marsch durch das Heimatsdorf. Manöver
in Baden.* 3 l.

Carl Roehling

in Berlin, Kochstrasse 14.

718. Alles wird nun wieder grün.* 3 l.
(S. Aquarelle.)

Adalbert von Roessler

in Berlin W., Magdeburgerstrasse 22.

719. Nach Walhall.* 3 r.

Toby E. Rosenthal

Saal

II. gold. Med. Münchener Internationale Ausstellung 1883,
in München, Barerstrasse 24.

720. Eine Tanzstunde unserer Grossmütter. 5
721. Selbstportrait. 35
(Besitzer von No. 720: Mr. G. Mannheimer in New-York.)

Joseph Rummelspacher

in Berlin W., Lützowstrasse 7.

722. Korte auf Korsika.* 27
723. Reiflandschaft.* 4

Robert Russ

in Wien I., Schillerplatz 3, k. k. Akademie der bildenden Künste.

724. Vorfrühling. 3
(Besitzer: K. k. Akademie der bildenden Künste in Wien.)

Valentin RuthsMitglied d. kgl. Akademie der Künste Berlin, kl. gold. Med.;
in Hamburg, Uhlenhorst, Fährstrasse 23a.

725. Morgenlandschaft.* 35
726. Abendlandschaft.* 35
727. Felsschlucht im Sabinergebirge.* 8 l.¹

Hubert Salentin

in Düsseldorf, Leopoldstrasse 31.

728. Hirtenmädchen.* 23

Carl Saltzmann

in Berlin, Hallesches Ufer 5.

729. Insel Yebosi im japanischen Meer.* 3
730. Abend am Meer.* 5 r.
731. In der Greifswalder Bucht.* 8

Francesco R. Santoro

Professor in S. Basilio Roma 13.

732. Das tägliche Brod.* 8

Ernst von Saucken

in Berlin W., Schillstr. 4.

733. Sommernachmittag.* 4
734. Septembermorgen.* 27

Maximilian Schaefer

Lehrer am Kgl. Kunstgewerbe-Museum, in Berlin, Kochstrasse 9.

735. Sonntag Morgen. 4
736. Aus der Kinderstube.* 5 r.
(Im Privatbesitz.)

o.

4

August Schaeffer

Saal

Custos u. Directorstellvertreter d. Gemälde-Galerie des Allerh.
Kaiserhauses in Wien.

in Wien, I., Bellariastr. 6, Atelier: IV. Heugasse, 3. k. k. ober. Belvedere.

737. Motiv aus dem k. k. Prater bei Wien (Gewitter-
stimmung). 32
(Eigenthum Sr. Majestät des Kaisers von Oesterreich.)

Heinrich Schaumann

in München, Schillerstr. 27.

738. Bärentreiber in einem schwäbischen Dorf.* 25
739. Lockvögel.* 3r.

Ferd. Schauss

Professor in Berlin W., Potsdamerstrasse 123a.

740. Bildniss eines Mädchens. 4

Jacques Schenkerin Dresden, Walpurgisstrasse 17. Auf Sommerlogis in Loschwitz
bei Dresden, Carolaweg 64 vom 1. Juli bis September.

741. Bei heranziehendem Sturm an der Küste der
Normandie.* 4
742. Fischmarkt in Danzig.* 23
743. Bei eintretender Ebbe an der englischen Küste.* 3r.

Carl Scherres

Professor, in Berlin, Kronprinzen-Ufer 22.

744. Landschaft im Charakter der Havelufer.* 5r.

J. Scheurenberg

Professor, in Berlin W., Bellevuestrasse 10.

745. Portrait des Geh. Reg.-Raths Herrn Professor
Dr. Eduard Zeller. 3
(Im Besitz der Königl. National-Galerie.)

Rudolf Schick † 1887

in Berlin SW., Feilnerstr. 1.

746. Michellina. Römerin.* 6
747. Marietta. Römisches Mädchen.* 8
748. Frühlingstag (in Pankow-Schönhausen).* 4
(S. Aquarelle.)

Carl C. SchirmVorstand des Meisterateliers für Landschaftsmalerei am Museum
der bildenden Künste zu Breslau, in Breslau, Museumsplatz 2.

749. Ostseehafen.* 5l.
750. Oderkahn.* 4
751. An der Biele in Ullersdorf, Grafschaft Glatz.* 8l¹

Adolf Schlabit

in Berlin W., Steglitzerstrasse 23.

752. Das Morgenlied.* 4
 753. Studienkopf.* 3 r.

Hans Schleich

in Berlin SW., Wartenburgstrasse 22.

754. Englische Küste. (South-Wales.)* 4
 755. Ostseestrand. (Insel Vilm.)* 31
 756. Hafen von Lübeck.* 4

Herm. Schlittgen

in München, Schwanthalerstrasse 55.

757. Portrait. 3 r.

Alfred Schlomka

in Paris, Boulevard Berthier 75.

758. Thierstück.* 5 r.
 759. Atelier.* (S. Aquarelle.) 4

Max von Schmaedel

in München, Kletzenstr. 4.

760. Erwacht.* 3

Hermann Schmiechen

in London SW., Harrington Road 24.

761. Portrait von Frau Hermine Schmiechen. 5 r.
 762. Der kleine Küchenfreund.* 3

Hermann Schmidt

in Berlin, Weinmeisterstrasse 3.

763. Der Reschensee in Tyrol, mit dem Blick auf die Ortlerkette.* 3 r.
 764. Aus dem Murgthal im Schwarzwald.* 5 r.

Max SchmidtProfessor, Mitglied der Akademie der Künste,
2 gr. Medaillen, in Königsberg i. Pr.

765. Herbsttag im Buchwald (Pommern).* 3 l.
 766. Vom Teutoburger Wald (Driberg).* 3 l.

Georg Schmitgen

in Berlin, Lützowstrasse 87.

767. Regenstimmung.* 4
 768. Herbstmorgen an der Spree.* 4
 769. Abend an der Spree.* 3 l.

H. Schnars-Alquist

in Berlin, Königin Augustastrasse 51.

770. Marine (vor Sonnenaufgang).* 5 l.

- | | Saal |
|---|------|
| Hermann Schnee | |
| in Berlin, Halleschestr. 18. | |
| 771. Hubertusjagd im Grunewald (Figürliches von C. Arnold).* | 3 r. |
| 772. Altes Harzstädtchen (Motiv aus Stolberg).* | 5 r. |
| 773. Waldbach.* | 4 |
| (S. Aquarelle, Zeichnungen.) | |
| Max Schneidt | |
| in Freising in Oberbayern. | |
| 774. Genre.* | 6 |
| Richard Scholz | |
| in Berlin W., Königin Augustastr. 51. | |
| 775. Bildniss des Herrn Professor Dr. Paul Laband in Strassburg i. E. | 4 |
| 776. Baby. | 8 |
| 777. Portrait. | 4 |
| Adolar Schrader | |
| in Nordhausen, Promenade 2. | |
| 778. Schwäbisches Landmädchen.* | 8 |
| Rudolf Schrader | |
| in München, Schwanthalerstr. 55. | |
| 779. Ein loses Wort.* | 32 |
| A. Schram | |
| in Wien I., Schillerplatz 1. | |
| 780. Reiche Beute.* | 4 |
| 781. Beim Geldwechsler.* | 5 |
| Liska Schroeder | |
| in Berlin W., Lützowstr. 92. | |
| 782. Motiv: Aus Altenbrak am Harz.* | 4 |
| Norbert Schrödl | |
| in Berlin, Buchenstr. 3. | |
| 783. Portrait von Frau v. W. | 8 |
| 784. Portrait Sr. Excellenz des Herrn Staatsministers v. Bötticher. | 4 |
| 785. Familienbild. | 4 |
| (Im Besitz des Herrn Consul M. M. [Antwerpen]). | |
| Richard Schubring | |
| in Dessau. | |
| 786. Portrait des Oberconsistorialraths Schubring im 81. Lebensjahre. | 4 |
| 787. Damenportrait. | 4 |

Gottfried Schultz

Saal

in Düsseldorf, Schützenstrasse 63.

788. Blumen und Früchte.* 1 r.
 789. Stilleben.* 1 r.
 790. Weintraubenspalier.* 5 r.

Carl Schultze

in Düsseldorf, Duisburgerstrasse 142.

791. Mühle in der Eifel.* 4
 (Besitzer: Kunstverein in Hannover.)

Ed. Schulz-Briesen

in Düsseldorf.

792. Portrait Ihrer Durchlaucht der Fürstin zu Solms-Braunfels.
 793. Männliches Portrait. 3
 794. Männliches Portrait. 5

Oskar Schulz

in Weimar, Bürgerschulstrasse 6.

795. Abendruhe.* 30

Theodor Schüz

in Düsseldorf, Grafenberger Chaussee 113.

796. Frühlingslandschaft. (Morgenstimmung.)* 3 l.

Emil Schwabe

in Düsseldorf, Akademie-Atelier 37, (Wohnung: Schützenstrasse 9.)

797. Ein Kind unserer Zeit.* 7
 798. Selbstbewusst.* 5 r.
 799. Ungelöste Fragen. 8
 (Im Privatbesitz.)

Adolf Schweitzer

in Düsseldorf.

800. Winterlandschaft.* 8
 801. Norwegischer Wasserfall.* 31
 802. Motiv im Naerothal. 27

Jenny Schweminski

in Berlin, Wichmannstrasse 20.

803. Stilleben.* 6

C. Schweningen jun.

in Wien.

804. Musikfreunde.* 5 l.
 805. Interessante Lecture.* 5 r.

Carl Seeber

Saal

in Berlin, Atelier: Unter den Linden 38.

806. Portrait des Generals der Infanterie v. St. 4
 807. Portrait (Tochter des Reg.-Raths Dr. Sch.) 3 r.
 808. Portrait (Sohn des Reg.-Bauf. Sch.) 6

R. Max Seemannin Berlin W., von der Heydtstrasse 15, vom 1. October c. ab:
Lützowstrasse 60a.

809. Bildniss des Landbau-Inspectors Th., technischen
Attachés der Londoner Botschaft. 4
 810. Bildniss eines Knaben. 7
 811. Skizze zur Ausmalung des Betsaales im Königl.
Joachimsthal-Gymnasium (von der Königlichen
Landes - Commission für monumentale Kunst
genehmigt.) 12

Carl Seiler

Kleine gold. Medaille, Berlin 1886, in München Findlingstrasse 26.

812. Vertrag vom Haag, 1785. 6
 (Der Preussische Gesandte von Thulemeyer schliesst mit den
nordamerikanischen Gesandten Jefferson, Benj. Franklin und
Adams den Neutralitätsvertrag im Haag ab.)
 (Eigenthum der Herren Wallis & Son in London, Pall Mall 120.)
 813. Episode aus der Verhaftung Voltaires in Frank- 6
furt a. M.
 „Freitag (der preussische Gesandte) führte uns nach Schmid's
Haus; Schildwachen wurden an das Thor gestellt, um den Pöbel
fernzuhalten; wir wurden in eine Art von Contor geführt;
Schreiber, Mägde, Knechte stehen herum; Madame Schmid
streift mit verächtlicher Miene an Voltaire vorüber, um Freitag
(nicht in Diplomaten-sprache) erzählen zu hören, was sich be-
geben.“ Nach einem Bericht Collinis, Voltaires Secretär.
 (Eigenthum von Messrs. Wallis & Son, French Gallery,
120 Pall Mall, London SW.)

Otto SeitzProfessor, Kgl. Akademie, Medaillen München und Wien,
in München. Schellingstrasse 8.

814. Neptuns Meerfahrt.* 1 l.
 815. Bauerntanz.* 6

R. Sénet

in Rom.

816. In einer spanischen Locanda.* 31

Otto Serner

in Düsseldorf, Adlerstrasse 50.

817. Motiv aus Portofino (Riviera di Levante).* 4
 818. Motiv von Sestrie-Levante (Rivière).* 35

	Oelgemälde.	55
	W. Sherner in München.	Saal
819.	Patrouille.*	5 r.
	Nathanael Sichel in Berlin, Leipzigerstrasse 10.	
820.	Portrait von Frau W. aus Hamburg.	4
	Wilhelm Siecke in Berlin SW., Grossbeerenstrasse 69.	
821.	Portrait eines Herrn.	4
	Julius Siemering in Königsberg 1. Pr., Prinzenstrasse 1.	
822.	Samländische Küste.	4
823.	Herbstelegie.*	4
	Helene Sietze in Berlin, Lützowstrasse 61.	
824.	Alt-Berlin.*	5 l.
825.	Frühling.*	4
	Franz Simm in Schwabing bei München, Schloßstrasse 11.	
826.	Orientalin.*	7
	Otto Sinding Ehrenmitglied der Akademie der bildenden Künste in München, Med. Philadelphia 76, II. Med. München 76 u. 83, Ment. hon. Paris 78 u. 85, II. Med. Nürnberg 82, II. Med. London 84, kl. gold. Med. Berlin 86, in Berlin SW., Ritterstrasse 59.	
827.	Kämpfende Adler.*	4
	Franz Skarbina Lehrer a. d. Kgl. akadem. Hochschule f. d. bild. Künste, in Berlin, Leipziger Platz 3.	
828.	Aufbruch zur Arbeit.*	3 r.
829.	Küchenhof eines bretonischen Hôtels.	35
830.	Paris.*	25
	(No. 829 Privatbesitz.) (S. Aquarelle etc.)	
	L. Skramstad in Christiania.	
831.	Wintermorgen.*	4
	Frithjof Smith-Hald in Paris, Boulevard de Courcelles 27.	
832.	Sturm.*	3 l.
833.	(Fällt aus).	

Paul Söborg

Saal

in Charlottenburg, Bismarckstrasse 45.

834. Nach Hause (Motiv bei Berlin).* 3 l.
 835. Hüben und drüben (Motiv aus der Umgebung Berlins).* 7
 836. Feierabend (Motiv aus der Umgegend Berlins).* 5 r.

Hermann Sondermann

in Düsseldorf, Gartenstrasse 42.

837. Zeitvertreib.* 33
 838. Mutterglück.* 33

Louis Spangenberg

Mitgl. d. Kgl. Akademie d. Künste, in Berlin, Kurfürstenstrasse 132.

839. Motiv aus Holstein.* 3
 (S. Aquarelle, Zeichnungen.)

Paul Spangenberg

in Berlin, Markgrafenstrasse 88.

840. Knabenportrait. 5 r.
 841. Portrait Sr. Excell. des Ministers v. Puttkamer. 4

Marie Spieler

in Breslau, Werderstrasse 5c.

842. Damenportrait. 5
 843. Erwartung.* 5 r.

Carl Spielter

in Wien V., Margarethenplatz 4.

844. Muttersorgen.* 3 r.

Wilh. Sprenger

in Berlin, Am Kupfergraben 6A.

845. Ein Wintertag an der preussisch - russischen Grenze (Westpreussen).* 8 l.³

Gertrud Staats

in Breslau, Kaiser-Wilhelmstrasse 23.

846. Schlesische Landschaft.* 4
 847. Am Waldesrand.* 4
 848. An der Parkmauer.* 25

Friedrich Stahl

in München, Rumfordstrasse 1

849. Schluss der Saison.* 5

Oelgemälde. 57

Alwin Stahr

Saal

in Berlin, Hohenzollernstrasse 21,
Atelier: Margarethenstrasse 7.

850. Waldweg (Prerow).* 4

Karl Stauffer-Bern

kl. Med. 1881,
in Berlin NW., Klopstockstrasse 52.

851. Crucifixus.* 2

852. Bildniss des Malers Baron v. Gleichen-Russwurm. 33

853. Bildniss meiner Mutter. 8l.¹
(S. Kupferstiche etc.)

Carl Steffek

Professor und Director d. Kgl. Kunstakademie in Königsberg,
in Königsberg i. Pr.

854. Bildniss des Geh. Reg.-Raths Prof. Dr. Neumann. 5l.
(Eigenthum des Staates.)

Franz Stegmann

in Düsseldorf, Adlerstrasse 50.

855. Mittelschiff des Domes zu Mainz.* 27

Carl Sterry

in Berlin W., Potsdamerstrasse 106a

856. Bildniss des Herrn Prof. Aug. Kaselowsky. 8

Eugen Stieler

in München, Fürstenstrasse 16.

857. Die alte Wiege.* 32

Carl Stockmeyer

in Karlsruhe i. B., Kaiserallee 39.

858. „Königin! (sie bringen) Deinen Herrn.“* 27

M. Stocks

Z. Z. in Berlin, Genthinerstrasse 13.

859. Die Verstossene.* 3r.

860. Die feindlichen Brüder.* 3r.

861. Frühlingbild.* 3r.

Eva Stort

in Berlin W., Karlsbad 22.

862. Märkische Landschaft.* 4

Ludwig Streitenfeld

in Berlin W., Lützowstrasse 91.

863. Damenportrait. 3r.

864. Mädchen aus Capri.* 5r.

- | | |
|---|-------------------|
| | Saal |
| Elisabeth Stempel | |
| in Berlin W., Potsdamerstrasse 122. | |
| 865. Portrait der Gräfin Ballestrem. | 4 |
| Helene Stromeyer | |
| in Karlsruhe, Belforterstrasse 18. | |
| 866. Ein Strauss.* | 3 r. |
| 867. Rosen.* | 3 l. |
| Otto Strützel | |
| in München, Adalbertstrasse 74. | |
| 868. Morgen auf der Heide.* | 23 |
| Martha von Stuckrad | |
| in Berlin, Rathenowerstr. 104. | |
| 869. Portrait. | 5 l. |
| 870. Portrait. | 7 |
| Marie Stüler | |
| in Berlin W., Derfflingerstrasse 26. | |
| 871. In der Küche.* | 3 |
| Fritz Sturm | |
| in Berlin SW., Hornstrasse 21. | |
| 872. Helgoland.* | 4 |
| 873. Mondschein im Golf von Neapel.* | 8 l. ³ |
| Eduard Tenner | |
| Professor an der Grossherzogl. Kunstschule,
Karlsruhe (Baden), Stephanienstrasse 82. | |
| 874. Landschaft aus Südholland.* | 3 l. |
| Adolf Thamm | |
| in Weimar, Prellerhaus. | |
| 875. Frühlingsabend.* | 23 |
| 876. Vorfrühling.* | 8 l. ¹ |
| Arthur Thiele | |
| in München-Neuhausen. | |
| 877. Wintermorgen im Hochgebirge.* | 3 r. |
| 878. Herbstmorgen im Hochgebirge.* | 3 r. |
| Paul Thiem | |
| in München, Theresienstrasse 34. | |
| 879. Spaziergang.* | 33 |
| Rich. Thierbach | |
| in Stolberg a. Harz. | |
| 880. Mühle am Walde.* | 3 l. |
| 881. Schloss Harburg.* | 6 |

W. B. Tholen

Saal

in Ryswyk près la Haye (Holland).

882. Sommermittag.* 3 l.
883. Schiffswerft.* 3 l.

Paul ThumannProfessor, Mitgl. d. Akademie, kl. gold. Med.,
in Berlin, Drakestrasse 2.

884. Die Parzen. 3

Adele Tobias

in Berlin SW., Waterloo-Ufer 12.

885. Bildniss einer alten Frau.* 3 l.
886. Altitalienischer Page.* 3 l.

Adolph Treidler

in München, Findlingstrasse 22.

887. Mariuccia.* 3 l.
888. Römerin.* 3 l.

Wilhelm Trübner

in München, Kaulbachstrasse 33.

889. Gigantenschlacht.* 3
890. Kampf der Lapithen und Centauren.* 3

Albert Tschautsch

Lehrer a. d. Kgl. Kunstschule, in Berlin, Köpnickerstrasse 184.

891. Griechisches Mädchen.* 3 l.

Max Tubenthal

in Rom, Via Margutta 17.

892. St. Onofrio bei Rom. 3 r.
(Im Besitz des Fräulein v. Puttkamer.)

Paul Tübbecke

in Weimar, Erfurterstrasse 33.

893. Apriltag. (Motiv bei Weimar.)* 6
894. Bauernhof in Thüringen.* 3 r.

Georg Tyrahn

in Karlsruhe (Baden), Alte Kunstschule, Atelier 23.

895. Portrait der Madame H. aus Paris. 3 l.

Fritz von Uhde

Kgl. Bayrischer Professor, in München, Arcisstrasse 14.

896. „Selig sind, die da geistlich arm sind; denn das
Himmelreich ist ihr.“ Ev. Matth. Cap. 5, V. 3.* 5

V. Valentini

Saal

in Weimar, Brauhausstrasse 34.

897. Der Zweifler.*

8 l.¹**Hugo Veit**

in Steglitz bei Berlin, Fichtestrasse 9.

898. Stubbenkammer auf Rügen.*

3 l.

Adolf von den Velden

in Berlin, Königin Augustastrasse 44.

899. Das „lange Fenn“ im Grunewald.*

3 l.

900. Sumpf im Grunewald.*

23

A. Vidal

in Berlin NW., Albrechtstrasse 19.

901. Grossmutter's Amt.*

27

Hugo Vogel

in Berlin, Kurfürstenstrasse 104.

902. Ernst der Bekenner, Herzog von Braunschweig und Lüneburg, empfängt von Urbanus Regius zum ersten Mal das Abendmahl unter beiderlei Gestalt in Celle 1530.

3

(Im Besitz des Provinzialmuseums zu Hannover.)

Hermann Vogler

in Berlin, Bülowstrasse 4.

903. Erwartung.*

3 l.

904. Alte Lieder.*

3 l.

Rudolf von Voigtländer

in Bruxelles, 52 rue Van Eyck.

905. Portrait.

3 l.

906. Grabmal des Erzherzogs Ernst von Oesterreich zu St. Gudule (Bruxelles).*

3 l.

T. Volkart

in Berlin, Lützow-Ufer 3.

907. Ein Morgen im Spreewald.*

3 l.

Wilhelm Volz

in Karlsruhe, Stefanienstrasse 94.

908. Alberich.*

31

909. Musik.*

8

910. Blüthenschlacht.*

3 l.

- Oelgemälde. 61
- Paul Voorgang** Saal
 Assistent an der Königl. akademischen Hochschule für die bildenden Künste, in Charlottenburg, Polytechnikum.
911. Im Sturm.* 3 l.
- Fritz Wachenhusen**
 in Schwerin i. Mecklenburg, Apotheckerstrasse 51.
912. Der Fisch- und Fleischermarkt in Schwerin.* 25
- Clara Walther**
 in München, Briennerstrasse 35, in der Zeit vom 1. Juli bis 1. October in Poesneck (Thüringen) Raniserstrasse.
913. Wissbegierige.* 3
- Arthur Wansleben**
 in Düsseldorf, Cölnerstrasse 3.
914. Vorfrühlingsabend.* 34
- Fr. v. Wartenberg**
 in Berlin W., Lützowstrasse 8.
915. Judith.* 3 l.
 916. Studienkopf (Wallenstein). 3 r.
 (No. 916 Privatbesitz.)
- Robert Warthmüller**
 in Berlin W., Kurfürstenstrasse 40.
 vom 1. October: Kurfürstenstrasse 163.
917. Der jüngste Rekrut.* 3 l.
 918. Portrait. 3 l.
- Anton Weber**
 Professor in Berlin, Kaiserin Augustastrasse 70.
919. Bulgarin (Genrebild). 7
 (Privatbesitz.)
- Theodor Wedepohl**
 in Berlin SW., Hagelsbergerstrasse 10.
920. Damenportrait. 3 l.
 921. Alter Rathsherr (Studienkopf)*. 3 r.
- Paul Weimar**
 in Berlin, Hornstrasse 1 (Atelier: Grossbeerenstrasse 69.)
922. Ein schwer' Stück Arbeit.* 3 l.
 (S. Aquarelle, Zeichnungen.)
- Wilhelm Weimar**
 Kgl. Akademie d. bild. Künste in Berlin, Unter d. Linden 38.
923. Der Retter in der Noth.* 3

A. Weiss

in Paris.

Saal

924. Die Nymphe findet das Haupt und die Leyer
des Orpheus.* 3r.

Josef Wenglein

kgf. Professor; Ehrenmitglied d. Akad. d. b. Künste in München
in München, Schwanthalerstrasse 30.

925. Landschaft an der Isar (südlich von München,
am Uebergangspunkt der alten Römerstrasse
über den Fluss).* 5
926. Birken.* 5
927. Herbstlandschaft mit Jägern. 8l.¹

Julius Wentscher

in Berlin, Nollendorfplatz 8.

928. Stiller trüber Tag am See.* 3l.
(S. Aquarelle.)

Fritz Werner

Professor, Mitglied der Akademie in Berlin.

929. Aus Tangermünde. 4

A. v. Werner

Professor, Director, Mitglied des Senats etc., Med. I. Cl. München
1876 u. 1879, Düsseldorf 1880, Wien 1887,
in Berlin W., Potsdamerstrasse 113.

930. Fürst Bismarck am Bundesrathstisch. 3
Im Besitz des Staatsministers Dr. Lucius, Excellenz.)
931. Portraitskizze. Pleins-air-Studie. 6
932. do. do. 6
(Privatbesitz.)

Helene Westphal-Loesser

in Berlin NW., Lessingstrasse 3.

933. Trüber Märztag.* 3l.
934. Am Morgen, Interieur. 3l.
(Privatbesitz.)
(S. Aquarelle, Zeichnungen.)

Fritz Wichgraf

in Berlin SW., Hagelsbergerstrasse 10.

935. „Aus Noth.“ Genrebild.* 3l.
936. Kinderportrait. 3l.

Martin Wilberg

Lehrer am Königl. Kunst-Gewerbe-Museum,
in Berlin W., Lützow Ufer 1.

937. Ein Zecher.* 3
938. Thüringer Mädchen. Studienkopf.* 3l.

Fritz von Wille

939. Vor den Mauern von Rhense am Rhein.*

Saal
27**L. Willroider**

in München, Findlingstrasse 28.

940. Felsenpartie an der Riviera di Ponente.*

5

941. Waldrand.*

3 l.

Ernst Winckelmann

in Berlin, Bernburgerstrasse 15-16.

942. Motiv aus Raumünzach (Schwarzwald).*

3 r.

943. Märkische Landschaft.*

3 l.

F. von Winterfeldt

in Düsseldorf.

944. Mondnacht am Untersee bei Constanz.*

3 r.

Anna Marie Wirth

in Stuttgart, Friedrichstrasse 8.

945. In der Speisekammer.*

3

Oscar Wisnieski

Mitglied der Akademie in Berlin, Universitätsstrasse 3.

946. Der siebzigste Geburtstag.*

8 l.¹**Otto Wolff**

in Berlin, Keithstrasse 10.

947. Portrait von Fräulein Marie Soldat.

5 l.

Philippine Wolff-Arndt

in Leipzig, Sidonienstrasse 19.

948. Kinderportrait.

5

949. Portrait eines alten Mannes.

3 l.

Joh. Wortmann

in Düsseldorf.

950. Motiv: Ilsethal, Harz.*

25

Carl Wuttke

in München, Briennerstrasse 46.

951. Am Tempel der Minerva in Rom.*

8

Karl Zewy

in Wien III, Marxergasse 16.

952. Armer Poet.*

6

Bernhard Zickendraht

in Berlin W., Königin Augustastraße 19.

953. In der Ballpause.* 8 l. ³**Max Ziegra**

in Berlin W., Kurfürstenstraße 113.

954. Kokette.* 3 l.

955. Augustino.* 6

956. Ein oft Besungener.* 3 l.

W. ZimmerProfessor, kl. gold. Medaille, Düsseldorf 1880,
in Weimar, Erfurterstraße 36a.

957. Sonntag im Manöver.* 35

958. Rutschpartie.* 5 l.

Aurel Zimmermann

in Berlin SW., Barutherstraße 19.

959. Käthchens Lieblinge.* 3 l.

Emil Zimmermann

in Düsseldorf, Wehrhahn 38.

960. Sommermorgen.* 8

Felix Zöpke

in Berlin, Potsdamerstraße 7a.

961. Kinderportrait. 3 l.

Alfred Zoff

in Karlsruhe, Leopoldstraße 21.

962. Cypressen (Landschaft).* 3 l.

Emil Zschimmer

in Erfurt.

963. Auf dem Schnepfenanstand. 23

(Eigenthümer: Geh. Kommerzienrath Ferdinand Lucius in Erfurt.)



II.

Aquarelle und Zeichnungen.

- | | | |
|--|---|------|
| Carl Johann Arnold | | Saal |
| Königl. Hofmaler, in Weimar, Seminarstrasse 2. | | |
| 964. | Gouachebild: Willkommen. (Thierstück.)*
(S. Oelgemälde.) | 17 |
| Marta Aronson-Danzig | | |
| in Berlin SW., Bernburgerstrasse 32. | | |
| 965. | Portrait. Pastellzeichnung.
(S. Oelgemälde.) | 17 |
| Paul Barthel | | |
| in Berlin, Steglitzerstrasse 26. | | |
| 966. | Am Eibsee.* | 13 |
| 967. | Frühling.* | 13 |
| 968. | Aus Stralsund.* | 13 |
| Paul Beckert | | |
| in Berlin W., Bülowstrasse 34. | | |
| 969. | Friedensfürst in Himmelsschutz (im Park zu
Babelsberg.)* | 22 |
| Ferd. Bellermann | | |
| Professor, Lehrer an der Hochschule f. d. b. K. in Berlin. | | |
| 970. | Mühlenthal von Sorrent.* | 17 |
| 971. | Palermo. Zeichnung.
(S. Oelgemälde.) | 15 |
| Arthur Blaschnick | | |
| in Berlin W., Steinmetzstrasse 1. | | |
| 972. | Römische Campagna von Porta Pia.* | 15 |
| | o. | 5 |

Hans Bohrdt

Saal

in Berlin W., Keithstrasse 5.

973. Rio de Janeiro (Collection von 3 Blättern). 13

Helene Büchmann

in Berlin W., Bülowstrasse 1.

974. Portrait (M
- ^{me}
- . C. de A.) 17

Albert Dressler

in Berlin Ritterstrasse 77.

975. Südliche Landschaft (Staffage: Venus und Psyche).* 17

Franz Dvorák

in München, Theresienstrasse 148.

976. Ein Atelierstreich.* 13
-
977. Kinder mit Fächer.* 13

Themistokles von Eckenbrecher

in Potsdam, Canal 12.

978. Strasse in Kairo mit der Moschee Abu Herebé.* 15
-
979. Sphinx und Pyramiden von Gizê.* 15
-
- (S. Oelgemälde.)

Rudolf Eichstaedt

in Berlin, Trebbinerstrasse 15.

980. Pastellportrait. 15

Conrad Fehr

in Berlin W., Kurfürstendamm 142.

3 Pastellgemälde.

981. Mönch.* 17
-
982. Portrait des Frä. Kunkel. 17
-
983. Portrait des Herrn Prof. Wattenbach. 17
-
- (S. Oelgemälde.)

Carl Francke

in Schöneberg bei Berlin, Hauptstrasse 22B.

984. Erwartung.* 17

Ismael Gentz

in Berlin, Hildebrandstrasse 5.

985. Fadenscheinig. Bleistiftzeichnung.* 24
-
986. Ein Zwillingsspaar. Federzeichnung.* 24

Carl GeyerLehrer an der Kunstgewerbeschule in Düsseldorf,
Bazarstrasse 8.

Saal

987. Der Rapport.* 17

Paul GraebPrivat-Dozent an der Königl. technischen Hochschule zu Berlin,
in Berlin W., Frobenstrasse 32.

988. Am Thor. Süddeutsches Motiv.* 15

989. Strasse in Spoleto.* 15
-
- (S. Oelgemälde.)

Paul HaendlerProfessor u. Lehrer an der Königl. Kunstschule, in Berlin,
Kurfürstendamm 118.

990. Christus am Teiche Bethesda. (Ev. Joh. C. 5.)
-
- Kreidezeichnung.* 20

991. Christus stillt den Sturm. Kreidezeichnung.* 20
-
- (S. Oelgemälde.)

(Eigenthümer: Hanfstaengl Nachf., in Berlin, Kgl. Hofkunsthandlung.)

Karl Haider

in München. Gartenstrasse 68.

992. Betende Nonne. Kohlezeichnung.* 26
-
- (S. Oelgemälde.)

E. HanckeLehrer der Kgl. akad. Hochschule f. d. b. Künste
in Berlin, Kochstrasse 50/51.

993. Studienkopf.* 17

Margarete Hartwich

in Berlin SO., Elisabeth-Ufer 51.

994. Lilienstrauss.* 17

995. Albumblatt.* 17

Wilhelm HerwarthAssistent an d. kgl. akad. Hochschule f. d. bild. Künste
in Berlin W., Bülowstrasse 35.

996. Zimmer des Grosskomthurs deutscher Orden,
-
- im Schlosse „Reifenstein“ (Tirol).* 17

997. Desgleichen. (Andere Ansicht).* 13

998. Eine Ansicht der in der Wartburg gelegenen
-
- „Sängerlaube“.* 17

Paul Heydel

in Berlin W., Bülowstr. 59 (bis Anfang Sept. Loschwitz b. Dresden.

999. Akt-Saal.* 15

5*

Joh. Eduard Jacobsthal

Saal

Professor an der Kgl. Technischen Hochschule zu Berlin,
in Charlottenburg, Marchstrasse 5.

1000. Mausoleum des Mahmud Pascha in Constantinopel. 15

Paul Jaeger

in Berlin, Schiffbauerdamm 3.

1001. Casa della caccia, Pompei. Aquarell.* 15

Katsch

in Berlin, Königin Augustastrasse 44.

1002. Negerin Tunis. 17
(S. Oelgemälde.)

Otto Kessler

in Berlin, Atelier: Ritterstrasse 59, Wohnung: Rosstrasse 27.

1003. Männliches Bildniss. Pastell. 17

Max Klinger

in Berlin, Brücken-Allee 36.

1004. Umrahmungen zu Amor und Psyche, Federzeichnungen in 3 Rahmen. (Die Blätter sind umseitig gleichartig bearbeitet.) 16
(S. Oelgemälde.)

Hermann KrabbesProfessor der Technischen Hochschule,
in Karlsruhe (Baden), Seminarstrasse 11.

1005. San Francesco (Assisi).* 13
1006. Engelsburg, Peterskirche und ein Theil des Vatikan (Rom), vom rechten Tiberufer aus gesehen.* 13

Max Krusemark

in Breslau, Kaiser Wilhelmstrasse 23.

1007. Pastellbild: Studienkopf.* 17
(S. Oelgemälde.)

Erich Kubierschky

1008. Frauenbildniss. Pastell. 17
(S. Oelgemälde.)

G. Lapieng

in Berlin.

1009. Abend an der ehemaligen Cavalier- (Sechser-) Brücke bei der früheren Schloss - Apotheke (abgebrochen 1885. Aquarelle.* 13

- 70 Aquarelle und Zeichnungen.
- Hedwig von Madeweiss** Saal
in Berlin, Königin Augustastraße 33.
1026. Studie. Pastell.* 17
- Ida Marggraff**
in Berlin NW., Bandelstraße 42.
1027. Portrait. Pastell. 17
(S. Oelgemälde.)
- Georg L. Meyer-Ball**
in Berlin W., Corneliusstraße 3.
1028. Bildniss eines alten Rauchers (Titel: „Ausser
Diensten“).* 24
1029. Ein Franziscaner. Pastell.* 15
(S. Oelgemälde.)
- Paul Meyerheim**
Professor, Mitglied der Akademie der Künste, Lehrer der
Hochschule für bildende Künste, gr. gold. Med., in Berlin W.,
Matthäikirchstraße 3.
1030. Ein Fächer. 15
(Privatbesitz.)
- Johann Georg Mohr**
in Frankfurt a. M.—Berlin, Wilhelmstraße 146.
1031. Brunnenmotiv. Aquarell.* 17
- V. Paul Mohn**
Professor, in Berlin W., Nettelbeckstraße 24.
1032. Abend auf Rügen. Aquarell.* 15
- Hugo Neitzke**
in Berlin, Dennewitzstraße 22.
1033. Pastell-Portrait. 15
1034. Pastell-Portrait. 15
- M. Orth**
in Berlin W., Oberwallstraße 21.
1035. Weiblicher Kopf. Pastellgemälde. 15
(S. Oelgemälde.)
- Elisabeth Paschke**
in Schölnitz bei Alt-Döbern (N.-Lausitz).
1036. Weiblicher Charakterkopf.* 17
1037. Männlicher Charakterkopf.* 15

Rosa Petzel

Saal

in Berlin W., Lützow-Platz 11.

1038. Kinderköpfchen. Pastellgemälde. 17

Dr. Carl Pfannschmidt

Professor etc. † 1887.

1039. 28 Bilder aus dem italienischen Volksleben etc.
Italienische Reise 1875. Tuschzeichnungen.* 29
(S. Oelgemälde.)

A. Piccini

in Rom, Via Curtatone 8.

1040. Italienisches Mädchen, Streichhölzer verkau-
fend. Aquarell.* 15
(Besitzer: Rud. Schuster, Berlin, Jerusalemerstrasse 13.)

Charlotte Popert

in Rom, Via Margutta 53.

1041. Kapelle der heiligen Katharina von Sodoma
in Siena. Aquarell.* 15
1042. Der Contrade der Schnecke beim Feste des
Palio (Episode aus einem mittelalterlichen Fest-
zug, der alljährlich in Siena stattfindet).
Aquarell.* 15

Max Rabes

in Berlin Atelier: Wilsnackerstrasse 15.

1043. Aus Taormina auf Sicilien.* 17
1044. Im Palazzo Corvaia zu Taormina, Sicilien.* 17

Georg Rehlender

in Berlin SW., Hagelsbergerstrasse 39.

1045. Das XVI. Jahrhundert. Erstes Blatt eines
Cyclus „Die Jahrhunderte“. Federzeichnung.* 24
1046. Inneres des Domes zu Aachen. Aquarell.* 15

Fr. Xaver von Riedmüller

Grossh. badischer Hofmaler in Stuttgart, Silberburgstrasse 185.

1047. Gewitterstimmung.* 22
1048. Marine.* 22

Adalbert von Roessler

in Berlin W., Magdeburgerstrasse 22.

1049. Ein Rahmen voll Illustrationen zu Hamerlings
„König von Sion“.* 26
(S. Oelgemälde.)

Carl Röhling

Saal

in Berlin, Wilhelmstrasse 14.

1050. Rahmen mit 12 Aquarellen und Kartouchen:
„Unsere Vorfahren.“ 12
(Im Privatbesitz.)

Franz Ruben

in Venedig.

1051. Am Lido. Aquarell.* 13

Rudolf Schick † 1887

in Berlin SW., Feilnerstrasse 1.

1052. Steinbruch bei Klausen in Süd-Tyrol. Aquarell.* 10
1053. Villa Poniatowsky, Rom. Aquarell.* 10
1054. Schlacht bei S. Agnella (Sorrent). Aquarell.* 10
1055. Bei Trient. Aquarell.* 10
1056. Frag bei Klausen, Süd-Tyrol. Aquarell.* 10

Alfred Schlomka

in Paris, Boulevard Berthier 75.

1057. Neuigkeiten aus Tonkin. Aquarelle.* 13
(S. Oelgemälde.)

Hermann Schnee

in Berlin, Halleschestr. 18.

1058. Ostermorgen. Motiv aus der Mark.* 13
1059. Rittergasse in Stolberg.* 13
1060. Marktplatz in Stolberg.* 13
(S. Oelgemälde.)

Georg Schöbel

in Berlin, Ritterstrasse 59.

1061. Pfauen. Gouache.* 13
1062. Hühner in der Schmiede. Gouache.* 15
1063. Papageienfrühstück. Gouache. 15

C. SchönherrProfessor an der Kgl. Kunstakademie in Dresden,
in Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstrasse 35.

1064. Die Jünger in Emmaus. Kreidezeichnung.* 26
1065. Der gute Hirte. Kreidezeichnung.* 26
1066. Madonna mit der Turteltaube. Kreidezeichnung. 26

(Eigenthümer Hanfstängl's Nachf. in Berlin.)

Hans Scholz

Saal

in Berlin, Hohenzollernstrasse 14.

1067. Kinderportrait. Pastell. 17

Konrad Siemenroth

in Berlin, Elsasserstrasse 26.

1068. Portraitstudie. 24
1069. Im Garten. Gouache.* 13

Franz Skarbina

1070. Ein Blick aus des Kaisers Fenster. 13
(Im Besitz Sr. Majestät des Kaisers.)
1071. Auf dem Place de la Concorde, Paris. Gouache.* 13
1072. Boulevard des Italiens, Paris. Gouache. 13
(S. Oelgemälde.)

Paul Souchay

in Berlin, Lindenstrasse 42.

1073. Studienkopf: Röschen. Pastell.* 17
1074. Portrait. Pastell. 17
1075. Unser Leo, Portrait. Aquarell. 15

Louis Spangenberg

Mitgl. d. Kgl. Akad. d. K. in Berlin, Kurfürstenstrasse 132.

1076. Burg von Korinth. Aquarell.* 13
1077. Burg von Athen. Aquarell.* 15
1078. 2 Cartons für die in der technischen Hochschule in Charlottenburg ausgeführten Wandbilder.* Sk.-H.

Agnes StamerEhrenmitglied der Kgl. Belgischen Aquarelle-Gesellschaft,
in Berlin, Potsdamerstrasse 7.

1079. Flirtation. Aquarell. 15
1080. In der Schenke, Aquarell.* 17
1081. Junges Mädchen. Aquarell.* 17

Curt Stöving

in Berlin, Kochstrasse 72, in Leipzig, Thomasiusstrasse 5.

1082. Allerheiligstes der Neuen Synagoge zu Berlin.* 13
1083. Kuppel- und Kaisersaal des Jubiläumsausstellungsgebäudes zu Berlin.* 13

Wilhelm Streckfuss

Professor, in Berlin, Grossbeerenstrasse 84.

1084. Ein Kinderportrait. Aquarell.* 17
(Im Besitz des Herrn Baumeister F. Wolff.)

Franz Stuck

Saal

in München, Theresienstrasse 148.

1085. Zwei Rahmen mit je 3 Original-Zeichnungen
zu dem Werke „Karten und Vignetten“. 24
(Eigenthümer: Gerlach u. Schenk in Wien.)

Franz Ulrich

in Berlin, Strassburgerstrasse 34.

- 1086 Die letzten Stiefel. Zeichnung.* 24

Paul Weimar

in Berlin, Hornstrasse 1, Atelier: Grossbeerenstrasse 69.

1087. Singendes Mädchen. Pastellbild. 17
(Im Privatbesitz.)

Julius Wentscher

in Berlin, Nollendorfplatz 8.

1088. Binnensee, nach dem Regen. Aquarell.* 15
1089. Abend am See. Aquarell.* 13
(S. Oelgemälde.)

R. Werner

in Rom, Hôtel d'Orient, Via del Tritone 6.

1090. Lobgesang. Aquarell.* 15

Helene Westphal-Loesser

in Berlin NW., Lessingstrasse 3.

1091. Ballstimmung. 17
(S. Oelgemälde.)

August Westphalen

in Berlin, Akademie der Künste, U. d. Linden 38.

1092. Holsteinische Landschaft. Gouache.* 15

Berthold Woltze

Professor in Blasewitz b. Dresden, Dobritzerstrasse 1.

1093. Mönch im Keller, eine neue Weinsorte probirend. Pastell.* 15

Alessandro Zezzos

in Venedig.

1094. Blick aus dem Fenster. Aquarell.* 15
1095. Mädchenkopf. Aquarell.* 15



III.

Kupferstiche, Radirungen und
Holzschnitte.

Friedrich Böttcher

Saal

in Berlin SW., Hornstrasse 3.

1096. Eine Radirung nach dem Gemälde: Christi Himmelfahrt, von Ed.v.Gebhardt. Staatsauftrag. 19

Richard Bong

in Berlin W., Potsdamerstrasse 88.

1097. Tabakrauchender Bauer. Holzschnitt nach einem Pastellgemälde von B. Woltze. 16

Paul Brockmüller

in Berlin NW., Lehrterstrasse 24.

1098. Zwei Radirungen (Kinderköpfe) nach Franz Hals (in einem Rahmen). 16

Theodor Cleynhens

in Antwerpen (Belgien) C. Herrenthalschestrassen 62.

1099. Fünf Original-Radirungen.* 19

Hermann Droehmer

Professor und Mitglied der Akademie zu St. Petersburg,
in Berlin, Königin Augustastrasse 35.

1100. Madonna Sixtina. Stahlstich nach Raphael. Verlag von Rud. Schuster in Berlin. 16

J. Ehrentraut

in Berlin, Matthäikirchstrasse 6.

1101. Ein Rahmen mit sechs Original-Radirungen. 19
(S. Oelgemälde.)

Gustav Eilers

Saal

Professor, Mitgl. der Kgl. Akademie der Künste,
kl. Med. Berlin, gr. Med. Wien,
in Berlin W., Schöneberger Ufer 42.

1102. Portrait Lessings. Kupferstich nach dem im Besitze des Hrn. Landgerichts-Director Lessing befindlichen Originalgemälde von A. Graff 19

Georg Ettel

in Berlin W., Schinkelplatz 6, alte Bauakademie.

1103. Die Töchter des Malers. Kupferstich nach Cornelio de Voss. Museum Berlin.* 19
1104. Der Festmorgen. Kupferstich nach A. v. Heyden. National-Galerie Berlin.* 19
1105. Liszt-Portrait. Radirung.* 19

Ernst Moritz Geyger

in Berlin N., Schulstrasse 99.

1106. Ein lauschender Rothhirsch. Radirung. 12
1107. Aufgeschreckter Brunsthirsch mit Mutterwild. Radirung. 12
1108. Theil eines in Arbeit befindlichen Thierwerkes: 12
a. Prediger in der Wüste. Er steht auf dem Buch mit sieben Siegeln und klagt über den Verfall der Welt.
b. Elephantentoilette.
c. Darwinismus. Disputation über die Abstammung des Menschen.
d. Löwenruhe.
Radirungen.

(S. Oelgemälde.)

Wilhelm Grohmann

Bibliothekar der Kgl. Akademie der Künste,
in Berlin, Linienstrasse 110.

1109. Auf der Weide. Radirung. 24

Hubert Herkomer

M. d. A., Professor in Oxford, gr. gold. Med. in Berlin 1886,
Dyreham, Bushey Hertt England.

1110. Miss Catherine Grant. Radirung nach seinem Originalgemälde. Unfertiger Probedruck. 19
(Erscheint kommenden Herbst im Verlag von Amsler & Ruthardt, Berlin.)

Richard Herzner

in Berlin, Bülowstrasse 36.

1111. Vierwaldstätter See mit Uri Rothstock.* 16

Hubert von Heyden

Saal

in München, Augustenstrasse 80, R. G. I.

1112. Portrait. Radirung.* 19

G. Heuer & Kirmse

in Berlin W., Bülowstrasse 31.

1113. Bei Ostende, nach Andreas Achenbach. Holz-
schnitt. 16
1114. „Meine arme Maria!“ nach Augusto Corelli.
Holzschnitt. 16

1115. Fällt aus.

Carl Koepping

in Paris 15 Impasse Hélène (Avenue de Clichy).

1116. Radirung nach Rembrandt: „Die Syndici der
Tuchmacherzunft“* 19
1117. Radirung nach M. de Munkácsy, „Christus
auf Golgatha.“* 19

Heinrich Kohnert

in Berlin N., Weissenburgerstrasse 4.

1118. Fischerdorf am Frischen Haff. Motiv Rosen-
berg. Radirung.* 19
1119. Bauernhaus in der Mark.* 19

(Die Platte befindet sich im Besitz der Kunsthandlung
Stiefbold & Co.)
(S. Oelgemälde.)

Wilhelm Krauskopf

in München, Georgenstrasse 13b.

1120. Radirungen nach Franz Hals.* 19
Der Geschmack und das Gehör; aus der
Schweriner Galerie, in Original-Grösse radirt.

(Die Platten sind Eigenthum des Kunstverlegers
Adolf Schmitz, München.)

Bernhard Mannfeld

in Berlin, Lindenstrasse 107.

1122. Radirungen nach Bildern und Aquarellen vom
verstorbenen Prof. Carl Graeb, ausgeführt im
Auftrage der Königlichen National-Galerie.
11 Blatt in einem Rahmen. 14
1123. Limburg a. d. Lahn, Original-Radirungen.
Künstler-Druck auf jap. Papier.* 19
1124. Mondschein-Landschaft. Motiv aus der Mark.
Original-Radirung unerschienen. 19

Hans Meyer

Saal

in Berlin, Derfflingerstrasse 8.

1125. Rahmen mit 3 Radirungen, Studienköpfe:

a. nach Gesellschaft.

b. } Original-Radirungen.* }

c. }

(S. Oelgemälde.)

19

Hubert Parthey

in Berlin, Hornstrasse 14.

1126. Ilsethal. Original-Radirung.

16

Carl Röhling

in Berlin, Kochstrasse 14.

1127. Hille Bobbe von Harlem, nach Fr. Hals, Radirung.

19

1128. Männliches Portrait, nach Fr. Hals. Radirung.

22

1129. Geigenspieler. Original-Radirung.

22

(S. Oelgemälde.)

Karl Stauffer-Bernkl. gold. Med., Berlin 1881,
in Berlin NW., Klopstockstrasse 52.

1130. 7 Nummern Kupferstiche und Radirungen.*

14

1131. 5 Nummern Kupferstiche und Radirungen.*

14

(S. Oelgemälde.)

Robert Trossin

Professor, in Berlin SW., Grossbeerenstrasse 56.

1132. Im Wittwenschleier nach Franz v. Defregger.
Kupferstich in Liniir- und Radirmanier.*

19

Verein für Original-Radirung

in Berlin.

1133. Zehn verschiedene Originalradirungen.

12 u. 13.



IV.

Bildwerke.

Richard Anders

in Berlin W., Kurfürstenstrasse 128, Villa I.

Saal

1134. Portraitbüste des Kaufmanns Hrn. Hugo Klose. 8 l.²
1135. Weibliche Portraitbüste (Fräulein G. K.) 8 l.²

Hans Arnoldt

in Berlin W., Linkstrasse 29.

1136. Portraitbüste. 8 l.²

Robert Baerwald

in Berlin W., Genthinerstrasse 14.

1137. Kolossalstatue Sr. Maj. des Kaisers. Original-
Modell für Bronze. 2
1138. Weibliche Figur in Marmor, die Trauer dar-
stellend. 18

Die Nrn. 1136 u. 1137 sind Theile zu dem
Provinzial-Kriegerdenkmal in Posen.

1139. Statuette Sr. Maj. des Kaisers in Bronze.* 3 r.

Constantino Barbella

Professor der Akademie von Neapel, in Castellamare
Adriatico (Abbruzzi).

1140. Abreise des Ausgehobenen.* 8 l.³
1141. Rückkehr des Soldaten.* 8 l.³
1142. Liebessang.* 8 l.³

Max Baumbach

in Berlin, Blumenthalstrasse 5.

1143. Meleager (Gruppe für Bronzeguss)* 3 r.
1144. Portraitbüste. 8 l.²
1145. Portraitrelief zweier Knaben. 8 l.²

Carl Begas

Saal

kl. gold. Med., Berlin,
in Berlin W., Landgrafenstrasse 6.

1146. Marmorbüste des verewigten Staatsministers,
Excellenz v. Bethmann-Hollweg. 5 l.

Reinhold Begas

Professor, Mitgl. und Senator der Akademie der Künste,
Vorsteher des Meister-Ateliers für Bildhauerkunst, gr. gold. Med.,
in Berlin, Stülerstrasse 4.

1147. Der elektrische Funke.* 21

Ernst Bernardien

Bildhauer, aus Königsberg, zur Zeit in Leipzig-Reudnitz,
Rathhausstrasse 10 bei Uhle.

1148. Rheintöchter bekränzen das Denkmal König
Ludwigs. Gruppe in Gips.* Sk.-H.
1149. Hirtenknabe. Figur in Gips.* 5 l.

Carl Bernewitz

in Berlin, Leipzigerstrasse 136.

1150. Eine Statuette: Japanerin. Bronzewachsguss.* 8

Eugen Börmel

in Berlin W., Keithstrasse 10.

1151. Entwurf zu einem Lessing-Denkmal für Berlin. 23
1152. Amor. Gipsmodell.* 19

Johannes Boese

in Berlin, Dragonerstrasse 35, Atelier: Klosterstrasse 76.

1153. Portrait-Relief des Herrn Dr. K. Krüger. 8 l.²
1154. Relief-Portrait des Fräulein H. von Wulffen. 8 l.²

Ludwig Brodwolf

in Berlin, Kurfürstenstrasse 13.

1155. Büste. 8 l.²

Adolf Brütt

in Berlin, Gerhardtstrasse. 7.

1156. Fischer. Gruppe für Bronze. 4

Otto Büchting

in Berlin, Kleiststrasse 44, Atelier: Linkstrasse 7.

1157. Portrait-Büste. Sk.-H.
1158. Portrait, Büste des Freiherrn v. Schleinitz,
Landeshauptmann in Neu-Guinea, Contre-
Admiral a. D. Sk.-H.
1159. Chodowiecki. Statuette in Gips. Sk.-H.

Alexander Calandrelli

Professor, Mitgl. und Senator der Königl. Akademie der Künste, in Berlin, Joachimsthalerstrasse 8.

Saal

1160. Selbstgefällig. Weibliche sitzende Figur, halbe Lebensgrösse Gipsmodell.* 3r.
 1161. Monumentalbüste Sr. Maj. des Kaisers. Broncirter Zinkguss. 5r.

Robert Cauer

Professor, Curator der Stipendiaten der Kgl. Preuss. Akademie der Künste zu Berlin, in Rom, Via Brunetti 16.

1162. Weibliche Portraitbüste in Marmor. Sk.-H.
 1163. Männliche Portraitbüste in Gips. 8 l.²
 1164. Italienischer Studienkopf in Marmor. (Römisches Mädchen.)* Sk.-H.
 (No. 1062 u. 1063 Privat-Eigenthum.)

Aloys Cellier

in Weimar, Weststrasse 8.

1165. Eine Portrait-Büste (Gipsmodell). 8 l.²

Eugen Challier

in Berlin, Göbenstrasse 25/26.

1166. Graf Moltke. Gipsbüste.* 8

Jean Dannhäuser

in Berlin, Oranienstrasse 150.

1167. Ein männliches Portrait (Prof. A. Calandrelli). 8 l.²

Friedrich Drake †

Professor Dr.

1168. Winzerin. (In karrarischem Marmor.)* Sk.-H.

Reinhold Felderhoff

in Berlin, Genthinerstr. 14.

1169. Weibliches Bildniss. Gipsmodell. 7
 1170. Büste des Malers W. Wereschagin. (Skizze.)* 5r.

Julius Franz

Professor, gr. gold. Med., in Berlin, Bülowstrasse 83.
 Atelier: Potsdamerstrasse 120.

1171. Prinz Friedrich Carl als Generalfeldmarschall. Gipsmodell.* 31
 1172. Kaiser Sigismund (1410—1437), für das Rathaus in Osnabrück bestimmt. (Bremer Sandstein).

Otto Geyer

in Berlin, Klopstockstrasse 46.

1173. Statue Sr. Maj. des Kaisers. Gipsmodell.* 8
 o. 6

- Felix Göring**
in Berlin, Atelier: Ausstellungspark.
1174. Totoletto. Büste in echter Bronze.* Saal
8l.³
- Heinrich Goetschmann**
in Berlin, Lützowstrasse 61.
1175. Grabfigur. Sk.-H.
- Johann Götz**
in Berlin W. Lützowstrasse 61.
1176. Portraitbüste. 8l.²
- Ernst Greier**
in Berlin, Adalbertstrasse 92.
1177. Miniaturbüste Sr. Excellenz des Hrn. Staats-
secretairs Dr. von Stephan, nach der Natur
modellirt.* 13
- Carl Hartmann**
in Berlin SW., Yorkstrasse 10.
1178. Portraitbüste. Sk.-H.
- Ferdinand Hartzler**
in Berlin W., Königin Augustastrasse 27.
1179. Benignitas. Modell zu einer Kolossalstatue für
den Rathhaussaal in Erfurt.* 6
1180. Industria. Modell zu einer Kolossalstatue für
den Rathhaussaal in Erfurt.* 6
1181. Portraitbüste des Herrn Geh. Justizrath Pro-
fessor Rudolf von Ihering.* 6
- Ernst Herter**
Mitgl. der Königl. Akademie der Künste, kl. gold. Med.,
in Berlin W., Buchenstrasse 3.
1182. Ein Amazonenkampf. Gipsmodell.* Sk.-H.
- Adolf Hildebrand**
in Florenz, S. Francesco di Paola 3.
1183. Mercur. Bronzefigur.* Sk.-H.
1184. Kugelspieler. Marmorfigur.* Sk.-H.
- Carl Hilgers**
in Charlottenburg, Bismarckstrasse 115.
1185. Modell zu einem Grabdenkmal der Familie
v. D. in Berlin. 22
1186. Sitzende Broncestatuette einer Muse.* 5r.
- August Hindemit**
in Berlin W., Margarethenstrasse 17.
1187. Potraitbüste. Sk.-H.

Ernst Hischen

in Berlin, Atelier: Ausstellungspark Bogen 35.

Saal

1188. Portraitbüste. Gips. 8 l.²

Heinz Hoffmeister

in Berlin W., von der Heydtstrasse 7.

1189. Hülfsmo-
dell zu dem David Hansemann-Denkmal
für Aachen. 27

1190. Grenadier aus der Zeit Friedrichs des Grossen.
Hülfsmo-
dell zu einem Kriegerdenkmal. 5 l.

1191. Portraitbüste. 5 l.

Hermann HultschProfessor, Ehrenmitglied d. K. Kunstakademie, Grosse gold.
Medaille d. Dresden. Akad. W. K. v. M. Schw.
in Dresden, Pillnitzerstrasse 64.

1192. Waldquelle. Statuette in Bronze.* 13

Franz Iffland

in Berlin, Gneisenaustrasse 34.

1193. Kaltes Wasser. Eine Gruppe.* 3 r.

1194. Portraitbüste. Sk.-H.

1195. Italienische Musik.* 12

Adolf Jahn

in Berlin, Brunnenstrasse 63.

1196. Maria mit dem Kinde.* Sk.-H.

Gerhard Janensch

in Berlin W., Von der Heydtstrasse 8.

1197. Gitarrenspieler. Portraitskizze in broncirtem
Gipsmodell.* 13

1198. Portrait Emanuel Geibel's. Halbstatuette.
Broncirtes Gipsmodell.* 13

Kaffsack

in Berlin, Lützowstrasse 9.

1199. Eine Büste. Portrait in Gips. 8 l.²

1200. Ein Portraitrelief in Kupferniederschlag. 8 l.²

1201. Befreite Seele. Grabrelief in Bronze. 1 l.

1202. Sarkophag in polirtem Syenit mit Sandstein-
Untersockel.

Anna von Kahle

in Berlin, Brückenallee 37.

1203. Bacchus (Gips).* Sk.-H.

1204. Amor (Gips).* Sk.-H.

Arnold Katsch

Saal

in Berlin SW., Tempelhofer Ufer 22.

1205. Portrait-Büste (Gips).

8 l.²**Sophie Keibel**in Berlin W., Thiergartenstrasse 37.
Atelier: Friedrich-Wilhelmstr. 3.

1206. Mädchen mit Katze (Terracotta)*

8 l.²**Heinrich Kiesewalter**

in Berlin W., Hitzigstrasse 8.

1207. „Drei Sieger von Westend“ (Pferdeportraits). 8 l.²
In Silber ausgeführt von Sy & Wagner, Kgl.
Hof-Goldschmiede.

1208. Ulan, Wachsmodell.*

8 l.³

(No. 1207 im Besitz des Herrn O. Oehlschläger.)

Max Klein

in Berlin, Yorkstrasse 10.

1209. Frauenkopf in Marmor.

4

1210. Hagar und Ismael.

5 r.

Leo Koch

in Berlin W., Lützowstrasse 7.

1211. Eine stehende männliche Figur. Einen dem
Bade entstiegene Krieger darstellend.*

Sk.-H.

Hermann Kokolsky

in Berlin C., Dragonerstrasse 22, Atelier: Klosterstrasse 76.

1212. Büste des Dr. J. Müllensiefen, P. em.

5 l.

Joseph Kopf

Professor, in Rom, Via Nazionale 243.

1213. Portrait des Propstes D. v. d. Goltz in Berlin.
Relief in Marmor nebst Rahmen.8 l.²

1214. Büste des Prof. Henzen (Gips.)

8 l.²

(1213 im Besitz des Herrn Propst v. d. Goltz, in Berlin.)

Arthur Krüger

in Berlin O., Holzmarktstrasse 6. 7.

1215. Eine Büste in Gips, Hirtenknabe.*

8 l.²**Hans Latt**

in Berlin W., Apostelkirche 3.

1216. Portraitbüste.

5 r.

Theodor Litke

in Berlin, Schönebergerstrasse 9, Atelier.

1217. Christus am Kreuz. Für den Altar der Kirche
zu Neu-Rüdnitz im Oderbruch. Marmor.

20

Michel Lock

Saal

in Berlin, Luisenstrasse 22a.

1218. Grabfigur in Bronze.*

Sk.-H.

Albert Manthe

in Berlin, Alte Jacobstrasse 126.

1219. Reliefportrait des verstorbenen Grafen Julius Radolinski. In Marmor.

8 l.²

1220. Portraitbüste.

8 l.³**Julius Moser**

in Berlin, Köthenerstrasse 39.

1221. Psyche mit Amors Pfeilen. Marmor-Figur.* 25

1222. Psyche nach Heine. Bronze-Figur.* 35

In der Hand die kleine Lampe,
In der Brust die grosse Gluth,
Schleicht Psyche zu dem Lager
Wo der holde Schläfer ruht.

R. Neumann

in Berlin, Steglitzerstrasse 32.

1223. Grabfigur. Gips.*

Sk.-H.

1224. Heimkehr vom Markt.*

Sk.-H.

(S. Oelgemälde.)

Franz Ochs jun.

in Berlin, Bartelstrasse 11.

1225. Se. Majestät der Kaiser von Deutschland.
Marmorbüste.*

Sk.-H.

Paul Otto

Professor, kl. gold. Med. Berlin, in Berlin, Siegmundshof 9—11.

1226. Marmorstatue des Kupferstechers Chodowiecki. 1 r.

Fritz Peschke

in Berlin, Münzstrasse 10.

1227. Madonna. Gipsmodell.

8 l.²**Friedrich Pfannschmidt**

in Berlin, Luisenplatz 8.

1228. Abdruck des Crucifixes in der Dankeskirche
hierselbst.*8 l.²1229. Relief. Christus u. die Samariterin am Brunnen.* 8 l.²**Pfannschmidt †**

Professor, Mitglied und Senator der kgl. Akademie der Künste,
Doktor der Theologie, gr. gold. Med. 1884, in Berlin NW., Luisenplatz 8.

1230. Maria, das Christkind anbetend. Statuette.* 34

1231. Kindergruppe. Portrait - Statuette. Original.

Gips. 34

1232. Kleiner Küfer. Portrait-Statuette. Original. Gips. 34

Rudolf Pohle

Saal

in Berlin, Grossbeerenstrasse 56c.

1233. Carl Ritter's Portraitbüste. 6
 1234. Der Tod. (Nach einem alten Volksliede.)* Sk.-H.

Carl Pieper

in Berlin W., Lützowstrasse 82 Garten (Atelier).

1235. Genius. Modell zu einem Marmor-Relief.* Sk.-H.

Friedrich ReuschProfessor an d. kgl. Kunstakademie zu Königsberg i. P.
in Königsberg i. Pr., Königsstrasse 57.

1236. Psyche (Gipsmodell).* 4

„Unter den schweren Prüfungen, die Venus über Psyche verhängte, war auch die, eine Urne mit Styxwasser zu füllen und ihr zu überbringen.

Psyche erfüllte unter dem Beistande des Adlers des Jupiter auch diese Aufgabe und brachte der erzürnten Venus das Wasser aus den vom Drachen bewachten Quell.“

1237. Büste Moltke's, von der Minerva bekränzt.
(Bronce).* 12

Bernhard Roemer

in Berlin, Brückenallée 38.

1238. Büste Ihrer Majestät der Kaiserin Augusta nach dem Leben modellirt. Sk.-H.
 1239. Büste Sr. k. k. Hoheit des Kronprinzen Friedrich Wilhelm nach dem Leben modellirt.* 8
 1240. Moses Mendelssohn, Bronzebüste. 8 l.²
 (Im Besitz des Herrn Ernst Mendelssohn-Bartholdy.)
 (No. 1238 im Besitz des Herrn Grafen Wilhelm von Pourtalès.)

Josef Rohmeyer

in Berlin SO., Reichenbergerstrasse 3.

1241. Schild. In Kupfer getrieben, theilweise vergoldet und versilbert.* 8 l.²

Richard Rusche

in Berlin NW., Lessingstrasse 59.

1242. Ente, vom Marder gewürgt. Fontaine in Zink-bronze.* 26

Moriz Schulz

Professor, in Berlin, Königgrätzerstrasse 46.

1243. Nixen, durch den Fang eines Trytonen überrascht, überlebensgross. Fontaine in broncirtem Metall.* Sk.-H.

Hugo Schulz-Forst

in Berlin NW., Schiffbauerdamm 25.

1244. Hirtenknabe.* 8 l.³

Rudolph Schweinitz

in Berlin W., Steglitzerstrasse 33.

Saal

1245. Nach dem Bade. Marmor-Figur.*
 1246. Eva. Marmor-Figur.*

Sk.-H.

3 l.

August Sommer

in Rom, Monte Tarpeo 24B.

1247. Satyr mit Amor.*
 1248. Anche io sono padrone.*
 1249. Croquet-Spielerin.*
 1250. Wer kauft Liebesgötter.*
 1251. Centaur mit Schlange.*
 1252. Herme mit Bacchantin.*

4

8 l.³

8

3 l.

4

3 l.

Henny Spiegel

in Berlin, Potsdamerstrasse 66.

1253. Bronzebüste eines Knaben.

8 l.²**Victor Tilgner**

in Wien.

1254. Eine weibliche Büste. Studie. Marmor.*

4

Ambrosia Tönnesen

in Berlin, Königin Augustastrasse 51.

- 1255 Eine weibliche Büste, „Schneeglöckchen“ Gips.*

Sk.-H.

Alexander Tondeur

in Berlin, Atelier: Bernburgerstrasse 14, Wohnung: Ritterstrasse 80.

1256. Marmor-Büste S. Kaiserl. und Königl. Hoheit
 des Kronprinzen des deutschen Reiches und
 von Preussen.*
 1257. Marmor-Büste. Herr B. Sch.

Sk.-H.

8 l.³**Paul Türpe**

in Berlin, Prenzlauerstrasse 12a.

1258. Ikaros. Gipsmodell.*

Sk.-H.

Cunow v. Uechtritz

in Berlin, Kurfürstenstrasse 50.

1259. Portraitbüste.

5 l.

1260. Studienkopf. (No. 1259 Privatbesitz.)

8 l.²**Waldemar Uhlmann**

in Berlin C., Grenadierstrasse 31.

1261. Portraitbüste Modell zur Marmor-Ausführung.
 1262. Portraitbüste. Marmor.

8 l.²

Sk.-H.

Max Unger

in Berlin, Alexandrinenstrasse 50.

Saal

1263. Der Fischer. Metall.*

Sk.-H.

Robert Unger

in Berlin, Gneisenaustrasse 111.

1264. Eine Portraitbüste.

8 l.²

1265. Ein Portraitrelief

8 l.²**Joseph Uphues**

in Berlin, Blumenthalstrasse 12.

1266. Bogenschütz in Bronze.*

3 l.

M. Vordermayer

in Berlin, Lindenstrasse 21.

1267. Ein Marmor-Medaillon. Direkt in Marmor gemeisselt.*

8 l.²**Ernst Waegener-Hannover**

in Berlin, Brücken-Allee 36.

1268. Büste in Marmor. Portrait.

3 l.

Oscar Waldow

in Berlin, Zimmerstrasse 95/96.

1269. Portraitbüste.

8 l.²**Heinrich Walger**

in Berlin, Atelier: Ausstellungspark, Bogen 36.

1270. Portrait nach der Natur. Hochrelief.

8 l.²**Julius Wegener**

in Berlin, Schiffbauerdamm 20.

1271. Portrait-Relief der Frau W.

8 l.²

1272. Portrait-Relief eines kleinen Mädchens.

8 l.²**Ernst Wenck**

in Berlin, Elsasserstrasse 19.

1273. Erlegt. Figur in Kupfer ausgeführt von Gust. Grohe, Berlin.

Sk.-H.

Max WieseProfessor, Direktor der Kgl. Zeichen-Akademie zu Hanau,
kl. gold. Med. in Hanau, K. Z.-Akademie.

1274. Büste, Prof. Carl Hausmann, Historienmaler.† Sk.-H.

Fritz Zadow

in Berlin W., Alvenslebenstrasse 2.

Saal

1275. Ein Wurf. Statuette in Bronze.* 5 r.
 1276. Spielkameraden. Gruppe in Gips.* 5 r.
 1277. Portrait. 8 l.²



V.

Architektur.**Hartel-Neckelmann**

in Leipzig, Plagwitzerstrasse 9.

Saal

1278. 1. Concurrenz-Projekt, I. Preis, für das Landes-
 ausschussgebäude zu Strassburg. 11
 2. do. Ausführungsprojekt. 11
 3. Projekt zu der Mailänder Domfaçade. 11
 1. Concurrenz-Projekt, I. Preis
 2. Umgearbeitetes Concurrenz-Projekt,
 II. Preis, für die Ausführung bestimmt.
 3. In erster Concurrenz prämiirt.

Ludwig Heim

Regierungs-Baumeister in Berlin W., Atelier: Friedrichstrasse 62.

1279. Bankgebäude der Dresdener Bank am Opern-
 hausplatze zu Berlin. Der Entwurf ist im Auf-
 trage der Dresdener Bank zur Ausführung ge-
 fertigt. Der Neubau, eine Centralanlage, steht
 vis-à-vis der Universität, zwischen Opernhaus
 und dem Palais Sr. Majestät des Kaisers.
 Renaissance, Sandsteinafaçade mit Sockel aus
 bayerischem Granit. Der Entwurf ist in der
 Ausführung begriffen. Kosten: 650 000 Mk. 11

Johannes OtzenProfessor an der Königl. technischen Hochschule,
 Mitglied u. Senator d. Akad. der Künste sowie Vorsteher eines
 akademischen Meister-Ateliers für Architektur. Kl. gold. Med.,
 in Berlin NW., Atelier: Neustädt. Kirchstrasse 3.

1280. Ausstattung der Jacobi-Kirche in Kiel. Für
 die Ausführung bestimmt. Frühgothisch. Aus-
 geführt. a) Uebersichtsblatt. b) Orgel. 11

- Saal
1281. Mobiliar für die Petri-Kirche in Altona. Für die Ausführung bestimmt. Frühgothisch. Ausgeführt. a) Altar. b) Kanzel. 11
1282. Mobiliar der Christuskirche in Eimsbüttel. a) Altar. b) Kanzel. c) Orgel. Für die Ausführung bestimmt. Frühgothisch. Ausgeführt. 11
1283. Ausstattung der Kirche Heil. Kreuz in Berlin. a) Uebersichtsblatt. b) Malerei im Chor. c) Altar. d) Kanzel. e) Taufstein. Für die Ausführung bestimmt. Frühgothisch. Holz, Terrakotta, Schmiedeeisen und Bronze. In Ausführung begriffen. 11
1284. Mobiliar der Bergkirche zu Wiesbaden. a) Altar. b) Kanzel. c) Orgel. Für die Ausführung bestimmt. Frühgothisch. Ausgeführt. 11
1285. Mobiliar für die Gertrud-Kirche in Hamburg. a) Altar. b) Kanzel. Frühgothisch. Kalkstein und Schmiedeeisen. Ausgeführt. 11

Heinrich Seeling

Architekt, kl. gold. Med. 1886, in Berlin NW., Händelstrasse 21.

1286. Entwurf zu einer Trinkhallen-Anlage für Wiesbaden 6 Blatt. Allgem. Konkurrenz. (I. Preis). 11
1287. Entwurf zu einem Finanz-Ministerium für Dresden. 4. Blatt. Allgemeine Konkurrenz. 11
1288. Entwurf zu einem Geschäftshaus für die Gesellschaft Equitable. 1 Blatt Engere Konkurrenz. 11

Bernhard Sehring

Architekt, in Berlin SW., Charlottenstrasse 11.

1289. Konkurrenz-Entwurf zum Stadt-Theater in Halle a. S. Dargestellt in 14 Tafeln, davon zwei in Rahmen. 11

Peters & Sehring

Architekten, in Berlin SW., Charlottenstrasse 11.

1290. 3 perspektivische Handskizzen von zur Ausführung bestimmten Projekten in photographischer Wiedergabe. 11

Fritz Wolff

Saal

Professor der Architektur an der Königl. technischen Hochschule,
in Berlin W., Schellingstrasse 15.

1291. Entwurf zu einem Finanzministerialgebäude für
Dresden. 1. Grundriss des Erdgeschosses.
2. Aufriss der Hauptfront. 3. Perspektive. 11



Erster Nachtrag.

I. Oelgemälde.

Oswald Achenbach

Saal

Professor, Mitgl. der Akademie d. Künste zu Berlin etc.,
gr. gold. Med. in Düsseldorf.

1292. Abend am Golf von Neapel.* (S. No. 1.) 87.¹

Lorenz Alma-TademaMitglied der Akademie der Künste zu Berlin, gr. gold. Medaille
Berlin, München, in London N. W. Grove End. Rd. St. Johns Wood.

1293. Marcus Antonius und Cleopatra. 87.¹
(Eigenthum des Herrn Freiherrn von Münchhausen zu Berlin.)

Albert BrendelProfessor, Mitglied der Akademie der Künste zu Berlin, kl. gold. Med.
in Weimar.

1294. Heide-Röschen.* (S. No. 102.) 35

Adolf HenningProfessor, Mitglied der Akademie der Künste
in Berlin, Motzstrasse 87.

1295. Alfred, Reichsfreiherr von dem Knesebeck-
Mylendonk, Carve etc., Königl. Preuss. Major
der Cavallerie u. Rechtsritter des Johanniter-
Ordens, gest. 1883. (Nach dem Tode gemalt.) 6
(Besitzer: Freiherr von dem Knesebeck-Mylendonk.)

Leopold Graf von Kalekreuth

Professor an der Kunstschule zu Weimar in Weimar, Amalienstrasse 1.

1296. Portrait Sr. Excellenz des Generallieutenants
von Grolmann. (S. No. 439.) 21

Anna Kempf

in Berlin, Friedrichstrasse 126.

1297. Stilleben.* (S. No. 455.) 32

Julius von Klever

Saal

Professor, Mitglied der Akademie der Künste in Petersburg.

1298. Illumination des Kreml zur Zeit der heiligen Krönung des Kaisers. (S. No. 468.) 8 l.³
 (Im Besitz Sr. Majestät des Kaisers von Russland.)

Ludwig Knaus

Professor, Mitglied und Senator der Akademie d. Künste, gr. gold. Med. in Berlin W.

1299. „Charitas“.* 8 l.¹
 (Im Besitz der Kunsthandlung von Eduard Schulte in Berlin W. Unter den Linden 4a.)

Bernhard Plockhorst

Professor in Berlin, Regentenstrasse 4.

1300. „Der gute Hirte“.* (S. No. 682.) 34

Gustav Zaak

in Berlin, Leipzigerstrasse 65.

1301. Johannistrieb.* 3 l.
 1302. Sorgenlos. 5 l.
 (Im Besitz der Frau Abraham.)

II. Aquarelle und Zeichnungen.**Julius Jacob**

Kl. gold. Medaille in Berlin, Halleschestrassen 19.

1303. Bilder aus „Alt Berlin“. Cyclus. (Aquarelle.)
 (Eigenthum der Königlichen National-Galerie.)

III. Kupferstiche, Radirungen und Holzschnitte.**Gustav Eilers**

in Berlin, Schöneberger Ufer 42.

1304. Bildniss einer jungen Dame. Kupferstich nach dem Original-Gemälde von van Dyck aus der Galerie zu Kassel.* 19

IV. Bildwerke.**Theodor Heinrich Bäumer**

in Dresden, Mathildenstrasse 35.

1305. „Amors-Freude“. Bronze-Statuette.* 3 l.

Wilhelm Neumann

in Berlin, z. Z. in Rom, via di San Basilio 55.

1306. Weiblicher Studienkopf. 8 l.²
 1307. Alter Römer. Sk.-H.

Rudolf Siemering

Saal

Professor, Mitglied u. Senator der Akademie der Künste, gr. gold. Med.
in Berlin, Klosterstrasse 76.

1308. Reiterstatue Sr. Maj. des Königs von Sachsen. 2
 1309. „ Sr. K. K. Hoh. des Kronprinzen. 2
 1310. „ des Fürsten Bismarck. 1 l.
 1311. „ des General-Feldmarschalls Grafen
 v. Moltke. 1 r.
 Für das Leipziger Kriegerdenkmal.

Henny Spiegel

in Berlin, Potsdamerstrasse 66.

1312. Portraitbüste. Sk.-H.
 (Im Besitz der Frau t'Ginsberg.)

 Zweiter Nachtrag.

Aquarelle und Zeichnungen.**Jos. Koppay**

Professor, mehrere Medaillen, in München.

1313. Königin Luise.
 (Besitzer: Matz & Cie. in Berlin, Ritterstrasse 48.)

Bildwerke.**Gustav Eberlein**

Mitglied der Akademie der Künste, kl. gold. Med.
in Berlin W., v. d. Heydtstrasse 11.

1314. Psyche. Marmor mit Marmorpostament.*
 1315. Mutterliebe. Marmorrelief mit Holzrahmen.*

Architektur.**Bernhard Schaede**

in Berlin, Kronprinzenufer 20.

1316. Gobelinzimmer des Barons von Rothschild.
 Ausgeführt.

**Heino Schmieden, Victor von Weltzien,
 Rudolf Speer**

in Berlin W., Lützowplatz 10.

1317. 10 Blatt Zeichnungen in zwei Rahmen: Zur
 Ausführung bestimmter Entwurf für ein Rumäni-
 sches National-Museum in Bukarest.
-

Verzeichniss der Inserenten

nach Branchen geordnet.

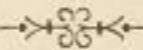
	Seite		Seite
Actien-Gesellschaft für Möbel-Transport und -Aufbewahrung. Carl Doerry, Berlin, Köpnickerstrasse 127	29	Cigarren, Cigaretten und türk. Tabake. R. F. Liedtke, Berlin W., Unt. d. Linden 14 I.	27
Antike u. moderne Bildhauerwerke. G. Richter, Berlin W., Behrenstr. 28	23	Corallen. Luigi Casalta, Hoflief., Berlin W., Passage 40	18
Bank-, Wechsel- u. Lotteriegeschäft. Julius Hahlo, Berlin NW., Unt. den Linden 41	26	Cotillon- und Illuminationsgegenstände. F. W. Hoppenworth, Berlin W., Mohrenstrasse 55	6
Bilderrahmen-Fabrik. H. W. Röhlich, Hoflief., Berlin W., Leipzigerstrasse 132. Fabrik: Berlin C., Alte Leipzigerstr. 2	23	Damen-Confection. August Lüders (Damen-Toiletten), Berlin W., Friedrichstr. 66	11
Brat- und Backapparat. Paul Heussi, Leipzig	30	J. Sobersky (Damen-Mäntel), Berlin C., Hausvoigtei-Platz 12	11
Briefmarken. G. Lublin, Berlin W., Friedrichstr. 66	19	Damen-Hüte. P. Leuchtman & Co., Berlin SW., Leipzigerstrasse 83	19
Brillanten. Adolf Koenigsberger, Berlin, Friedrichstrasse 86	29	J. Sobersky, Berlin, Hausvoigtei-Platz 12	11
Buchhandlung, Antiquariat und Landkarten-Handlung. J. M. Spaeth, Berlin C., Königst. 52	7	Fabrik für Holzarchitektur und Möbeltischlerei. Carl Müller & Co., Hof-Decorateure, Berlin, Friedrichstrasse 214	1
Bürsten-Fabrikate. H. M. Engeler & Sohn, Hoflief., Berlin W., Behrenstr. 36	22	Fabrik meteorologischer Instrumente. Wilhelm Lambrecht, Göttingen	31
China- und Japan-Waaren. Carl Schmitz & Co., Berlin C., An der Schleuse 10 u. Stechbahn 2	25	Fächer und Bijouterien. Oscar Sauerwald, Berlin W., Friedrichstrasse 190	16
F. G. Taen Arr-Hee, Berlin W., Leipziger-Strasse 119/20 und Dresden-A., Bankstrasse 1	19	Farben-, Maltuch- und Malrequisiten-Fabrik. Richard Wurm, München	22
Chocolade und Cacao. Gebr. Stollwerck, Hoflieferanten, Köln a. Rh. II. Umschlagseite.		Fleisch- u. Wurstwaaren. A. Hefter, Hoflieferant, Berlin W., Leipzigerstr 98	28
		Galvano-electr. Frottirbürsten-Apparate. W. Krahl, Berlin SW., Markgrafenstrasse 89	28. 30

Verzeichniss der Inserenten.

	Seite		Seite
Gardinen.		Künstliche Blumen und Pflanzen.	
Herrmann Gerson, k. k. Hoflieferant, Berlin W., Werderscher Markt 5, Paris: Gerson freres, 23 rue Vivienne	2	P. Leuchtman & Co., Berlin SW., Leipzigerstrasse 83	19
Moritz Levin, Berlin C., Hausvoigteiplatz 1	17	Lebens-Versicherungs-Ges. „Germania“, Stettin	
Gemälde-Ausstellungen und Gemälde-Handlungen.		Lederwaaren- und Reiseutensilien.	
Rudolf Bangel, Frankfurt a. M.	7	Eduard Kade, Berlin, Friedrichstr. 176 und Gertraudenstr. 8	9
Fritz Gurlitt, Hof-Kunsth. Berlin, Behrenstr. 29	7	Mal- und Zeichenmaterialien, Künstlerfarben.	
letzte Umschlagseite		G. Bormann Nachf., Hoflieferant, Berlin C., Brüderstrasse 39	10
Glas- und Porzellanwaaren.		Malz-Extract-Gesundheits-Bier	
Königliche Porzellan-Manufactur, Berlin, Leipzigerstr. 137	7	Gebr. Hollack, Dresden, Haupt-Depôt in Berlin bei W. Brückmann, Neue Wilhelmstrasse 8/9	25
Julius Lange, k. k. Hoflieferant, Berlin W., Jägerstr. 26	21	Mode-Waaren.	
Granit- und Marmorwaaren.		J. A. Heese, Hofl., Berlin SW., Leipzigerstr. 87. III. Umschlagseite	40
Kessel & Röhl, Berlin SO., Elisabeth-Ufer 53	21	Mode-Bazar Gerson & Co., Berlin W., Werderstrasse 10-12	40
Gummi- und Guttapercha-waaren.		Möbel- und Portièrenstoffe.	
W. Krahl, Berlin SW., Markgrafenstrasse 89	28. 30	Herrmann Gerson, k. k. Hoflieferant, Berlin W., Werderscher Markt 5, Paris: Gerson freres, 23 rue Vivienne	2
Herren-Garderobe.		Münzen- u. Medaillen-Handlung.	
S. Adam, Berlin W., Leipzigerstr. 103	33	Julius Hahlo, Berlin NW., Unter d. Linden 41	26
Wilhelm Köpsel, Berlin W., Mohrenstrasse 50	20	Nickelwaaren.	
Juwelen, Gold- und Silber-waaren.		Heinrich Körner, Berlin, Markgrafenstrasse 71	19
Aug. Gieseler, jun., Berlin W., Potsdamerstr. 43a	15	Normal-Kunstölfarben.	
J. Godet & Sohn, k. Hoflieferant, Berlin C., Schlossfreiheit 4	23	Gebr. Heyl & Co., Charlottenburg	32
Adolf Königsberger, Berlin, Friedrichstr. 86	29	Normal-Unterkleider. (System Prof. Dr. Jaeger.)	
Kaffeemaschinen.		W. Benger Söhne, Stuttgart	14
H. Eicke, Berlin W., Friedrichstr. 67	30	Verkaufsstellen in Berlin: Bazar Nürnberg, W. Französischestrasse 20, Gustav Steidel, SW. Leipzigerstrasse 67.	
Kunstgewerbliche Erzeugnisse.		Oberhemden.	
Rudolf Bangel, Frankfurt a. M.	7	Hermann Schöbel, Berlin C., Rossstrasse 29	31
L. C. Busch, Hoflieferant, Berlin W., Friedrichstrasse 71; Fabrik: Brückenstrasse 13a	22	Orchestrions.	
Eduard Kade, Berlin, Friedrichstr. 176 und Gertraudenstr. 8	9	Welte & Söhne, Hofl., Freiburg i/Br.	27
Kunst- und Verlags-handlungen.		Orden-, Ordens-Sterne- und Ordensband-Fabrik.	
Emil Dominik, Verlag für Kunst und Literatur, Berlin W 10.	36	J. Godet & Sohn, Kgl. Hofl., Berlin C., Schlossfreiheit 4	23
Fritz Gurlitt, Hofkunsthdl., Berlin, Behrenstr. 29 letzte Umschlagseite		Patent-Möbel-Fabrik.	
Photographische Gesellschaft, Berlin SW., Krausenstrasse 36 und Schlossfreiheit 1	4 u. 5	R. Jäkel, Berlin SW., Markgrafenstrasse 20	24
E. Quaas'sche Kunst- u. Buchhdlg., Berlin C., An d. Stechbahn 2	6		
Paul Sonntag, Berlin W., Mohrenstrasse 16	8		
Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft, vorm. Friedrich Bruckmann, München	38		

Verzeichniss der Inserenten.

	Seite		Seite
Passementerien und Knöpfe.		Stereoskopen.	
Siegbert Levy, Berlin C., Jerusalemstrasse 23	27	C. Eckenrath, Berlin W., Charlottenstrasse 29	23
Pferde-Decken.		Tapetenfabriken.	
Haube & Hasché, Berlin W., Leipzigerstrasse 35	12	Adolph Burchardt, Hoflieferant, Berlin W., Werderscher Markt 6	24
Pferde-Handlung.		Haube & Hasché Berlin W., Leipzigerstrasse 35	12
W. Brettschneider, Berlin NW., Lehrterstr. 25/26	30	Gebr. Hildebrandt, Hoflieferanten, Berlin C., Brüderstrasse 16	20
Photographische Kunstanstalt.		Rommel & Nölting, Berlin W., Charlottenstrasse 57	18
Heinrich Riffarth, Berlin W., Bendlerstrasse 13	3	Thee's.	
Photographische Apparate.		J. L. Rex, Berlin W., Jägerstr. 49/50	26
C. Eckenrath, Berlin W., Charlottenstrasse 29	23	F. G. Taen Arr-Hee, Berlin W., Leipzigerstrasse 119/120, und Dresden-A., Bankstrasse 1	19
Rudolf Stirn, Berlin S., Sebastianstr. 34, Specialgeschäft für Amateur-Photographie	36	Teppiche, Möbelstoffe etc.	
Photographisches Atelier.		Ascher & Münchow, Berlin, Leipzigerstrasse 43	13
Loescher & Petsch, Hofphotographen, Berlin W., Leipzigerstr. 132	26	Herrmann Gerson, k. k. Hoflieferant, Berlin W., Werderscher Markt 5, Paris: Gerson frères, 13 rue Vivienne	2
Pianoforte-Fabriken.		Haube & Hasché, Berlin W., Leipzigerstrasse 35	12
Oscar Agthe, Vertreter der Firma Steinway & Sons in New-York, Berlin SW., Wilhelmstr. 11	26	Theaterparfumerie-Fabrik.	
Julius Blüthner, Kgl. Sächs. Hoflieferant, Leipzig, Weststrasse, Berlin W., Potsdamerstrasse 32	29	L. Lechner, Berlin SW., Schützenstrasse 31	14
Aug. Dassel, Hof-Pianofortefabrik., Berlin SO., Köpnickerstr. 36	18	Velocipeds.	
L. Neufeld, Berlin SW., Charlottenstrasse 18, Fabrik: Berlin SO., Zeughofstrasse 9	7	F. H. Dissel & Proll, Inhaber Schmidt und Anger, Dortmund	28
Pinsel für Kunst- und gewerbliche Zwecke.		Weisswaaren, Spitzen etc.	
F. Picknes, Berlin SW., Kochstr. 22	22	Moritz Levin, Berlin C., Hausvoigteiplatz 1	17
Portemonnaie mit Sicherheitsverschluss.		Werkstätten für Polster-Möbel und Decoration.	
Johannes Meyer, Hamburg, Kielerstrasse 92	31	Carl Müller & Co., Hofdecoreateure, Berlin W., Friedrichstr. 77	1
Schering's Pepsin-Essenz, Malz-Extract und China-Weine.		Zeitungen.	
Schering's Grüne Apotheke, Berlin N., Chausseestrasse 19	36	Berliner Tageblatt, Berlin SW.,	39
Schuh- und Stiefelwaaren.		Illustrierte Zeitung, Leipzig	10
Sigmund Stern, Berlin, Friedrichstrasse 68	18	Die Kunst für Alle, München	38
Seidenwaaren, Sammete.		Panoramen, Hôtels, Restaurants- & Vergnügungsorte.	
J. A. Heese, Hoflief., Berlin SW., Leipzigerstr. 87 III. Umschlagseite		Blumensäle, Berlin, Zimmerstr. 78	35
Moritz Levin, Berlin C., Hausvoigtei-Platz 1	17	Castan's Panopticum, Berlin W., Unter den Linden, Passage	34
Mode-Bazar Gerson & Co., Berlin W., Werderstr. 10/12	40	Concert de Noblesse, Berlin W., Friedrichstr. 171	35
Spielwaaren.		Grand Restaurant Impérial, Ed. Aimé, Berlin, Unter den Linden 16	31
G. Söhlke Nachf., Berlin W., Markgrafenstrasse 58	15	Restaurant Deutscher Reichsadler, Berlin W., Friedrichstr. 179	35
		J. Schwanzer's Austern-Keller, Berlin W., Friedrichstr. 66	35
		Sedan-Panorama, Berlin, am Bahnhof Alexanderplatz	34
		Voth's Hôtel, Hamburg, Brookthorquai 13. 15	34



CARL MÜLLER & Co.

Hof-Decorateure

BERLIN W.

Verkaufslokalitäten und Comptoire:
Friedrich-Strasse 77.

Fabrik
für Holz-Architectur und
Möbel-Tischlerei.
Friedrich-Strasse 214.

Werkstätten
für Polster-Möbel und
Decoration.
Friedrich-Strasse 77.

Das Etablissement übernimmt alle das Innen-Decor
einer Wohnung umfassenden Lieferungen und Arbeiten,
als:

Möbel — Möbelstoffe — Dekorationen

Teppiche — Stickereien — Kunstgegenstände

Beleuchtungskörper etc.

sowie alle in das Fach einschlagenden Arrangements.

NOTIZ.

Das durch 4 Etagen in den gesuchtesten Stylarten complet eingerichtete

Muster-Wohnhaus

Friedrich - Strasse 77

zählt zu den

ersten Sehenswürdigkeiten der Residenz

und steht allen gebildeten Fremden täglich von 10 bis 5 Uhr zu gefälliger
Besichtigung offen.

Sonntags bleiben sämtliche Localitäten geschlossen.

CARL MÜLLER & Co.

BERLIN W., Friedrich-Strasse No. 77,

zwischen Französische u. Jägerstr.

FILIALE in Leipzig, Augustus-Platz 1.

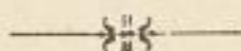
Herrmann Gerson

Königl. Kaiserl. Hoflieferant

Berlin W.

5. Werderscher Markt 5.

Paris: Gerson frères, 23 rue Vivienne.



Meubles-, Gardinen- u. Portièren-Stoffe

in grossartigen Sortimenten aller Fabrikate.

Ecreu-Gardinen und Stores.

TEPPICHE

inländischer und englischer Fabrikation.

SPECIALITÄT:

Geknüpfte Smyrna-Teppiche

stets in allen Grössen und reichster Muster-
Auswahl vorräthig. — Anfertigung nach Maass
und architektonischen Skizzen.

Echt Persische und Indische Teppiche

antiquer und moderner Fabrikation.

Reise-Decken. Bett-Decken.

Tisch-Decken.

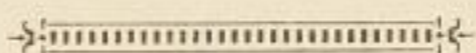
Telephon No. 84.

Heinrich Riffarth

Photochemigraphische Kunstanstalt

BERLIN W., Bendlerstr. 13.

Telegr.-Adr.: „Riffarth Berlin“. — Fernsprecher 6315.



Meine Kunstanstalt übernimmt die Herstellung von

Illustrationsplatten

in Zinkographie für Buchdruck

und in

Photogravure für Kupferdruck.

Die Anwendung dieser Verfahren, welche im Buchdruck den Holzschnitt und im Kupferdruck den Kupferstich ersetzen und durch Schnelligkeit der Herstellung und Billigkeit weit übertreffen, empfiehlt sich sowohl bei Publikationen auf dem Gebiete der bildenden Künste und bei wissenschaftlichen Werken, als auch bei

illustrierten Katalogen industriellen Inhaltes.

Verbunden mit der Anstalt ist ein

Atelier für Reproductions-Zeichnung,

welches Aufträge auf Zeichnungen jeder Art, welche zur Vervielfältigung bestimmt sind, nach Skizzen, Beschreibungen etc. übernimmt.

Saubere Ausführung bei schneller Ablieferung und billiger Berechnung.

Jede Auskunft wird bereitwillig ertheilt.

Sämmtliche Illustrationsplatten dieses Kataloges wurden von meiner Anstalt innerhalb drei Wochen hergestellt.



In unserem Verlage erscheint alljährlich ein
Album der Kunstausstellung,

welches in geschmackvoller Mappe eine Reihe der interessantesten Bilder der Ausstellung enthält, von denen jedes einzeln in den verschiedenen Formaten abgegeben wird.

Unser gesammter, viele tausend Nummern umfassender Kunstverlag liegt in unseren permanenten Ausstellungen

SW., Krausenstrasse 36,
am Dönhofsplatz,

und

C., Schlossfreiheit 1,

gegenüber dem Museum und Königl. Schloss,

übersichtlich geordnet zur Ansicht aus; neben unserer reichen Sammlung von Photographien nach modernen Gemälden, sowie von Prachtwerken sind unsere umfangreichen Publikationen der Galerien von Berlin, Dresden, Florenz, London, Paris von besonderem Interesse.

Auf die erst kürzlich vollendete Ausgabe der Braunschweiger Galerie, 100 Blatt in Photogravüre, sowie auf eine schöne Auswahl von grösseren Photogravüren nach den Originalen moderner Meister machen wir besonders aufmerksam.

Photographische Gesellschaft.

Vollständiger Katalog
mit 4 Photographieen und einer Photogravüre,
postfrei gegen Einsendung
von 50 Pf. in Briefmarken.

Photographische Gesellschaft

Kunstverlag

Berlin

S.W., Krausenstrasse 36
am Dönhofsplatz.

C., Schlossfreiheit 1
*gegenüber dem Museum und
Königl. Schloss.*



Gegründet
1862.



E. Quaa'sche Kunst- und Buchhandlung.

Berlin C.

No. 2. An der Stechbahn No. 2.

Roths Schloss.

Classische und modern-decorative Kupferstiche und Photographien. (Einrahmungen in einfacher und reicher Ausstattung vom besten Material zu billigsten Preisen.) Illustrierte Pracht- und Galeriewerke. Photographien nach Gemälden der Akademischen Kunst-Ausstellung 1887 — soweit dieselben erschienen. Original-Photographien der Berliner sowie anderer Galerien. Ansichten von Berlin und der besuchtesten europäischen Landschaften und Städte. Portraits hervorragender Persönlichkeiten. Geschenkliteratur und Conversationslexika. Reiseliteratur. Führer durch Berlin. Coursbücher. Reisehandbücher.

Cataloge franco und gratis. Auswahlendungen bereitwilligst.

F. W. Hoppenworth

55. Mohrenstr. **BERLIN W.** Mohrenstr. 55.

—> besteht seit 1838 <—

empfiehlt sein anerkannt grösstes Lager in

Ballartikel,

**Neuheiten in Cotillon-Touren, Orden, Fächer,
Bouquets, Atlasschleifen mit Golddruck.**

Tisch-Ueberraschungen.

Menu-, Tisch- und Tanzkarten.

Atrappen jeder Art. Knallbonbons.

Masken u. Kopfbedeckungen.

Illuminations-Ballons u. Oellämpchen in grösster Auswahl.

Luftballons mit Gas und Spiritus zu füllen.

Christbaumbehang.

Anfertigung von Requisiten für Aufführungen.

Königliche Porzellan-Manufactur Berlin.

Permanente Ausstellung der Erzeugnisse:

Figuren, Vasen, Decorations-Gegenstände, Tafel-,
Kaffeeschirre und dergleichen
im Verkaufslager:

Leipzigerstrasse 137, Ecke Leipziger Platz.
Fabrik im Thiergarten, Wegelystrasse.

NEUFELD *L. Neufeld* **NEUFELD**
PIANOS PIANOS

Flügel- und Pianino-Fabrikant

Fabrik: Zeughofstr. 9. SO., **BERLIN SW.**, Magazin: Charlottenstr. 18.

5 Sorten Flügel Concert-, Salon- und Stutz- 5 Sorten Pianinos.

Mit sechs Madailles prämiirt vom December 1878—1881.

Empfohlen von Dr. Franz Liszt*), Rubinstein, Rappoldi-Kahrer,
Professor Dr. Kullack, Professor Scharwenka, Moszkowski und
anderen ersten Autoritäten.

*) Dr. Liszt schreibt: Ich habe in der angenehmsten Weise Bekanntschaft mit
Ihren lobenswerthen Flügeln gemacht, Klang und Spielart sind vortrefflich.

Im Gemäldesaal

von

Rudolf Bangel in Frankfurt a. Main

finden **Ausstellungen** und **Auctionen** von

guten Gemälden

sowie

Erzeugnissen des Kunstgewerbes

aller Zeiten statt. Beiträge dazu werden jederzeit entgegengenommen und
Kataloge versendet auf Wunsch gratis und franco

Der Kunstauktionator **Rudolf Bangel.**

J. M. Spaeth's Buch-, Antiquar- u. Landkarten-Handlung.
BERLIN C., Königstrasse 52.

— Telephon No. 3635. —

Grösstes Lager, über 800 000 Bände, aus allen Wissenschaften der neuen und
älteren Literatur.

Reisehandbücher. Kursbücher. Reise- und Unterhaltungs-Lectüre.
Geschenk-Literatur.

Gelegenheits-Käufe: Schulbücher, Wörterbücher, Atlanten.

Kataloge gratis! Preise billigst, aber fest.

Ankauf von einzelnen Werken u. Bibliotheken zu guten Preisen gegen Baarzahlung.

Antiquaria werden prompt und billigst besorgt.

Aufträge nach ausserhalb fast immer umgehend.



Paul Sonntag



Kunst-Verlag

und

Kunst-Antiquariat

in

16. Mohrenstrasse **BERLIN W.** Mohrenstrasse 16.

Specialität:

Verlag für dekorative Kupferstiche,
Stahlstiche und Radirungen.



In meinem Verlage erschien:

Defregger, Ankunft auf dem Tanzboden. —
Schultheiss sc.

46 cm hoch, 59 cm breit. Weiss 30 Mk., chine 40 Mk.

— **Die Brüder.** — P. Barfuss sc.

46 cm hoch, 59 cm breit. Weiss 20 Mk., chine 30 Mk.

Kaulbach, Zerstörung Jerusalems. — Merz sc.

72 cm hoch, 85 cm breit. Weiss 30 Mk., chine 40 Mk.

Nestel, Athen mit der Acropolis. — Lincke sc.

(Gegenstück zum Theatrum Taorminae.) 54 cm hoch, 75 cm breit.
Weiss 30 Mk., chine 40 Mk.

Kachel, Die Minne. — J. Burger sc.

59 cm hoch, 40 cm breit. Weiss 15 Mk., chine 18 Mk.

Murillo, Maria Magdalena. — Becker sc.

(Berliner Museum.) 21 cm hoch, 16 cm breit. Weiss 12 Mk., chine 15 Mk.

Rafael, Sixtina. — Süßnapp del.

68 cm hoch, 50 cm breit. Weiss 12 Mk.

Strand- und Landbilder von der Ostsee.

15 Original-Radirungen


von

Prof. G. Eilers und von Fritz Krostewitz.

17 cm hoch, 20 cm breit auf chines. Papier gedruckt. In eleg.
Leinwandmappe 30 Mk.

Remarquedrucke bis auf wenige Exemplare vergriffen.

———— Kataloge gratis und franco. ————



Eduard Wade,
 176 Friedrichstr. Berlin Gertraudenstr.
 Ecke Jägerstr. Begründet 1852. Ecke Petriplatz.

**Photographie - Album -
 Lederwaaren - und
 Reise - Utensilien - Fabrik.**

Lager von
 Jagd-, Frühstück- und Reisekörben,
 Besteck, Cigarrentaschen, Etuis etc.

Größtes Lager von
 Bronzen und Kunstgewerblichen
 Artikeln, Bijouterien, Fächern
 und Galanteriewaaren.

Kunstgewerbliche Werkstatt
 für geschnittene und gepunzte
Lederarbeiten
 zu Stuhlbezügen, Album, Mappen, Cassetten,
 Chroniken etc.

— **Specialität:** —
Album für Offizier-Corps, Vereine, zu
 Jubiläen, sowie
Mappen für Adressen und Diplome.
 Preiscurante, Muster und Skizzen
 gratis und franco.

Ad. v. Tetzel *R. Voigt 86*

*

Für Zeitungsleser: 

Die seit 1843 in Leipzig erscheinende

Illustrierte Zeitung

[Jeden Sonnabend eine Nummer von 24 Folioseiten]

ist in allen guten Hôtels, renommirten Cafés
und besseren Restaurationen zu finden.

Probenummern gratis und franko.

Abonnementspreis vierteljährlich 7 Mark. — Zu beziehen
durch alle Buchhandlungen und Postanstalten,
sowie direkt von der Unterzeichneten. †

Expedition der Illustrierten Zeitung in Leipzig.

J. J. Weber.

Kunst-Materialien-Magazin

für

Maler, Zeichner, Architecten, Ingenieure,
Lithographen etc.

G. Bormann Nachfl. †

Hoflieferant.

39 Brüderstrasse **BERLIN C.** Brüderstrasse 39.
Telephon No. 292.

Fabrik ff. Oel-, Aquarell-, Gouache-, Pastellfarben
und farbiger Tafelkreiden.

Lager von Mal-Geräthen aller Art.

Atelier- und Feldstaffeleien, Feldstühle, Malschirme,
Paletten, Malleinewand, Malbretter, Malpappen und
Malpapier, Pinsel, Lacke und Oele.

Englische, französische und deutsche Mal- und
Tuschkasten.

Fabrik der farbigen unverwaschbaren Ausziehtuschen.

Erstes Etablissement.

Nouveautés.



J. Sobers *Ry*
Hausvoigteiplatz 12 *Berlin C.*



Damen-Mäntel.

Damen-Hüte.

August Lüders

BERLIN W. s.

Friedrich-Strasse 66

Ecke Mohrenstrasse.

Haute Nouveauté de Paris.

Auswahl

der geschmackvollsten neuesten

Pariser Original-Modelle

in

Promenaden-Toiletten, Diner- und Ball-
 toiletten, Gesellschafts-Toiletten, Schwarzen
 Toiletten, Trauer-Costumes, Reit-Costumes,
 Robes de chambre, Matinées.

Fernsprech - Anschluss No. 7078.

Reiseanzüge für jedes Klima.

Garantie vorzüglichster Ausführung

Maassbestellungen in kürzester Zeit.





Haube & Hasché
Berlin W., Leipzigerstr. 35.

FABRIK
von



Teppichen und Tapeten.

Specialität: Smyrna-Teppiche.

Hand-geknüpfte, prima 265 × 330 cm *M.* 150.

Mechan. gewebte, prima 265 × 360 cm. aus einem Stück *M.* 130, andere Grössen im Verhältniss; ferner: alle anderen Arten Teppiche abgepasst und vom Stück, als: Velour, Brüssel, Tapestry etc.

Teppiche in echtem Brüssel 170,235 cm *M.* 40., in Tournay-Velour *M.* 45, in Velvet und Tapestry *M.* 30, in Germania *M.* 15.

Reisedecken, engl. u. deutsch. Fabrikat, einfarbig u. reizend gemustert, à 7 *M.*, 8 *M.*, 9 *M.*, 10 *M.*, 12 *M.* bis 60 *M.*

Tischdecken mit Schnur u. Quasten à 3,50 *M.*, 4 *M.*, 5 *M.* bis zu den feinsten in Seide, Velour und Gold.

Fenstervorhänge und Portièren, nur elegante stylvolle Muster von 7 *M.* an.

Divandeen in Wolle, Chenille, Axminster, Plüsch etc., in echt persischen Mustern, à 13 *M.*, 18 *M.*, 30 *M.* etc.

Schlafdecken, Plaids, Angorafelle, Cocos, Manilla.

General-Verkauf der „Deutschen Linoleum-Compagnien“.

Linoleum ist warm, dauerhaft, schalldämpfend, staubfrei, in schönen Teppich- und Parquetmustern, sowie einfarbig.



Linoleum ist besonders geeignet zum Belegen für Speise-, Herren-, Billard-, Bade-Zimmer, Treppen etc.

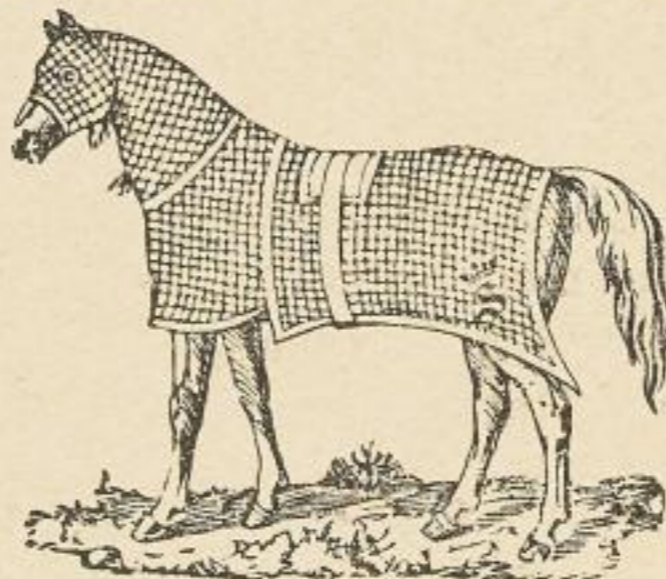
Tapeten

in Naturell à 12 Pfg. in Gold à 25 Pfg. in Glanz à 30 Pfg.
bis zu den elegantesten in Leder, Gobelins, Velour etc. nur in guter Qualität, in Rollen von 8 Metern Länge.

Sommerpferdecken

mit festem Bruststück von waschbarem Stoff, grau, weiss- oder blau-gründig mit rothen, gelben und blauen karirten Mustern à 5 *M.*, 7 *M.*, 8 *M.*, 9 *M.*

Fliegennetze, Gurte etc.



Winterpferdecken

und Stalldecken in grau, gelb, blau einfarbig und gestreift à 3 *M.*, 5 *M.*, 6 *M.*, 8 *M.*, 10 *M.* etc.

Bahndecken, Fahrdecken, Chabracken, Eandagen etc.

Unseren illustrierten Preiskatalog, sowie Muster von Tapeten versenden gratis und franco!

ASCHER & MÜNCHOW

Leipziger Str. 43. **BERLIN** Leipziger Str. 43.

Ecke der Markgrafen - Straße.

Das neue Etablissement.

Zu den strahlendsten Gebäuden, welche in dem gegenwärtigen riesigen Wachstumsprozeß unserer Weltstadt Berlin errichtet werden, gehören ohne Zweifel diejenigen, welche die Industrie aufbaut. Eine dieser Bauten, „das rothe Haus“, ist soeben zugleich mit dem in seinem Erdgeschoss befindlichen neuen Etablissement von **Ascher & Münchow** an der Ecke der Leipziger- und Markgrafenstraße fertig gestellt worden. Die genannte Firma hat damit zugleich der Teppich-, Möbelstoff-Industrie zc. ein Ausstellungslokal, ein Museum errichtet, welches die Perlen aus allen Ländern der Welt in sich vereinen und den Liebhabern und Kennern zugänglich machen soll. Mit Recht finden wir hier als eine Hauptspecialität die orientalischen Teppiche — denen sich die allgemeine Vorliebe neuerdings zugewandt hat — repräsentirt. Die Wiege der Teppichherstellung ist Asien seit Jahrtausenden! Die uralten Königspaläste zu Ninive und Babylon wurden schon durch kostbare gemusterte Teppiche geschmückt; Teppiche bildeten damals — wie heute bei uns als Allerneuestes! die Wandbekleidung sowie die abschließende Grenze zwischen einzelnen Zimmern. Die farbenprächtigen Muster und der von Jahrhundert zu Jahrhundert vererbte Stil, haben sich vielleicht bis heute noch unverfälscht in Asien erhalten, unbewußt ererbt von der gegenwärtigen Bevölkerung und getreulich den Nachkommen überliefert. Nur auf diese Weise läßt sich die unbeschreiblich schöne Farbenharmonie, die Unverwüstlichkeit der Stoffe, die Haltbarkeit aller Farben und der unnachahmliche Hauch und Glanz der auf jedem einzelnen Stück zu liegen scheint, erklären.

Es würde einen hochinteressanten umfangreichen kulturgeschichtlichen Essay erfordern, wenn man nur die orientalischen Teppiche beschreibend vorführte, welche das neue Etablissement von **Ascher & Münchow** in sich vereinigt und die theils als auserlesene Schaustücke in den Schaufenstern prangen, theils in den Geschäftsräumen im Erd- und Kellergehoß, theils aber auch in dem abgeschlossenen Steuerlager aufgestapelt sind: Jene alten, hundertjährigen, seidenweichen Meisterstücke aus Buchara, jene turkmenischen Arbeiten, die besonders von dem vielgenannten Merw stammen, die echten kostbaren Teppiche aus Vorderindien, aus Delhi, aus Lahore zc., die zu den besten von allen gerechneten persischen Erzeugnissen und dann weiter nach Westen hin die bekannteren kleinasiatischen Teppiche, darunter besonders die Teppiche aus Smyrna; ferner weiter nördlich die Erzeugnisse der Teppichknüpferei am Ostabhange des Kaukasus, in Dagestan zc.

Ob wir mit unseren vollendeten Maschinen und unserm wohlgeschulten Arbeiterpersonal wohl ebensolche Arbeiten herstellen könnten? Gewiß! Nur würde der Preis der Herstellung vielmals so hoch sein als derjenige dieser echten Orientalen, die aus Ländern stammen, deren glückliche Bevölkerung den Werth der Zeit absolut nicht kennt. Deshalb handeln wir sehr praktisch und rationell, wenn wir unsere Zimmer und Salons mit echt orientalischen Teppichen schmücken, deren Werth mit den Jahren steigt und deren Unverwüstlichkeit unseren Nachkommen sicherlich zu höchstem Vortheil gereichen wird.

Die Firma **Ascher u. Münchow** hat den Ehrgeiz, auf diesem Gebiete stets die größte Auswahl bieten zu wollen.

Aber nicht allein auf diesem Gebiete! Auch die heimische Industrie, sowie diejenige der übrigen europäischen Länder verlangen ihr Recht: **England**, das schon seit dem Mittelalter seine Blüthe der Teppichweberei datirt und bahnbrechend in der Fabrikation der Fußteppiche vorging, sandte besonders seine haltbaren Kidderminster- und Arminster-Teppiche, **Deutschland**, das allen Ländern auf diesem Gebiete ebenbürtig ist, **Frankreich** zc., sie alle haben ihre besten Erzeugnisse geliefert, welche in schier endlosen Collectionen in dem neuen Etablissement von **Ascher u. Münchow** aufgestapelt sind und durch praktische Präsentirstände jeder Zeit dem Käufer vorgeführt werden können.

So groß und umfassend die Abtheilung für Teppiche, Teppichstoffe, Vorhänge, Portieren u. A. m. ist, sie wird doch noch fast übertroffen durch die wahrhaft riesenmäßige Ausdehnung, welche die zahllosen Möbelstoffe, die Stoffe für Bezüge jeder Art, die Bekleidungen für Salons, Wohnstube, Boudoir, Schlafzimmer, die Läuferstoffe für Fußbodenbelag in Wohnung und Vorraum, im Treppenhause und auf Corridoren, ferner die Gardinen, Stores, Fensterdekorationen zc. für sich beanspruchen. Bei allen diesen Fabrikaten spielt die Neuheit des Musters, der Farbe und des Stoffes die Hauptrolle, deshalb ist in dieser Hauptabtheilung besonderes Gewicht darauf gelegt worden, daß stets die hautes nouveautés aller Länder unmittelbar nach ihrem Erscheinen vorgeführt werden können. Hierbei bleibt das alte Motto der Firma, nur reellste Qualitäten bei denkbar billigsten Preisen zu liefern, in Kraft. Um eine richtige Wirkung des Farbeindrucks jederzeit zu haben, ist das ganze Etablissement mit elektrischer Beleuchtung versehen worden. In diesem Augenblick arbeiten in fast allen europäischen Ländern zahlreiche Maschinen und Hände an der Herstellung der nouveautés für die Winteraison, da die ausgelegten Musterstücke täglich viele Bestellungen veranlassen. Es entwickelt sich in dieser Richtung ein interessanter Wettkampf zwischen dem bewußten geläuterten Geschmack unserer neuen Kunstindustrie und dem alten unbewußten, aber durch Jahrtausende bewährten Geschmack der alten Herstellungsart. Für Beide bietet das große Etablissement von **Ascher u. Münchow** in „rothen Haus“ die würdigste Arena dar, die sich denken läßt.

Theaterparfumerie - Fabrik
 von
L. Leichner, Berlin,

empfehlte ihre weltberühmten Fabrikate:

Leichner's Fettpuder

und

Leichner's Hermelin- (Fett-) Puder,

beste Gesichtspuder für Tag und Abend;

ferner **Leichner's Haarpuder**, Tagesschminken, Augenbrauenstifte, Extraits in allen Gerüchen, centrifugirte Seifen etc.

Zu haben in dem sehenswerthen Verkaufslokale der Fabrik
Berlin, Schützenstr. 31,
 sowie in allen Parfumeriehandlungen.

W. Benger Söhne **WOLL-REGIME.** *System Prof. Dr. Jaeger.*

Grösster Schutz gegen Kälte u. Hitze
 sind:

Benger's
 allein echte

Normal-Unterkleider.

Prämiirt mit 4 goldenen Medaillen.
 Illustrirte Kataloge gratis.
 Alleinig von Prof. Dr. G. Jaeger concessionirt
W. BENGERSÖHNE, Stuttgart.

Rein Wolle
Alleinig concessionirt.
Prof. Dr. G. Jaeger.

DR. JAEGER'S NORMAL WOLL SYSTEM
W. BENGERSÖHNE STUTTGART



Neueste Auszeichnung, Paris 1886, Goldene Medaille.

Verkaufsstellen in **Berlin:**

Bazar Nürnberg, Französische Strasse 20 W.

Gustav Steidel, Leipziger Strasse 67 SW.

Gold- und Silberwaaren-Fabrik.

Aug. Gieseler jun.

BERLIN W. 35,

43a. Potsdamer-Strasse 43a.

Ecke Steglitzerstr.

Bei anerkannt reeller Bedienung sehr grosses Lager

moderner Goldwaaren, Juwelen u. Ketten

unter Garantie 14 und 18 karät. Goldes.

Corallen- u. Granatwaaren etc.

Herren- u. Damen-Uhren.

Moderne massive Silberwaaren.

Princip: Nur beste Waaren bei geringem Nutzen
und massenhafte Auswahl jeden Genres.

← 50 jähriges Renommée. →



G. Söhlke

NACHFOLGER



Spielwaaren-Fabrik & Lager

(Gegründet 1819)

BERLIN W.

Markgrafen - Strasse 58.

Das ausgedehnte Lager enthält eine reiche Auswahl von in- und ausländischen Fabrikaten nur guter Qualität.

Die eigenen Erzeugnisse sind auf den Ausstellungen von London, Paris und Berlin prämiirt.

Der illustrierte Preis-Courant mit über 200 Abbildungen steht auf Wunsch franco und gratis zu Diensten.



O.S.

Oscar Sauerwald

BERLIN

Friedrich-Strasse 190,
an der Kronenstrasse.

Fächerfabrik u. Specialgeschäft für

Fächer

jeden Genres von 1 bis über 500 Mk. pr. Stück
(aus Federn, Crepe, Seide, Spitzen, Perlmutter,
Elfenbein etc.) und

feine Bijouterien

(echt Jet, echt Silber, Email, Renaissance, Simili-Brillanten,
Bourguignonperlen, Phantasieschmuck etc.)

Grosse Auswahl Bronzen- u. Lederwaaren.

Atelier für Fächer-Reparaturen.

Solide, feste Preise. Stets das Neueste der Saison.

MORITZ LEVIN

Hausvoigtei-Platz 1. BERLIN C. Hausvoigtei-Platz 1.

Grösstes Detail-Haus.

Seidene Bänder. — Putzstoffe.

Seidenwaaren und Sammete.

Spitzen und Tülls.

Stickereien und Weisswaaren.

GARDINEN

Neuheiten der Mode.

Detail-Verkauf im Parterre. En gros-Verkauf in der I., II., III., IV. Etage
des neu erbauten Waaren-Hauses.

EN GROS.

Pferdebahn - Haltestelle.

EXPORT.

Wiener Schuhwaaren-Fabrik
„zum gestiefelten Kater“



Sigm. Stern

BERLIN, Friedrich-Strasse 68.

Grösstes Magazin

fertiger Schuhwaaren für Herren, Damen und
 Kinder vom einfachen bis zum eleganten Genre.

Einziges Spezial-Geschäft in Berlin.

Echte Corallen

Luigi Casalta aus **Neapel**

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit d. Prinzen Eugen von Savoyen

Berlin W. 40 Passage 40.

Rommel & Nölting

Tapetenfabrik

~~~~~ **Berlin W.** ~~~~~

57 Charlotten-Strasse, vis-à-vis dem Königl. Schauspielhause  
 empfehlen ihr best assortirtes Lager von

**Tapeten**

für Wand, Plafond und Paneel-Decorationen.

Proben nach Auswahl gratis und franco.

**August Dassel**

**BERLIN, Köpnickerstr. 36 u. 33a.**

**Hofpianoforte-Fabrik**  
**mit Dampfbetrieb**

empfiehlt seine beliebten und vielfach preisgekrönten

**PIANINOS**

**neuester Construction** zu mässigen Preisen.



**P. Leuchtmann & Co.**  
 Berlin SW., Leipziger-Strasse 83.  
**Damenhüte**  
 Strauss- u. Schmuckfedern  
 Künstliche Blumen, Pflanzen  
 Blumenkörbe und Jardinières.  
 Preisliste über künstliche Pflanzen, Jar-  
 dinières und Blumen-Arrangements franco!



## Berliner Briefmarken-Bazar

### G. LUBLIN

W. Friedrichstrasse 66 I. Etage (an der Mohrenstrasse)



Grösstes Berliner Briefmarken-Geschäft  
 empfiehlt Briefmarken-Sammlern sein grosses  
 Lager nur **echter** Briefmarken u. sämtlicher  
 Postwerthzeichen von den gewöhnlichsten bis  
 seltensten Exemplaren zu **billigsten** Preisen.

**Preisliste gratis u. franco.**  
 Grosser Catalog für sämtliche Marken etc.  
 60 Pfennig.

Ankauf u. Tausch seltener Marken u. s. w.



## Heinrich Körner

### Nickelwaaren-Special-Geschäft

Markgrafenstr. 71. Berlin Telephon 2092.

empfiehlt Heinnickel-, nickelplattirte und stark vernickelte  
 Haus- und Küchengeräthe.

Nur bestes Fabrikat zu sehr billigen Preisen.

Reichhaltige Auswahl in Kaffeeservices, Kaffee- u. Theemaschinen etc.  
 zu Gelegenheits-Geschenken.

## F. G. Taen-Arr-Hee

**BERLIN W., DRESDEN-A.,**  
 Leipzigerstrasse 119/20. Bankstrasse 1.  
 Beste Bezugsquelle für  
**Thee, China- und Japan-Waaren.**  
 Gros und Détail. — Direkter Import.  
 Waaren-Verzeichniss und Thee-Preiskourant gratis und franko.

## Papier-Tapeten.

### Gebrüder Hildebrandt

Hoflieferanten Sr. Majestät des Königs

16 Brüderstrasse **Berlin C.** Brüderstrasse 16.

— Gegründet im Jahre 1845. —

Wir empfehlen unser bestassortirtes Lager in den allerbilligsten bis zu den feinsten

### Luxus-Tapeten.

Auf der kunstgewerblichen Ausstellung zu München prämiirt mit der ersten Preis-Medaille und von Sr. Majestät dem König Ludwig II. von Bayern decorirt mit der goldenen Ludwigs-Medaille für Kunst.

Da weder hier in Berlin noch anderwärts ein Commandit-Geschäft von unserer Firma besteht, so bitten wir, zur Vermeidung von Irrthümern, unserer Adresse stets

Brüder-Strasse No. 16

beizusetzen.

Proben unseres Fabrikats stehen auf Verlangen jederzeit gratis zu Diensten.

Prämiirt Berliner Gewerbe-Ausstellung 1879.

## Wilhelm Köpsel,

BERLIN W.8.,

Mohren-Strasse 50, Ecke der Friedrich-Strasse.

On parle français.

Begründet 1849.

English spoken.

## Gediegene Herrengarderobe

nach Maass.

Steter Eingang von Neuheiten.

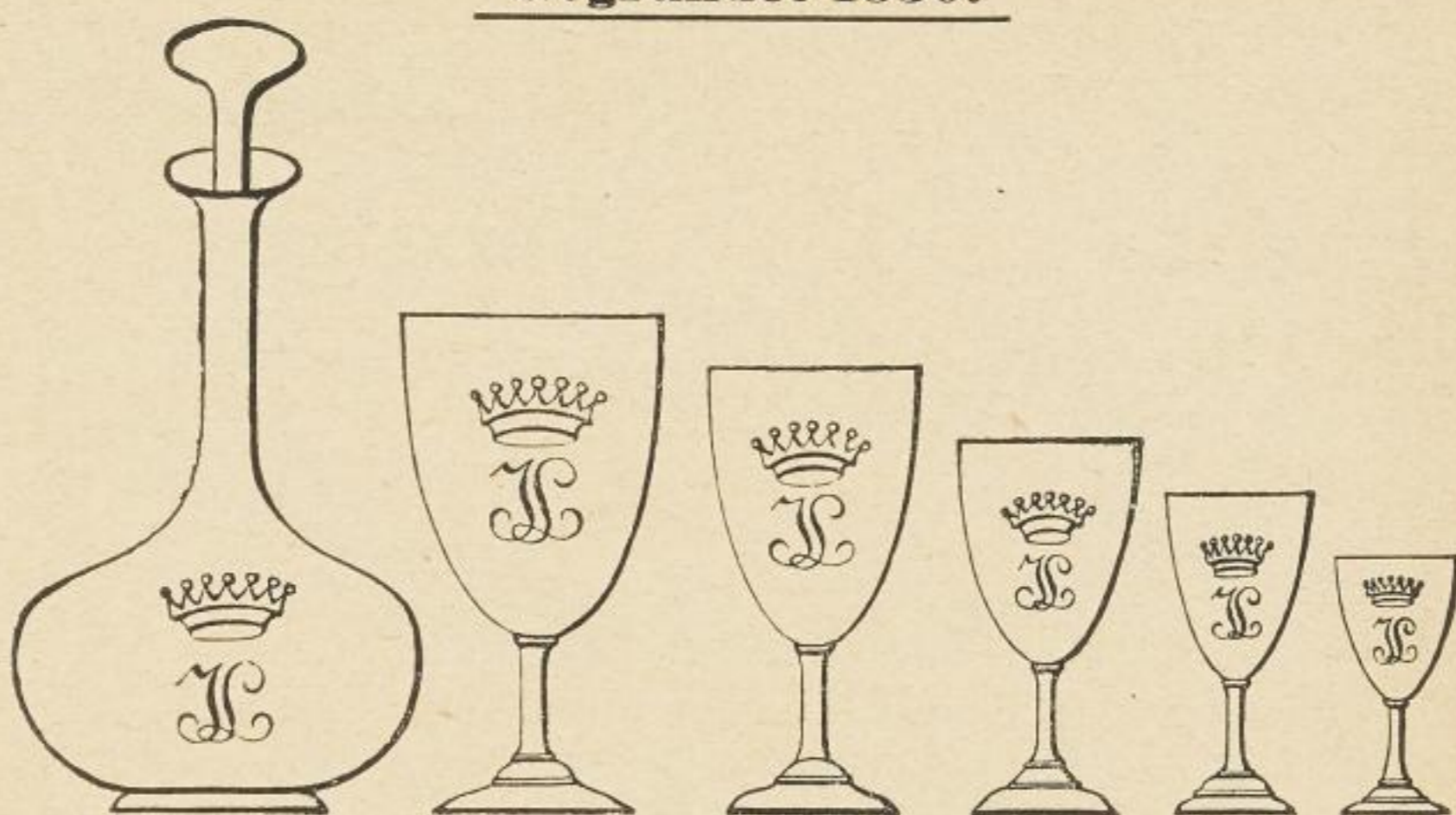
Officieller Schneidermeister des Cyclists' Touring Club.

Specialist für Sportanzüge.

Preiscourante gratis und franco.



**Gegründet 1830.**



**Zu Ausstattungen**

empfehle den hochgeehrten Herrschaften mein grösstes Lager von  
**Glas-Garnituren, Tafel- u. Waschtisch-Servicen**  
 zu den billigsten Preisen.

Aufträge von grösstem Belang können sof. effectuirt werden. Probesend. nach ausserh. franco.  
 Atelier für Malerei und Schleifereien.

**Julius Lange, K. K. Hoflieferant,**  
 BERLIN. No. 26. Jäger-Strasse No. 26. BERLIN.

**KESSEL & RÖHL**

Steinmetz - Geschäft und Granitschleiferei mit Dampfbetrieb  
**BERLIN**

SO. Elisabeth-Ufer Nr. 53.

==== **Polirter** ====

**Granit**

in den verschiedensten Farben

aus eigenen Brüchen in Schweden.

Empfohlen durch zahlreiche Ausführungen für

Staats- und Privat-Bauten, von Krieger-Denkmalern,  
 Postamenten für öffentliche Standbilder,  
 Erbbegräbnisse, Grabmonumente etc.



## L. C. Busch, Hofl. Berlin W.

Broncewaaren-Fabrik und Giesserei.

Magazin: Friedrichstr. 71. Fabrik: Brückenstr. 13a.

Grosses Lager von Stutzuhren, Schreibgarnituren, Statuetten etc. Dekorationsstücke im Renaissance- und Rococo-Styl. Mittelalt. Waffen. Alleinige Niederlagen der Gräfl. Stolberg-Wernigerod. Factorei u. der ungar. Majoliken aus Fünfkirchen.

Illustrierte Kataloge franco.

Farben-, Maltuch- und Malrequisiten-Fabrik

von

# Richard Wurm

München

Mittererstrasse No. 3

==== Catalog auf Verlangen gratis. ====

## BÜRSTEN-FABRIKATE

in auserlesener Qualität

VON H. M. ENGELER & SOHN

Bürsten- u. Zahnbürsten-Fabrikanten u. Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers

Berlin. 36. Behrenstrasse 36. Opernplatz.



**C. Eckenrath**  
**BERLIN W.**  
 Charlottenstr. 29.

Ansichten von  
**Berlin und Potsdam**

in Stereoskop-, Cabinet- u. Visit-Format.

Album mit Ansichten von

**Berlin und Potsdam**

**Stereoskopbilder** aller Gegenden.

Photographische Apparate

für Maler, Touristen u. s. w. ✕

wirklich brauchbar

und von vorzüglichster Leistungsfähigkeit,

Specialgeschäft für

Stereoskopie u. Nebelbilder-Apparate



**Antike und moderne Bild-  
 hauerwerke** von Marmor, Elfen-  
 bein-Masse und Gips zum Schmuck  
 der Wohnräume, Kirchen und  
 Schulen und für Unterrichtszwecke.  
 Preiskatalog gratis und franco.  
 Album 2 Mk.

**G. Eichler,**

Berlin W., ✕

Behren-Strasse 28.

Begründet 1835.

**J. GODET & SOHN**

BERLIN C.



Schlossfreiheit 4.

Königliche Hoflieferanten.

**Orden-, Ordens-Sterne- und Ordensband-Fabrik**

Lager von Juwelen, Gold- und Silber-Waaren.



Fabrik:

C. Alte Leipzigerstr. 2.



**H. W. Röhlich, Hoflieferant.**

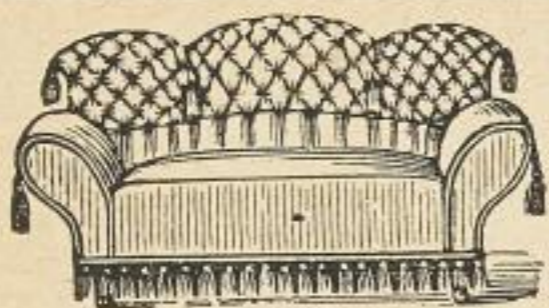
**BERLIN.**

**Bilder - Rahmen - Fabrik.**



Filiale:

W. Leipzigerstr. 132.



### Unentbehrlich

bei engen Wohnräumen als Fremdenbett, Kinderbett, für Hôtels, Pensionate, Sommerwohnungen  
**Neuestes Patent-Bett-Sopha**

ein- und zweischläfrig

unentbehrlich in jedem Haushalt als Fremdenbett für Hôtels, Pensionate, Sommerwohnungen etc. Dasselbe ist ohne Vorkenntnisse in  $\frac{1}{4}$  Minute in ein bequemes ein- oder zweischläfriges Bett mit compl. Sprungfeder-Matratzen zu verwandeln, wobei das Sopha nicht von der Wand abgerückt zu werden braucht. Ebenso einschläfrige bequeme Lehnstühle. Versand nach auswärts in guter Leinwand-Verpackung. Illustr. Preiscurante gratis und franco.

Für Herz-, Brust-, Asthma- und Rheumatismus-Leidende, Wöchnerinnen etc. empfehlen unsere weichgepolsterten, mehr als

**10 fach verstellbaren Sprungfeder-Keilkissen** mit rothem Drellbezug. Der Kranke kann sie selbst leicht verstellen.

Preis 22 Mk. incl. Verpackung.

Bei vorheriger Einsendung franco jeder Poststation. — Bei Bestellung ist die innere Bettbreite anzugeben.



Alleiniger Fabrikant **R. Jækel's**

Patent-Möbel-Fabrik

Berlin SW.

Markgrafen-Strasse 20, Ecke Kochstr.



# Tapeten!

## Adolph Burchardt

Hoflieferant

**BERLIN, Werderscher Markt 6**

empfehlte sein reichhaltiges Lager von Tapeten und Borden in jedem Genre und den neuesten Dessins zu Fabrikpreisen.

Muster gratis und franco.

# Carl Schmitz & Co.

Japan- und China-Waaren-Import.  
Berlin C., An der Schleuse 10.



## Permanente Ausstellung

von seltensten alten Kunst- und  
Industrie-Gegenständen, als auch  
von Haus- und Bedarfs-Artikeln

und zwar: Alte und neue Porzellane, Bronzen, Email  
cloisonnés, Satzumas in mannigfaltigster Form und Aus-  
führung; Ofen- und Bettschirme in Papier-, Gaze-,  
Seiden- und Goldstickereien. Fukusas, Wandbilder,  
**Kleider**; alte, seltene Lackwaaren, Daimioschalen,  
Kasten, Schränkchen; Theebretter, Flaschen- und Gläser-  
teller, Brotkörbe, -Schatullen, Dosen, Büchsen, Bon-  
bonnières; Etagèren, Tische, Servirtische; Elfenbein-  
und Schildpattwaaren, elfenb. Schachfiguren und Schach-  
Bretter, Fächer; Japan Soya, Zahnpulver,  
in unserm neu eröffneten

## Detail-Geschäft, Berlin C.,

Stechbahn 2, Rothes Schloss.

Feinste chinesische Thees.

Das  
malzreichste  
unter allen  
alten Präparaten  
in  
EUROPA.



Probekisten  
ab Dresden

12 Flaschen 6 M. 50 Pf.

Gebr. Hollack.

Haupt-Depôt in Berlin:

W. Brückmann, Neue Wilhelmstr. 8-9.

Alleiniges Depôt der weltberühmten  
**Flügel** und Pianinos  
 von **Steinway & Sons**  
 in New-York,  
 sowie Auswahl der gediegensten Flügel u. Pianinos  
 in verschiedenster Ausstattung von Mk. 600 bis Mk. 5000  
 im Piano-Magazin von **Oskar Agthe**, Berlin, Wilhelmstr. 11.

## Loescher & Petsch

Hof-Photographen Sr. Majestät des Königs  
 BERLIN, Leipziger Strasse 132.

Atelier für Portrait-Aufnahmen  
 Photographisches Kunst-Geschäft.

Atelier parterre  
 132. Leipziger Strasse 132.

## JULIUS HAHLO

**Bank-Geschäft und Münzen-Handlung,**

BERLIN NW., Unter den Linden 41 parterre

(vom 1. October 1887: W., Unter den Linden 22/23).

Ausführung von Börsen-Aufträgen zu coulantesten Bedingungen.

An- und Verkauf von Staats-, Eisenbahn- und Industrie-Papieren,  
 sowie aller staatlich erlaubten Loose. Kgl. Preussische Klassen-  
 loose in Originalloosen  $\frac{1}{1}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{8}$ .

An- und Verkauf von Münzen und Medaillen.

Preis-Verzeichniss: „Berliner Münz-Verkehr“ gratis u. franco.

Berlin W., **J. L. Rex** Jägerstr. 49|50

**Thee's neuester Ernte.**

Als besonders beliebt empfehle ich:

Souchong à Pfd. Mk. 2,00. 2,50. 3,00. 4,00. 5,00 u. 6,00.

Moning Congo à Pfd. Mk. 2,00. 2,50. 3,00. 4,00 u. 6,00.

Melange (aus Souchong, Congo u. Pecco) à Pfd. Mk. 4,00.  
 6,00 und 9,00.

Thee-Grus à Pfund Mk. 2,00. 2,40 und 3,00.

In plombirten  
 Packeten  
 à  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{1}$  Pfund  
 mit meiner  
 Firma und Preis  
 versehen.

Ausführliche Preislisten meiner sämtl. Theesorten wie Muster jederz. franco u. gratis.

Niederlagen in den meisten Städten Deutschlands.

# R. F. LIEDTCKE

Importeur

echter Havana-Cigarren

Fabrik türkischer Tabake und Cigaretten.

BERLIN W.,

14r. Unter den Linden 14r.

— 100 000 Exemplare verkauft! —

Soeben erschien:

## Illustriertes Briefmarken-Album

von Alwin Zschiesche



in 10. Auflage, 71 Bogen stark mit über 1300 Markenabbildungen, 84 Länderwappen u. 41 Porträts von Staatsoberhäuptern, gewidmet Sr. Excellenz Herrn Staats-Sekretär General-Postmeister Dr. von Stephan.

Preise der Albums: Grosse Ausgabe: 7, 9, 15 und 36 Mark. Mittelausgabe: 5 und 6 Mark. Kleine Ausgabe: 75 Pf., 1 und 1½ Mk. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und den Unterzeichneten. Prospect gratis. — **Echte Briefmarken** verkauft billigst. — Katalog 75 Pf. — Preislisten gratis.

Alwin Zschiesche in Naumburg a. Saale.

## Grösstes Lager von Neuheiten in Besätzen und Knöpfen.

Besonders reiche Auswahl matter Passementerien und abgepasster Garnituren in allen Modefarben.

Dazu passende einzelne Ornements und Schlösser in verschiedenen Grössen. Hochelegante Besätze und Tressen mit Gold, Stahl etc. in den verschiedensten Dessins.

Alle Arten Knöpfe von den billigsten bis zu den elegantesten. Federbesätze in allen Farben.

**Detailverkauf zu Engros-Preisen,**  
für sämtliche Artikel Muster franco, Stoffproben erbeten.

Siegbert Levy

BERLIN C., Jerusalemstrasse 23, Eingang vom Hausvoigteiplatz.



## Orchestrions

aller Grössen und Genres

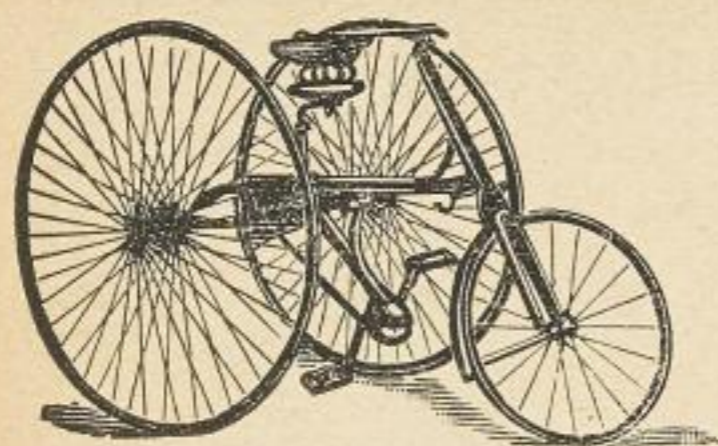
von

**Welte & Söhne, Freiburg i./B.**

Hofl. Sr. Majestät des Königs von Rumänien.

Spezialität: Feinste Cottage-Orchestrions  
für Privatsalons.

Kataloge und Preiscourante franco und gratis.



# F. H. Dissel & Proll

Inhaber:  
Schmidt & Anger  
DORTMUND.

Älteste und grösste Velocipedfabrik Deutschlands +  
liefern alle Arten Zwei- und Dreiräder, Zubehör und Rohtheile.  
Preislisten gratis und franco.

## A. Hefter

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

98. Leipzigerstrasse BERLIN W., Leipzigerstrasse 98.

Prämiirt:  
Gewerbe-Ausstellung.  
Berlin 1879.



Goldene Medaille:  
Kochkunst-Ausstellung.  
Berlin 1877.

Fabrik

## feiner Fleisch- und Wurstwaaren

mit Dampfbetrieb.

En gros.

En detail.

SPECIALITÄT:

Geräucherter Schinken, Braunschweiger und  
Gothaer Cervelat - Wurst

und die so sehr beliebten

Hefter'schen Wiener Würstchen.

W. Krahl, **BERLIN SW.,**  
Markgrafenstrasse 89.

### Wichtig für Jedermann.



Gummi-Regen- und Staubmäntel in neuesten Façons und  
Stoffen. Damenmäntel M. 10, 15, 20, 25, 30—40. Herren-  
Paletots M. 10, 15, 20, 25, 30—40. Gummi-Wäsche,  
Stehkragen 40 Pf Umlegekragen 60 Pf Manchetten  
M. 1 u. 1,20. Spielkarten, abwaschbar, M. 1,20.  
Sämmtl. Artikel zur Krankenpflege.  
Reparaturen schnell und billig.  
Specialitäten-Catalog gratis.

W. Krahl, **BERLIN SW.,**  
Markgrafenstrasse 89.

+



Königl. Sächs. Hof-Pianoforte-Fabrik  
**Julius Blüthner in Leipzig**

Filiale Berlin, Potsdamerstrasse 32.

**Flügel und Pianino's**

in reichster Auswahl.

Spedition nach allen Plätzen des In- und Auslandes.



**Möbelaufbewahrung**

in besonders zu diesem Zweck erbauten Speichern, Stadttransporte, als auch Uebersiedelungen von und nach ausserhalb mittelst ihrer neugebauten, grossen Patent-Möbelwagen — welche jede Umladung ersparen und in allen Gegenden zur Verfügung stehen — übernimmt von Zimmer zu Zimmer unter Garantie zu vorher vereinbarten Preisen.

**BERLIN, Köpnick-Strasse 127.**

**Aktien-Gesellschaft für Möbeltransport und Aufbewahrung**

**Carl Doerry,**

Mitglied der deutschen Möbeltransport-Gesellschaft.

Princip: Grosser Umsatz! — Kleiner Nutzen! Gegründet 1864.

**Gelegenheitskäufe**

in losen und gefassten

**Brillanten**

Perlen und farbigen Edelsteinen.

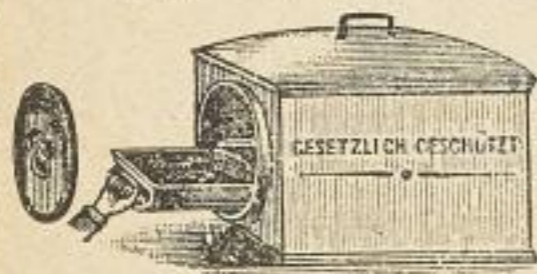
**Adolf Koenigsberger, Juwelier,**

**Friedrich-Strasse 86, Ecke Unter den Linden im Victoria-Hôtel.**

**Engros. Export.**

Princip: Grosser Umsatz! — Kleiner Nutzen! Gegründet 1864.

## Wichtig für Hausfrauen! Heussi's Brat- und Backapparat.



Einzigste Methode jeden Braten schön braun und saftig, jedes Gebäck locker und schmackhaft unter Beseitigung jeder persönlichen Thätigkeit zu bereiten. Ganz besonders werden die ausgezeichneten Saucen hervorgehoben, welche der Apparat liefert. Der Apparat selbst wird nicht geheizt. Tausende in Gebrauch. Garantie. Preis: Grösse für Gans M. 10,—, mit emall. Bratpfanne und Blechbackform M. 12,50; mit emall. Pfanne und emall. Backform M. 15,—, Etwas grösser (für Hasen etc.) M. 12,58, mit emall. Bratpfanne u. Blechbackform M. 15,—, mit emall. Pfanne u. emall. Backform M. 17,50. Grösste Sorte (Rehrücken) M. 25,—. Kiste M. 1, resp. M. 1,50. Gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung.

**Paul Heussi, Leipzig, Wintergartenstrasse 6.**

## Eicke's selbstthätige pat. Caffemaschine,



die bequemste und beste aller Maschinen, hat sich seit 8 Jahren in tausenden von Familien aller Stände **vorzüglich** bewährt, worüber täglich Anerkennungen erhalte. Beschreibung und Preis - Courant franco vom Fabrikant



**H. Eicke, Berlin W., Friedrichstrasse 67.**



Ostpreussische, mecklenburgische,  
galizische, russische  
gut gefahrene

## Wagen-Pferde

darunter flotte

== Jucker, Einspanner, Reitpferde ==

sowie

Ponies und Doppelponies

stehen zum Verkauf bei

**W. Brettschneider**

Berlin NW., Lehrter Viehhof, Lehrterstr. 26.  
Fernsprechanschluss 2543. Auch nach ausserhalb.

**W. Krahl, BERLIN SW., Markgrafenstrasse 89.**

## Rheumatische und Nervenleiden

heilt man in kurzer Zeit durch **W. Krahl's** neu construirte Galvano-electrische Frottirbürsten-Apparate. Bei leichter Handhabung sind diese von ärztlichen Autoritäten angewandten und empfohlenen Apparate von vorzüglicher Wirkung bei Gicht, Rheumatismus, Neuralgie, Nervosität und Schwächezuständen.

Preise je nach Anzahl der Elemente 10, 12 u. 15 Mark.

Prospecte gegen 10 Pfennig-Marke.

Eine bestimmte Anzahl dieser Apparate ist den Herren Aerzten und dem leidenden Publicum leihweise zur Verfügung gestellt.

**W. Krahl, Berlin SW., Markgrafenstr. 89.**

Fabrik chirurgischer Artikel.

Special-Catalog von chirurgisch-medicinischen Gummiwaaren gratis!



Zur Zeit 1650 Stück im Gebrauch!

Zur Zeit 1650 Stück im Gebrauch!

# Grand Restaurant Impérial

und

Weinhandlung mit schönem Garten.

BERLIN, U. d. Linden. **Ed. Aimé** BERLIN, U. d. Linden.

*Französische Küche, vorzügliche aus ersten Häusern direct bezogene Weine und echte Biere.*

Déjeuner bis 1 Uhr 2 Mark. — Diners von 2,50 Mark an.

Säle und Salons für Festlichkeiten und Vereine.

Die Beschaffenheit der Luft, die für des kommende Wetter in Frage kommt, wird wesentlich durch ihren Gehalt an Wasser bedingt. Gewitter, Regen u. Sonnenschein, Nebel, Schnee, Reif etc., auch Kälte und Wärme sind von der Trockenheit oder Feuchtigkeit der Luft abhängig. **Lambrechts Polymeter** giebt über sämtliche Fragen, die man über die Beschaffenheit der Luft erheben kann, erschöpfende Belehrung und ermöglicht mit Hülfe der Troska'schen Wetterregeln einzig zutreffende Schlüsse auf den weiteren Verlauf des Wetters. Das Polymeter zeigt ohne weitere Hilfsmittel 1) Temperatur (Thermometer aus Jenaer Glas), 2) Thaupunkt, 3) Dunstdruckmaxima, 4) Jeweiligen Dunstdruck, 5) Gewicht des Wassers pro Kubikmeter, 6) Relative Feuchtigkeit in Procenten, 7) Differenz von Thaupunkt und Temperatur, **den wichtigsten Factor für Vorausbestimmung des Wetters**, 8) den sogen. „Punkt der Milde“ nach Dr. Fleischer.

Beschreibung und Anerkennungen zu Diensten.

Preis in einfachster Ausstattung 20 Mark.

Fensterwinkel mit Schutzgehäuse

verschiedener Ausstattung (5—20 Mark) können nachbezogen werden.

**Wilhelm Lambrecht, Göttingen**

Fabrik meteorologischer Instrumente.

**Interessante****Novität!**

Gesetzlich geschützt und

patentirt in m. Ländern.

## Sicherheits-Portemonnaie

mit doppeltem Geheimverschluss.

➔ Von fremder Hand nicht zu öffnen. ➔

5 Mark per Stück, sehr fein 6 Mark, mit Gebrauchs-Anweisung.

Versendung gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

**Elegant — praktisch — interessant!****JOHANNES MEYER, Hamburg, Kielerstrasse 92.**

➔ **Aeltestes Specialgeschäft** ➔  
für bestgearbeitete, schön sitzende

**Oberhemden**à 3 $\frac{1}{2}$ , 4 $\frac{1}{2}$ , 5—6 Mark.**Uniformhemden**unter hohen Westen zu tragen,  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 15, 18, 21, 24 Mk.

Kragen, Manschetten, Nachthemden, Taschentücher,

**Normal-Tricotagen**

in Baumwolle und Wolle (System Prof. Jäger).

Preisbuch über Herren-Wäsche m. Abbildg. u. Maassanw. vers. franco

**Hermann Schöbel, Berlin C., Rossstr. 29. Etablirt 1863.**



# Gebr. Heyl & Co.

## Charlottenburg

bringen ihre von vielen Autoritäten als vorzüglich  
anerkannten, nach bewährter Methode feinst  
präparirten haltbaren

# Normal-Kunstölfarben

in empfehlende Erinnerung.

Niederlagen an allen Plätzen des In- und Auslandes.

In **Berlin** bei:

|                             |                          |
|-----------------------------|--------------------------|
| Büchmann & Dietrich         | Leipzigerstrasse 114.    |
| Harnisch, Gebr.             | Lützowstrasse 59.        |
| Hess, Ad., Kgl. Hofliefer., | Friedrichstrasse 191.    |
| Hochradel, F.               | Bülowstrasse 7.          |
| Keltz & Meiners             | Leipzigerstrasse 10.     |
| Petersson, H.               | Potsdamerstrasse 23a.    |
| Ranfft, D.                  | Unter den Linden 15.     |
| Rettig, Gustav              | Belle Alliancestrasse 3. |
| Spitta & Leutz              | Ritterstrasse 59.        |

**S. ADAM**

BERLIN W.

Leipzigerstr. 103, Ecke Friedrichstr.

**Herren-Garderoben-Magazin**

I. Ranges

empfiehlt bei immerwährendem Eingange von Neuheiten

geschmackvolle

**Herbst- & Winter-Paletots**

von 40—70 M., hochfein bis 90 M.

**Anzüge für Gesellschaft & Promenade**

von 40—75 M., hochelegant bis 100 M.

Ferner halte

**großes Lager**

von

**Reise-Anzügen u. Mänteln, Havelocks,  
Hausjoppen, Jagdjoppen u. Jagd-  
anzügen, Cioreen**

jeder Art zu allen Preisen.

**Permanente Schlafrock-Ausstellung.**

Bestellungen nach Maß innerhalb 12 Stunden.  
Cataloge und Muster gratis und franco.

Gleichzeitig halte mein gut assortirtes

**Lager in Knaben-Anzügen & Paletots**

bestens empfohlen.

Erste Sehenswürdigkeit Berlin's  
**Castan's Panopticum.**

Wachsfiguren in Lebensgrösse.

**TABLEAUX**

**Schreckens-Kammer.**

Täglich geöffnet von  
**Morgens 9 Uhr bis 9 Uhr Abends.**

Entrée 50 Pfg. \* Kinder 25 Pfg.

Vom Ausstellungsplatze mittelst Stadtbahn in  
 10 Minuten erreichbar:

**Sedan-Panorama**

nebst 3 Dioramen  
 am Bahnhof Alexanderplatz  
 von A. von Werner und E. Bracht  
 Geöffnet von 9 Uhr Vormittag bis Mitternacht.  
 Eintrittspreis 1 Mark.

**Voth's Hôtel**

**Hamburg, Brookthorquai 13-15**

In unmittelbarer Nähe sämtlicher Bahnhöfe und Landungsplätze der Dampfschiffe belegen, mit herrlicher Aussicht auf den Hafen. — Das Hôtel ist bedeutend vergrössert und mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet.

== Zimmer von Mk. 1,50 an incl. Licht und Service. ==

Kein Table d'hôte-Zwang. — Restauration im Hause.

Bedienung: französisch, englisch u. skandinavisch.

Von dem Hôtel Pferdebahn nach allen Richtungen.

Im Interesse der verehrten Reisenden bitte genau auf den Namen des Hôtels und der Strasse zu achten.

Besitzer: **H. Voth.**

Berlins vornehmstes  
**Ballettablissement!**  
**Neu!** **Neu!**  
**BLUMENSÄLE**  
 Zimmerstr. 78  
 an der Friedrichstrasse.  
 Dienstag, Donnerstag, Freitag, Sonnabend geöffnet.

**J. Schwanzer's Austernkeller**  
 Berlin, Friedrich-Strasse 66.

Wo speisen Sie?  
 bei J. Schwanzer  
 Friedrichstr.  
 66.  
 Berlin.

Jch?

**Tag und Nacht**  
 frische Helgoländer  
 Hummern und Oderkrebse  
 Grosser Frühstückstisch  
**Mittagstisch**  
 à la carte von 12 bis 5 Uhr

Reichhaltige Abendspisekarte (auch während der Nacht)  
 Weine der renommirtesten Häuser  
 Kulmbacher Bier hell und dunkel vom Fass, (Grätzer Bier).

**Concert de Noblesse**  
 BERLIN, Friedrichstr. 171, Ecke Französischestr.  
 Sehenswerthestes Etablissement der Residenz!

==== **Täglich Concert** ====

Reiches, stets abwechselndes Repertoire an Specialitäten aller Länder  
 Auftreten der Damen in ihren Nationalcostümen  
 Eigene vorzügliche Hauskapelle  
 Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Restaurant**  
 Deutscher  
**REICHS ADLER**

**Friedrich-Strasse 179,**  
 Ecke Taubenstrasse.

**Feinstes Café chantant der Residenz.**  
 Täglich Auftreten v. 10 jung. hübsch. Sängerinnen, sow. sämtl. Spezialitäten.  
 Feine Weine, Pakenhofer u. echt Münchener Bier.  
**C. Ulbrich.**



**Scherings**  
**Grüne Apotheke**  
in Berlin N.,  
Chausseestrasse 19.



**Scherings Pepsin-Essenz** *nach Vorschrift von Prof. Dr. Oscar Liebreich.*  
Verdauungsbeschwerden, Trägheit der Verdauung, Sodbrennen, Magenverschleimung, die Folgen von Unmässigkeit im Essen und Trinken u. s. w. werden durch diese angenehm schmeckende Essenz binnen kurzer Zeit beseitigt, Preis per Flasche 1 Mk. 50 Pf. und 3 Mk. Bei 6 Flaschen 1 Flasche Rabatt.

**Scherings reines Malz-Extrakt.** Bewährtes Nahrungsmittel f. Wiedergenesene, Wöchnerinnen u. Kinder, sowie Hausmittel gegen Husten und Heiserkeit. Preis per Flasche 0,75 Mk.; 6 Flaschen 4 Mk.; 12 Flaschen 7,50 Mk.

**Scherings Malz-Extrakt mit Eisen** gehört zu den am leichtesten verdaulichen, die Zähne nicht angreifenden Eisenmitteln, welche bei Blutarmut (Bleichsucht) etc. verordnet werden. Preis per Flasche 1 Mk.; 6 Fl. 5,25 Mk.; 12 Fl. 10 Mk.

**Scherings China-Weine**, rein und mit Eisen. Vorzüglich im Geschmack und in der Wirkung. Als ausgezeichnetes Mittel von Aerzten bei *Nervenschwäche*, *Bleichsucht* und besonders für *Reconvalescenten* empfohlen. Preis per Flasche 3 Mk. und 1,50 Mk. Bei 6 Flaschen 1 Flasche Rabatt.

Niederlagen in fast sämtlichen Apotheken und grösseren Drogenhandlungen.  
*Briefliche Bestellungen werden sofort ausgeführt.*

## C. P. Stirn's „Photogr. Geheim-Camera.“



Patentirt und eingeführt in allen Ländern der Welt.

Künstler, Gelehrte, Offiziere etc. erzielten grossartige Resultate. für jeden Beruf nutzbringend und interessant, einfach im Gebrauch. Verdeckt getragen sind 6 Momentaufnahmen auf 1 Platte in 1 Minute möglich.

*Ohne Focus sind Objecte, bewegt, stehend, nah od. fern zu photograph.*

Vergrösserungen sind bis über 500 mm Durchm. erreicht.

Stirn's „Bliß“ Trockenplatten, Stirn's Vergrößerungsapparat „Star“

C. P. Stirn's Photogr. Geheim-Camera ist sehr geeignet für

Export a. leicht verkäuflich in optisch., fotogr. u. Kunstgeschäften.

Preise für Export u. en gros sehr vortheilhaft.

**Rudolf Stirn, Berlin S., Sebastianstr. 34.**

Special-Geschäft für Amateur-Photographie.

Im Verlage für Kunst und Literatur von

Emil Dominik, Berlin W.,

erschien ferner:

**Führer durch das Pergamon-Panorama**

sowie durch das

**Kaiser-Diorama**

der centralafrikanischen Forschungs-Expeditionen.

Von Dr. Ernst Fabricius und Ludwig Pietsch.

mit zahlreichen Illustrationen. Preis 70 Pfg.

**„OSTERIA“, Sommerwohnung des Vereins Berliner Künstler.**

Text von Ludwig Pietsch.

Mit 28 Abbildungen nach Originalzeichnungen der Künstler. Preis 75 Pfg.



# „GERMANIA“

## Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Stettin.

Versicherungsbestand am 1. Juli 1887:

|                                           |                    |                |
|-------------------------------------------|--------------------|----------------|
| 147,709 Policen mit                       | . . . . .          | ℳ. 343,379,691 |
| Kapital und                               | ℳ. 696,611         | jährl. Rente.  |
| Neu versichert vom 1. Januar 1887 bis     |                    |                |
| 1. Juli 1887:                             | 4,294 Personen mit | ” 14,328,155.  |
| Jahreseinnahme an Prämien u. Zinsen 1886: | ”                  | 16,855,885.    |
| Vermögensbestand Ende 1886:               | ”                  | 86,397,535.    |
| Ausgezählte Capitalien, Renten etc.       |                    |                |
| seit 1857:                                | . . . . .          | ” 81,059,316.  |

Die Gesellschaft schliesst alle Arten der Capitalversicherung auf den Todesfall, der Aussteuerversicherung und Altersversorgung — namentlich auch Aussteuerversicherungen, für welche die Prämien bei vorzeitigem Ableben des Versorgers nur bis zu dessen Tode zu entrichten sind — sowie Leibrentenversicherungen, gegen feste und billige Prämiensätze ohne Nachschussverpflichtung der Versicherten und gewährt bei ihr versicherten Beamten Darlehen zur Cautionsbestellung.

Die mit Gewinnantheil Versicherten der „Germania,“ welchen ℳ. 12,498,087 seit 1871 als Dividende überwiesen wurden, sind vom Beginn ihrer Versicherung ab am Gesamtgewinne des Geschäftes betheilig und treten in den Genuss der Dividende schon nach 2 Jahren, dergestalt, dass die Versicherten des Dividendenplans **A** die Dividende nach Verhältniss der einfachen Jahresprämie, dagegen die Versicherten des Dividendenplans **B** nach Verhältniss der Gesamtsumme aller gezahlten Jahresprämien beziehen. Bisherige Dividende der nach Plan **B** Versicherten jährl. 3 % der Gesamtsumme aller gezahlten Jahresprämien. Demgemäss haben beispielsweise die aus 1880 Versicherten im Jahre 1882: 6 %, im Jahre 1883: 9 %, im Jahre 1884: 12 %, im Jahre 1885: 15 %, im Jahre 1886: 18 % der einzelnen Jahresprämie als Dividende bezogen und erhalten im Jahre 1887: 21 %, im Jahre 1888: 24 % der pro 1885 resp. 1886 gezahlten Jahresprämie.

Unter der Annahme, dass 3 % der Gesamtsumme aller gezahlten Jahresprämien den nach Plan **B** Versicherten als Dividende wie bisher auch künftig gewährt werden, erhalten diese Versicherten eine alljährlich um je 3 % steigende Dividende, also beispielsweise:

| nach 10 Jahren | 15 Jahren | 20 Jahren | 25 Jahren | 30 Jahren |
|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 30 %           | 45 %      | 60 %      | 75 %      | 90 %      |

der einzelnen Jahresprämie.

Dividenden beziehen die mit Gewinnantheil Versicherten so lange, als Prämien vertragsmässig gezahlt werden. Sobald die nach Dividendenplan **B** zu gewährende Dividende den Betrag der zu zahlenden Jahresprämie erreicht hat, wird ein höherer Procentsatz der Dividende den Versicherten nicht vergütet.

Jede gewünschte Auskunft wird bereitwilligst kostenfrei ertheilt durch

Stettin, im Juli 1887.

Die Direction.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft  
vorm. Friedr. Bruckmann in München

## Neue Kunstzeitschrift

Ausschließlich der  
heutigen bildenden Kunst  
gewidmet

Reich illustriert

Monatlich 2 Hefte  
in Gr. 4<sup>o</sup> mit je 2 Bogen ill.  
Text und 4 Bilderbeilagen

Preis  
pro Quartal  
Mk. 3,60

Herausgegeben  
von

**Friedrich Pecht**

unter Mitwirkung  
erster Künstler und  
Schriftsteller

Reich mit Wiedergaben der bedeutendsten neuerstehenden Kunstwerke illustriert, denen sich kurze allgemein verständliche Kritiken aus kundiger Feder beigegeben finden und ein fesselndes Kunstfeuilleton anschließt, ist die „Kunst für Alle“ die vorzüglichste

**Chronik zeitgenössischer Kunst in Bild und Wort.**

Probehefte liefern alle Buch- und Kunsthandlungen zur Ansicht.

== Abonnements nehmen diese und die Postämter entgegen. ==

In gleichem Verlage erscheint seit Frühjahr 1887

## Geschichte der Münchener Kunst im neunzehnten Jahrhundert von Friedrich Pecht

Gr. 8<sup>o</sup>. Vollständig in etwa 15 reich illustrierten Lieferungen zu je 1 Mark  
Lieferung 1 und 2 sind in jeder Buchhandlung einzusehen.

**Photographische  
Union  
in München.**

Verlag vorzüglicher Photographien von etwa 1100 modernen Gemälden jeden Genres von ersten Meistern, wie: Bayschlag, Blaas, Defregger, Engl, Grützner, J. A. Kaulbach, Kiesel, Lenbach, Löffow, Gab. Max Passigni, Schachinger, Seifert, Uhde, Vinea u. a. m.

— Vollständiger Katalog post- u. kostenfrei —

## Gelesenste Zeitung Deutschlands.

**„Berliner Tageblatt“**  
 enthält täglich zweimal zwei Seiten mit Nachrichten, so wie auch in der Nacht die neuesten Nachrichten. Die Abende des Tages sind mit den neuesten Nachrichten aus dem Ausland, dem Reich und den Provinzen, dem Handel, dem Verkehr, dem Militär, dem Sport, dem Personal, dem Theater, der Literatur, der Kunst und der Wissenschaft besetzt. Die Sonntagsblätter sind mit den neuesten Nachrichten aus dem Ausland, dem Reich und den Provinzen, dem Handel, dem Verkehr, dem Militär, dem Sport, dem Personal, dem Theater, der Literatur, der Kunst und der Wissenschaft besetzt. Die Sonntagsblätter sind mit den neuesten Nachrichten aus dem Ausland, dem Reich und den Provinzen, dem Handel, dem Verkehr, dem Militär, dem Sport, dem Personal, dem Theater, der Literatur, der Kunst und der Wissenschaft besetzt.



**Abonnements-Preis**  
 für das „Berliner Tageblatt“ mit den Beilagen „ULK“, „Deutsche Lesehalle“ und „Der Zeitgeist“ beträgt monatlich 5 Mk. 25 Pf., vierteljährlich 14 Mk. 75 Pf., halbjährlich 28 Mk. 75 Pf., jährlich 57 Mk. 50 Pf. Die Sonntagsblätter sind für sich allein zu 10 Pf. zu beziehen. Die Abonnementpreise sind für das Ausland einschließlich Porto zu verstehen. Die Abonnementpreise sind für das Ausland einschließlich Porto zu verstehen. Die Abonnementpreise sind für das Ausland einschließlich Porto zu verstehen.

# Berliner Tageblatt

und Handels-Zeitung mit Effecten-Verloosungsliste

nebst seinen 4 werthvollen Beiblättern

illustrirtes Wigblatt

illustrirtes belletristisches Sonntagsblatt

„**ULK**“

„**Deutsche Lesehalle**“

feuilletonistisches Beiblatt

„**Der Zeitgeist**“,

„**Mittheilungen über Landwirthschaft,**

**Gartenbau und Hauswirthschaft**“

wurde in Anerkennung der Reichhaltigkeit, Vielseitigkeit und Gediegenheit seines Inhalts  
**die gelesenste und verbreitetste Zeitung Deutschlands.**

Die Vorzüge des „**Berliner Tageblatt**“ bestehen vornehmlich in Folgendem:  
 „Täglich zweimaliges Erscheinen als Abend- und Morgenblatt. — Gänzlich unabhängige, freisinnige, politische Haltung. — Special-Korrespondenten an allen wichtigen Plätzen und daher rascheste und zuverlässigste Nachrichten; bei bedeutenden Ereignissen umfassende **Special-Telegramme**. — Ausführliche Kammer-Berichte des Abgeordneten- und Herrenhauses, sowie des Reichstags. — Umfassende **Handelszeitung** mit Effecten-Verloosungslisten und Courszettel der Berliner Börse. — Vollständige Ziehungslisten der Preussischen Lotterie. — Graphische Wetterkarte nach telegraphischen Mittheilungen der Deutschen Seewarte. — Militärische und Sport-Nachrichten. — Personal-Veränderungen der Civil- und Militär-Beamten. — Ordens-Verleihungen. — Reichhaltige und wohlgesichtete Tages-Neuigkeiten aus der Reichshauptstadt und den Provinzen. — Interessante Gerichtsverhandlungen. — **Theater, Literatur, Kunst und Wissenschaft** werden im Feuilleton des „**S. T.**“ in ausgedehntem Maße gepflegt, außerdem erscheinen in demselben

## Romane und Novellen der ersten Autoren.

Trotz der Fülle anregenden und unterhaltenden Lesestoffs, wie solcher thatsächlich von keiner anderen täglichen Zeitung Deutschlands geboten wird, beträgt der Abonnementspreis auf das „**Berliner Tageblatt**“ bei allen Postanstalten des Deutschen Reiches.

für das **5 Mk. 25 Pf.** für alle fünf  
**Vierteljahr** nur **Blätter** zusammen.

In Oesterreich-Ungarn, Schweiz, Italien, Belgien, Niederlande (Holland), Dänemark, Schweden, Norwegen und den Donaufstaaten abonnirt man ebenfalls bei sämtlichen Postanstalten zu obigem Preise mit entsprechendem Postaufschlag.

Für das übrige **Ausland** kann das „**Berliner Tageblatt**“ nur unter Kreuzband bezogen werden und beträgt das Abonnement pro Monat **4,70 Mk.**, pro Quartal **14 Mk.** incl. Porto für postfreie Zusendung unter Kreuzband und kann das Abonnement mit **jedem Tage begonnen werden**. Bestellungen für das Ausland nebst Abonnementsbetrag sind direct an die Expedition des „**Berliner Tageblatt**“, Berlin SW. einzusenden.



Kaiserl. Königl. Hoflieferanten.



Mode-Bazar

**Gerson & Co.**

BERLIN W.,  
Werder-Strasse 10, 11, 12.

Reichhaltiges Lager von Kleiderstoffen in  
**Seide, Wolle und Baumwolle**  
im feinsten Geschmacke.

**Fertige Damentoiletten.**

**Paletots und Umhänge**  
in den neuesten Formen.

Anfertigung nach Maass in den eigenen Ateliers  
unseres Geschäftshauses.

**Weisswaaren, Hüte, Schirme.**

**Strümpfe und Tricotagen.**

Proben und Auswahlendungen.





979

94

K. 3

H 3K